

Immissionsschutzgutachten

Auftraggeber:	Samtgemeinde Neuenkirchen Fachbereich II – Planen, Bauen und Umwelt z. H. Frau Stefanie Busch Alte Poststraße 5-7 49586 Neuenkirchen
Veranlassung:	Bauleitplanung 31. Änderung des Flächennutzungsplanes der Samtgemeinde Neuenkirchen und Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Gewerbegebiet südlich des Brookweges“ der Gemeinde Neu- enkirchen
Inhalt des Gutachtens:	Prognose und Beurteilung der Geruchsimmissionen auf Grundlage der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (= TA Luft)
Immissionsgutachter:	Landwirtschaftskammer Niedersachsen Fachbereich 3.12 Bearbeiter: Burkhard Wehage
Telefon:	05439 – 940732
Telefax:	05439 – 940739
Email:	burkhard.wehage@lwk-niedersachsen.de

Oldenburg, den 21. August 2023

Inhaltsverzeichnis

1.	Veranlassung.....	2
2.	Beschreibung der Aufgabenstellung.....	3
3.	Beurteilung der zu erwartenden Geruchsimmissionen nach der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft)	4
3.1	Grundlagen und Methoden der Beurteilung von Geruchsimmissionen	4
3.2	Ausbreitungsrechnung nach Anhang 7 der TA Luft	5
3.2.1	Grundlagen der Ausbreitungsrechnung	5
3.2.2	Ausbreitungsmodell.....	7
3.2.3	Beschreibung der meteorologischen Grundlagen.....	8
3.2.4	Eingabedaten für die Ausbreitungsrechnung.....	11
3.2.5	Beschreibung und Bewertung der Ergebnisse der Ausbreitungsberechnungen zur..... Ermittlung der Gesamtbelastung	17
4.	Zusammenfassung.....	19
5.	Literatur	20

Anlagen I – IV B

Anhang I – IV

1. Veranlassung

Die Samtgemeinde Neuenkirchen beabsichtigt die 31. Änderung des Flächennutzungsplanes. Parallel dazu plant die Gemeinde Neuenkirchen die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Gewerbegebiet südlich des Brookweges“.

Im Umfeld der bislang weitgehend landwirtschaftlich genutzten Plangebietsfläche befinden sich zahlreiche landw. Betriebe mit zum Teil intensiver landw. Nutztierhaltung, von denen Geruchsemissionen ausgehen. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hierdurch in erhöhtem Maße Geruchsbelastungen verursacht werden.

Die maßgeblichen Grundlagen für die Ermittlung und Bewertung von Geruchsimmissionen finden sich in Anhang 7 der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft) vom 18.08.2021, die am 1.12.2021 in Kraft getreten ist.

In dem folgenden, von der Samtgemeinde Neuenkirchen bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen am 22.06.2023 beauftragten Gutachten soll geklärt werden, ob die spezifischen Anforderungen des Anhangs 7 der TA Luft zu Vermeidung überhöhter Geruchsbelastungen innerhalb der Plangebietsfläche eingehalten werden.

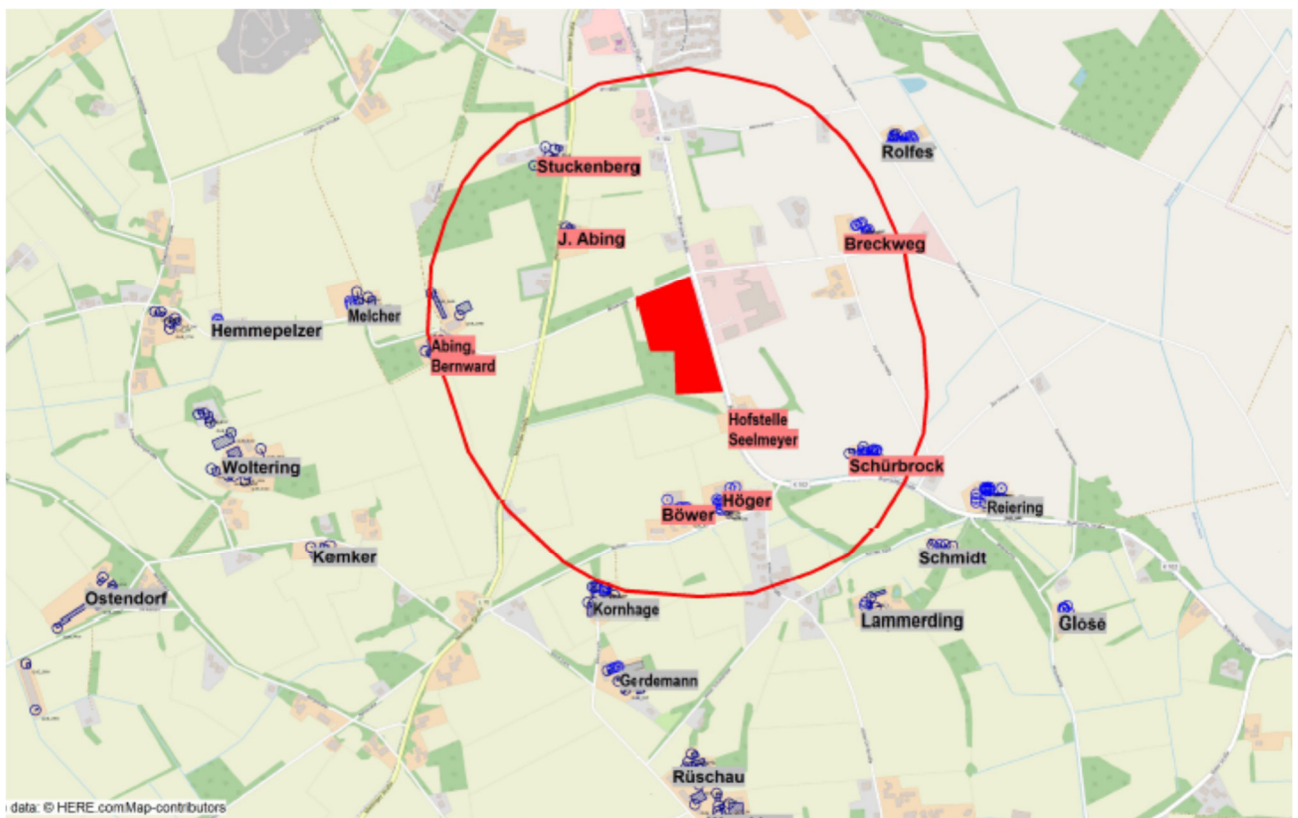


Bild 1: Kartenausschnitt mit Kennzeichnung des Plangebietes und der in seinem näheren Umfeld befindlichen Hofstellen viehhaltender landw. Betriebe (Kartengrundlage: OpenStreetMap)

Bei der Bearbeitung des Gutachtens wurde u. a. auf folgende Unterlagen und Informationsquellen zurückgegriffen:

- Internetbasierte, frei zugängliche Karten (z. B. WMS-Karten, google earth, OpenStreetMap, La-kes Satelit)
- Deutsche Grundkarte (DKG 5)
- Kartenausschnitt der Gemeinde Neuenkirchen mit Kennzeichnung des Plangebietes
- Eigene Erhebungen bei landw. Betrieben zur Ermittlung der für die Durchführung der Ausbreitungsberechnungen maßgeblichen Daten

2. Beschreibung der Aufgabenstellung

Der Geltungsbereich des geplanten Gewerbegebietes befindet sich im Süden von Neuenkirchen und grenzt nördlich und östlich an ein bereits bestehendes Gewerbegebiet an.

Aufgabe des Gutachtens ist es, die innerhalb des Plangebietes auftretenden Geruchsimmissionen, ausgehend von den in der Umgebung befindlichen Tierhaltungsanlagen landw. Betriebe, durch Ausbreitungsberechnungen zu prognostizieren. Aus Sicht des Geruchsimmissionsschutzes sind nur diejenigen Grundstücke innerhalb der Plangebietsfläche von Belang, die mit Einrichtungen bebaut werden sollen, welche dem nicht nur vorübergehenden Aufenthalt von Menschen dienen. Alle sonstigen Areale innerhalb des Geltungsbereiches, insbesondere auch jene, die der Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft dienen sollen, begründen keinen dauerhaften Aufenthalt von Menschen und sind daher aus Sicht des Geruchsimmissionsschutzes ohne Bedeutung.

Eigentümer der Plangebietsfläche ist u. a. der Inhaber der rund 100 – 150 Meter weiter südlich gelegenen Hofstelle „Seelmeyer“. Die dort noch befindliche Tierhaltung (Schweinemast) soll nach Angaben der Gemeinde Neuenkirchen im Zuge der Bauleitplanung vollständig und dauerhaft eingestellt werden. Dies schließt die Stallgebäude ebenso wie die Einrichtungen zur Güllelagerung mit ein. Entsprechende vertragliche Vereinbarungen mit dem Eigentümer sind in Vorbereitung. Aus diesem Grunde hat die Gemeinde Neuenkirchen dem Gutachter aufgegeben, die Geruchsemissionen, die bislang noch von dem Hof Seelmeyer ausgehen, nicht in die Ermittlung der Geruchsimmissionsbelastung mit einzubeziehen.

Bei der Quantifizierung der Immissionen sind sämtliche geruchsemittierende Tierhaltungsanlagen - mit Ausnahme der des Betriebes Seelmeyer - zu berücksichtigen, die nicht nur unwesentlich zur Höhe der Geruchsbelastungen in dem Plangebiet beitragen. Hierzu gehören auch solche Anlagen, die gegenwärtig nicht mehr zur Tierhaltung genutzt werden, aber noch über bestandsgeschützte Stallanlagen verfügen, solange sie sich noch in einem Erhaltungszustand befinden, der eine Wiederaufnahme der Tierhaltung ermöglicht. Dies gilt insbesondere für die Stalleinrichtungen, die Lüftungsanlagen und die Entmistung.

3. Beurteilung der zu erwartenden Geruchsmissionen nach der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft)

3.1 Grundlagen und Methoden der Beurteilung von Geruchsmissionen

Insbesondere bei der Nutztierhaltung, in bestimmten Bereichen der chemischen Industrie, aber auch bei der Verarbeitung von Nahrungs- und Genussmitteln und in Bereichen der Abfallsiedlungswirtschaft werden geruchsstoffhaltige Gase freigesetzt, die sich über den Luftweg ausbreiten und von Personen, die sich in der näheren Umgebung solcher Anlagen aufhalten, wahrgenommen und dann u. U. als erhebliche Störung oder „Belästigung“ empfunden werden können.

Die verwaltungsrechtlichen Grundlagen für die Ermittlung und Bewertung von Geruchsbelastungen finden sich in den Bestimmungen der seit dem 1.12.2021 anzuwendenden Neufassung der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (kurz: TA Luft). In Anhang 7 der TA Luft ist geregelt, wie Geruchsmissionen zu ermitteln und zu beurteilen sind. Inhaltlich handelt es sich hier um eine Fortentwicklung der Geruchsmissions-Richtlinie (GIRL), die u.a. vom Bundesland Niedersachsen im Jahr 2009 erlassen worden war und nun im Zuge der Novellierung der TA Luft in eine bundesweit anzuwendende Verwaltungsvorschrift überführt wurde. In Nr. 4.3.2 der TA Luft wird ausgeführt, dass bei allen Anlagen, von denen erfahrungsgemäß relevante Geruchsemissionen ausgehen, zu prüfen ist, ob der Schutz vor erheblichen Belästigungen durch Geruchsmissionen gewährleistet ist.

Im vorliegenden Fall befinden sich in der Umgebung des Plangebietes Hofstellen mit geruchsemitzierender Nutztierhaltung. Von diesen Anlagen gehen relevante Geruchsemissionen aus, die zu Geruchsbelastungen innerhalb der Plangebietsfläche führen können. Hieraus ergibt sich die immissionsschutzrechtliche Notwendigkeit, anhand des in Anhang 7 der TA Luft beschriebenen Verfahrens zu klären, ob innerhalb der Plangebietsfläche überhöhte Geruchsbelastungen zu erwarten sind.

Die durch geruchsemitzierende Anlagen bedingten Geruchsbelastungen können im Rahmen des geltenden Regelwerkes der TA Luft entweder durch Ausbreitungsrechnungen nach Anhang 2 der TA Luft oder durch sog. Rasterbegehungen ermittelt werden. Die letztgenannte Methode kann nur bei vorhandenen Anlagen angewandt werden. Sie ist zudem sehr zeit- und kostenaufwendig und in vielen Fällen auch aus fachlicher Sicht entbehrlich, da die durch Untersuchungen und Messungen bislang verfügbaren Erkenntnisse zur Freisetzung von Gerüchen, speziell bei Tierhaltungsanlagen, in der Regel ausreichen, um mittels einer Ausbreitungsberechnung eine rechnerische, hinreichend konservative Abschätzung der Geruchsmissionen vornehmen zu können. Die Ausbreitungsrechnung hat sich vor diesem Hintergrund vielfach als Standardmethode zur Ermittlung von Geruchsbelastungen etabliert und soll daher auch im vorliegenden Fall angewandt werden.

3.2 Ausbreitungsrechnung nach Anhang 7 der TA Luft

3.2.1 Grundlagen der Ausbreitungsrechnung

In Anhang 2 der TA Luft ist geregelt, dass die Ausbreitungsberechnung für Gase, Stäube und Gerüche unter Verwendung eines Partikelmodells der Richtlinie VDI 3945, Blatt 3 (Ausgabe September 2000) durchzuführen ist. Als Grundlage der Beurteilung von Geruchsimmissionen wird in der TA Luft die sog. Geruchsstunde auf der Basis von einer Geruchsstoffeinheit je Kubikmeter (1 GE/m³) herangezogen. Gerüche aus emittierenden Anlagen/Betrieben, die innerhalb einer Zeitstunde an mindestens 6 Minuten erkennbar auftreten und damit mindestens den zehnten Anteil einer Stunde ausmachen, werden als Geruchsstunde gezählt. Eine GE/m³ ist die Geruchsstoffkonzentration, bei der im Mittel der Bevölkerung ein Geruch wahrgenommen wird. Sind bei einer Emissionsquelle die Geruchsstoffkonzentration und der Luftvolumenstrom bekannt, lässt sich der Geruchsstoffstrom in GE/h berechnen. Dieser gehört neben anderen Daten zu den Eingabedaten bei der Ausbreitungsrechnung.



Für einen Immissionsort ist nach der Anhang 7 der TA Luft der Anteil der Geruchsstunden an den Gesamtstunden eines Jahres zu ermitteln. Die Immissionskenngröße I gibt den Anteil der Geruchsstunden an. I = 0,10 bedeutet z.B., dass 10 % der Jahresstunden Geruchsstunden sind. Für die Gesamtbelastung existieren in Abhängigkeit vom Gebietstyp Grenzwerte, die in der TA Luft als Immissionswerte (IW) bezeichnet werden.

Tabelle 2: Immissionswerte nach Anhang 7, Nr. 3.1 der TA Luft

Städtebauliche Nutzung	Immissionswert
Wohn-, Mischgebiete, Kerngebiete mit Wohnen, urbane Gebiete	0,10
Gewerbe-, Industriegebiete, Kerngebiete mit Wohnen	0,15
Gewerbe-, Industriegebiete ohne Wohnen (Einzelfallregelung)	>0,15 – 0,25
Dorfgebiete	0,15
Außenbereich (Regelfall)	0,20
Außenbereich (begründete Ausnahme)	≤ 0,25

In Nr. 3.1 des Anhangs 7 der TA Luft wird weiter ausgeführt, dass der Immissionswert von 0,15 für Gewerbe- und Industriegebiete sich auf dortige Wohnnutzungen (Wohngebäude der Betriebsinhaber/innen) bezieht. Personen, die dort arbeiten, können aufgrund der grundsätzlich kürzeren Aufenthaltsdauer in der Regel höhere Immissionen zugemutet werden. Die Höhe der zumutbaren Immissionen ist im Einzelfall zu beurteilen. Ein Immissionswert von 0,25 sollte nicht überschritten werden.

Im Rahmen der Einzelfallregelung ist aus Sicht des Geruchsmissionsschutzes auch zu berücksichtigen, welche Produkte in dem Gewerbe-/Industriegebiet hergestellt werden und ob diese in ihrer Qualität auch durch den Geruch beeinflusst werden. Zu nennen sind hier bspw. die Sektoren „Lebensmittelverarbeitung und Textil-/ Bekleidung“.

Die Immissionswerte der TA Luft berücksichtigen auch die unterschiedliche Belästigungswirksamkeit der von den Tierhaltungsverfahren (Rind, Schwein, Geflügel) abhängigen Geruchsherkünfte. Hintergrund für diese Regelung sind u. a. die Ergebnisse eines in den Jahren 2003 bis 2006 durchgeführten, umfangreichen Forschungsvorhabens zur „Geruchsbeurteilung in der Landwirtschaft“, das als Verbundprojekt der Bundesländer Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen durchgeführt wurde. Ziel dieses sog „Fünf-Länder-Projektes“ war es, die Grundlagen für ein spezifisches Beurteilungssystem für Geruchsmissionen im Umfeld von Tierhaltungsanlagen auf Basis systematischer Belastungs- und Belästigungsuntersuchungen zu entwickeln (BOTH, 2006; GIRL-Expertengremium, 2017). Im Ergebnis dieser Untersuchung wurde festgestellt, dass die Geruchsqualität „Rind“ kaum belästigend wirkt, gefolgt von der Geruchsqualität „Schwein“. Eine demgegenüber deutlich stärkere Belästigungswirkung geht von der Geruchsqualität „Geflügel“ in Gestalt der Geflügelmast aus (s. Abb. 1).

Diese und andere Untersuchungsergebnisse aus jüngerer Vergangenheit fanden auch ihren Niederschlag in Anhang 7 der TA Luft. Sie sieht im Falle der Beurteilung von Geruchsmissionen, verursacht durch Tierhaltungsanlagen, vor, dass eine belästigungsrelevante Kenngröße IG_b zu berechnen und anschließend mit den Immissionswerten zu vergleichen ist.

Für die Berechnung der belästigungsrelevanten Kenngröße IG_b soll die Gesamtbelastung IG mit dem Faktor f_{gesamt} multipliziert werden: $IG_b = IG * f_{\text{gesamt}}$.

Für Tierarten und Haltungsverfahren, die nicht in Tabelle 1 aufgeführt sind, sowie für andere, nicht-landwirtschaftliche Geruchsherkünfte ist die Ermittlung der tierartspezifischen Geruchshäufigkeiten nach der Formel in der Regel ohne Gewichtungsfaktor vorzunehmen. Dies gilt beispielsweise auch für Grassilagemieten, Biogasanlagen, separate Güllebehälter und für das Gros der nicht durch Landwirtschaft bzw. Tierhaltung bedingten Geruchsherkünfte (z. B. Kläranlagen, Grünabfallsammelplätze).

Tabelle 1: Gewichtungsfaktoren „f“ für die einzelnen Tierarten nach Tabelle 24 der TA Luft

Tierartspezifische Geruchsqualität	Gewichtungsfaktor f
Mastgeflügel (Puten, Masthähnchen)	1,5
Mastschweine (bis zu einer Tierplatzzahl von 500 in qualitätsgesicherten Haltungsverfahren mit „Auslauf und Einstreu, die nachweislich dem Tierwohl dienen)	0,65
Mastschweine, Sauen (bis zu einer Tierplatzzahl von ca. 5.000 Mastschweinen bzw. unter Berücksichtigung der jeweiligen Umrechnungsfaktoren für eine entsprechende Anzahl von Zuchtsauen)	0,75
Milchkühe mit Jungtieren, Mastbullen (einschl. Kälbermast, sofern diese zur Geruchsimmissionsbelastung nur unwesentlich beiträgt)	0,5
Pferde (ohne Mistlager)*	0,5
Milch-/Mutterschafe mit Jungtieren (bis zu einer Tierplatzzahl von 1000 und Heu/Stroh als Einstreu)**	0,5
Milchziegen mit Jungtieren** (bis zu einer Tierplatzzahl von 750 und Heu/Stroh als Einstreu)	0,5
Sonstige Tierarten	1,0

*ein Mistlager für Pferde ist ggf. gesondert zu berücksichtigen

**Jungtiere bleiben bei der Bestimmung der Tierplatzzahl unberücksichtigt

3.2.2 Ausbreitungsmodell

Bei dem Modell AUSTAL (= Ausbreitungsberechnung TA Luft) handelt es sich um ein Partikelmodell, auch Lagrange-Modell genannt, bei dem Bilanzgleichungen für Teilchen gelöst werden, die sich mit dem Wind vorwärts bewegen und die Dispersion der Teilchen in der Atmosphäre durch einen validierten Zufallsprozess simulieren (VDI 3945, Blatt 3). Dabei wird der Weg von Spurenstoffteilchen (z. B. Schadgas- oder Staubteilchen) in einem Windfeld, welches auf Messwerte einer repräsentativen Wetterstation (Ausbreitungsklassenstatistik oder Zeitreihe) basiert, simuliert und aus der räumlichen Verteilung der Simulationsteilchen auf die Konzentration der Spurenstoffe in der Umgebung eines Emittenten geschlossen.

Das Ergebnis ist hinsichtlich seiner statistischen Sicherheit von der Anzahl der Simulationsteilchen abhängig. Durch die Erhöhung der Teilchenmenge kann der Fehler beliebig verkleinert werden. Der Empfehlung in der VDI 3783, Blatt 1 folgend wird bei Geruchsimmissionsprognosen die Berechnung grundsätzlich mit der Qualitätsstufe + 1 vorgenommen (s. a. Anhang III - V).

Das Rechenetz kann manuell oder rechenintern festgelegt werden. Bei internen Netzen erfolgt die Festlegung des Rechenetzes oder der Rechenetze durch AUSTAL2000 so, dass die Immissionskenngrößen beim Rechenlauf lokal ausreichend genau ermittelt werden können. Im vorliegenden Fall wurde bei der Ermittlung der Gesamtbelastung in dem Plangebiet ein zweifach geschachteltes

Gitter mit 7200 Gitterzellen mit einer Gitterzellenweite von 20 bis 40 Metern, bei einer Netzausdehnung von insgesamt 2,4x 2,4 Kilometern gewählt.

Im Ergebnis eines Rechenlaufes werden Mittelwerte der Netzflächen angezeigt. Wenn die Beurteilungsflächen von den in AUSTAL festgelegten Netzgrößen abweichen, können die hierfür maßgeblichen Werte unter Berücksichtigung der Überlappung der Rasterflächen in einem gesonderten Rechenlauf ermittelt werden.

Bei der Ausbreitungsberechnung mit AUSTAL müssen auch Winddaten Berücksichtigung finden, die auf lokale Messdaten der Wetterdienste basieren (s. a. Kap. 4.2.3).

AUSTAL berechnet die Geruchsstundenhäufigkeit als Summe aller Geruchsstunden mit Geruchsstoffkonzentrationen von über 0,25 GE/m³. Dies ist ein Viertel der Geruchskonzentration, die in der Realität die Geruchswahrnehmungsschwelle bildet. Dieser Faktor wurde u. a. im Rahmen des FuE-Vorhabens „Modellierung des Ausbreitungsverhaltens von luftfremden Schadstoffen/Gerüchen bei niedrigen Quellen im Nahbereich“ von LOHMEYER (1998) abgeleitet.

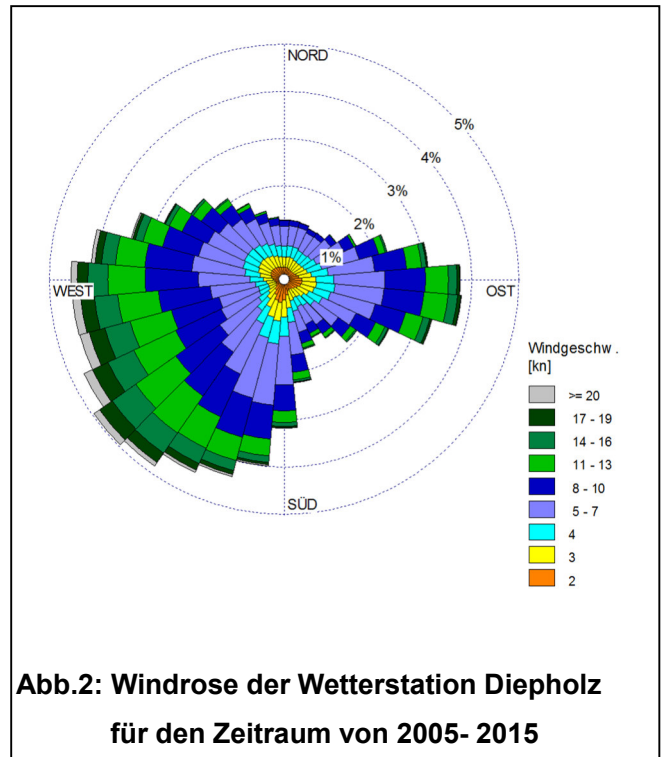
Der Rechenkern des Ausbreitungsmodells „AUSTAL“ wurde von dem Ing.-Büro Janicke im Auftrag des Umweltbundesamtes (UBA) im Jahr 1998 konzipiert und wird seitdem stetig weiterentwickelt. Der aktuelle Rechenkern (Version 3.1.2) wurde am 09.08.2021 im Internet auf der Seite des Bundesumweltamtes veröffentlicht und steht dort für Nutzer zur Verfügung.

3.2.3 Beschreibung der meteorologischen Grundlagen

Bei Ausbreitungsrechnungen mit AUSTAL2000 sind gem. Anhang 3 der TA Luft die lokalen Windströmungsverhältnisse zu berücksichtigen. Dabei besteht grundsätzlich die Möglichkeit, meteorologische Daten in Form einer repräsentativen Zeitreihe (akterm) oder als mehrjährige Häufigkeitsverteilung von Ausbreitungssituationen (aks) heranzuziehen.

Der Deutsche Wetterdienst führt an den Stationen seines Messnetzes routinemäßig Messungen der wichtigsten meteorologischen Parameter durch. Für Ausbreitungsrechnungen stehen die Daten in Form von 3-parametrischen Ausbreitungsklassenstatistiken und Zeitreihen zur Verfügung. In einer Ausbreitungsklassenstatistik sind die mittlere Windgeschwindigkeit und die mittlere Windrichtung in Abhängigkeit von der dynamischen Stabilität der Atmosphäre für einen langjährigen Zeitraum (i.d.R. 10 – 20 Jahre) entsprechend der Häufigkeit ihres Auftretens aufgelistet. Aufgrund der fehlenden zeitlichen Zuordnung der Parameter ist eine Ausbreitungsklassenstatistik nicht für die Simulation zeitlich variabler Stoffmassenströme geeignet. Die Variabilität kann nur mithilfe einer Zeitreihe adäquat berücksichtigt werden. Sie enthält die stündlichen Mittelwerte der Windgeschwindigkeit und der Windrichtung sowie die Ausbreitungsklassen für den Zeitraum eines Jahres. Die Repräsentativität der Daten einer Zeitreihe, d.h. die Abweichungen vom langjährigen Mittel wird vom Deutschen Wetterdienst geprüft.

Für das in der Gemeinde Neuenkirchen zu lokalisierende Beurteilungsgebiet wurden aufgrund der geographischen und naturräumlichen Verhältnisse und der Ergebnisse vorliegender meteorologischer Übertragbarkeitsprüfungen die meteorologischen Daten der Wetterstation Diepholz herangezogen. Die Wetterstation befindet sich ca. 45 km nordöstlich des Beurteilungsgebietes. Die Ausbreitungsrechnungen wurden unter Verwendung einer Ausbreitungsklassenstatistik, die einen Messzeitraum von 10 Jahren umfasst, und auf Messdaten basiert, welche den Zeitraum der Jahre 2005 – 2015 umfassen. Die Windrose an der Station Diepholz zeigt die vorherrschende Windrichtung aus West-Südwest in der für den nordwestdeutschen Raum typischen Ausprägung an und ist ferner durch ein markantes sekundäres Häufigkeitsmaximum für östliche Windströmungen gekennzeichnet (s. Abb. 2).



Die Ausbreitung von Geruchsstoffen wird durch advektive und turbulent diffusive Prozesse bestimmt. In der grundlegenden Beschreibung des *Strömungsfeldes* kommen beide Prozesse als Summe einer mittleren *Grundströmung* und den überlagerten turbulenten *Fluktuationen* zum Ausdruck. Ein advektiver Transport der Geruchsstoffe mit der mittleren Strömung bewirkt eine räumliche Verlagerung, die turbulente Diffusion erzeugt dagegen eine Durchmischung und damit eine Verdünnung.

Mit der Windrichtung und der Windgeschwindigkeit der mittleren Grundströmung ist die Advektion determiniert. Diese Parameter werden an den Wetterstationen gemessen, jedoch fehlt häufig eine geeignete Instrumentierung zur direkten Bestimmung der turbulenten Fluktuationen. In Ausbreitungsrechnungen bedient man sich daher so genannte Ausbreitungsklassen, einer vereinfachten Differenzierung in Abhängigkeit von den ursächlichen mechanischen und thermischen Prozessen. Die Turbulenz in den Ausbreitungsklassen I, II IV und V ist nicht isotrop. Für die Ausbreitungsklassen I und II bedeutet dies, dass sich eine emittierte Geruchsstoffwolke im Wesentlichen in der Horizontalen ausdehnt. In den Ausbreitungsklassen IV und V dominiert dagegen die Vertikalbewegung (s. a. Tab. 2).

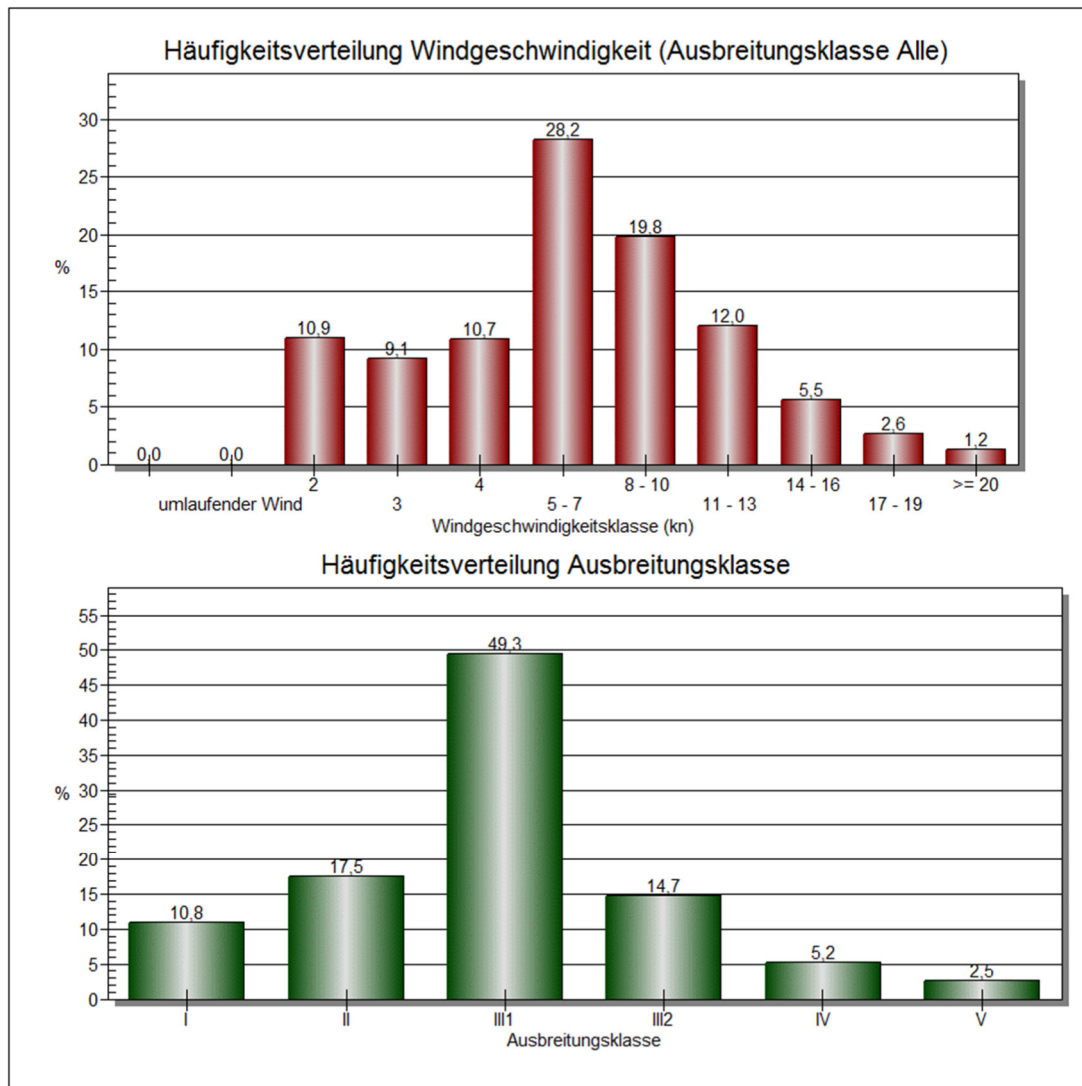


Abb. 3 Darstellung der Häufigkeitsverteilung von Windgeschwindigkeiten, aufgeteilt in Ausbreitungsklassen, gemessen an der Wetterstation Diepholz (AKS 2005 -2015)

Tabelle 2: Beschreibung der Ausbreitungsklassen nach Klug/ Marnier

AK	Beschreibung
I	sehr stabile Schichtung, ausgeprägte Inversion, geringes Verdünnungsvermögen der Atmosphäre
II	stabile Schichtung, Inversion, geringes Verdünnungsvermögen der Atmosphäre
III/1	stabile bis neutrale atmosphärische Schichtung, zumeist windiges Wetter
III/2	leicht labile atmosphärische Schichtung
IV	mäßig labile atmosphärische Schichtung
V	sehr labile atmosphärische Schichtung, hohe Sonneneinstrahlung, starke vertikale Durchmischung

(Quelle: Leitfaden TA-Luft Baden-Württemberg)

Die Form der Turbulenz ist von der Windgeschwindigkeit und damit auch von der Rauigkeit der überströmten Oberfläche abhängig. Die Auswirkungen der thermischen Prozesse hängen vom Temperaturgradienten ab. Sein Vorzeichen entscheidet über die Produktion oder Eliminierung von Turbulenzenergie. Diesbezüglich ist zwischen einer stabilen Schichtung, in der die Temperatur mit der Höhe zunimmt, und einer labilen Schichtung, in der die Temperatur mit der Höhe abnimmt, zu differenzieren. Stabile Schichtungen dämpfen die Turbulenz, da rücktreibende Kräfte einer Aufwärtsbewegung entgegenwirken.

Eine besonders ausgeprägte Schichtungsstabilität stellt sich in Inversionslagen ein. Der turbulente Austausch ist dann fast vollständig unterbunden. In labilen Schichtungen nimmt die Turbulenzenergie durch die initiierten Auftriebskräfte zu. Beide Schichtungstypen korrelieren mit der Tageszeit und der Himmelsbedeckung. Stabilität tritt vorwiegend in den Nachtstunden, Labilität am Tag jeweils bei geringen Bedeckungsgraden auf.

Die Stabilität der atmosphärischen Schichtung wird durch Angabe der Obukhov-Länge L festgelegt. Ist der Wert der Obukhov-Länge nicht bekannt, dann ist eine Ausbreitungsklasse nach Klug/Manier gemäß Richtlinie VDI 3782 Blatt 6 (Ausgabe April 2017) zu bestimmen und die Obukhov-Länge in Meter zu setzen. Die entsprechenden Werte sind in Nr. 9.4 Anhang 2 Tabelle 17 der TA Luft aufgeführt (s. a. Tabelle 3).

Tabelle 3: Klassierung der Obukhov-Länge L in m

Ausbreitungsklasse nach Klug/Manier	Rauigkeitslänge z_0 in m								
	0,01	0,02	0,05	0,10	0,20	0,50	1,00	1,50	2,00
I (sehr stabil)	5	7	9	13	17	28	44	60	77
II (stabil)	25	31	44	59	81	133	207	280	358
III/1 (indifferent/stabil)	350	450	630	840	1160	1890	2950	4000	5110
III/2 (indifferent/labil)	-37	-47	-66	-88	-122	-199	-310	-420	-536
IV (labil)	-15	-19	-27	-36	-49	-80	-125	-170	-217
V (sehr labil)	-6	-8	-11	-15	-20	-33	-52	-70	-89

Da im vorliegenden Fall keine Quellen, bei denen die Emissionen, einem bestimmten Rhythmus unterliegen, zu berücksichtigen waren, wurde bei der Ausbreitungsberechnung eine Ausbreitungsklassenstatistik verwendet, die auf einen Messzeitraum von 11 Jahren (vom 01.01.2005 – 31.12.2015) basiert. Bei dieser Herangehensweise geht man davon aus, dass sämtliche Emissionsquellen, die Gegenstand der Immissionsprognose sind, über das Jahr gesehen, ununterbrochen mit einer gleichbleibend hohen Rate emittieren.

3.2.4 Eingabedaten für die Ausbreitungsrechnung

Für die Ausbreitungsrechnung werden, soweit möglich, mittels Messung festgestellte Geruchskonzentrationen herangezogen. Da die Ermittlung solcher Daten vor Ort einen sehr hohen Zeit- und

Kostenaufwand erfordert und zudem von vielen Voraussetzungen abhängig ist, bedient man sich bereits bekannter Jahresmittelwerte der Geruchsstoffemissionen.

Die Geruchsemissionsfaktoren und die GV-Faktoren (GV= Großvieheinheit= 500 kg Tierlebensmasse) derjenigen Tierhaltungsverfahren, die im Rahmen der Geruchsimmissionsbeurteilung zu berücksichtigen sind, basieren im Wesentlichen auf der VDI-Richtlinie 3894, Blatt 1 (Weißdruck aus September 2011).

Die Geruchsemissionswerte, die Eingang in die Ausbreitungsrechnung finden, berücksichtigen die Durchschnittssituation der Anlage. Davon abweichend können kurzzeitig erhöhte oder reduzierte Geruchsemissionen auftreten; in der Tierhaltung beispielsweise, wenn Stallräume ausgemistet werden, beim Aufrühren von Gülle oder in der Tiermast, wenn Stallräume zwischen zwei Durchgängen leer stehen. Diese Fluktuationen der Emissionsraten werden bei einer Geruchsmassenstromermittlung nur im Rahmen der modellspezifischen Vorgaben berücksichtigt.

Emissionen, die bei der landw. Bodennutzung auftreten, bleiben aus immissionsschutzrechtlichen Gründen unberücksichtigt, da sie keinen baulichen Anlagen zuzuordnen sind. Gleiches gilt auch für Feldmieten an wechselnden Standorten und für die vorübergehende Lagerung von Stallmist auf landw. Flächen.

Tabelle 4: Großvieheinheiten und Geruchsemissionsfaktoren ausgewählter Tiergattungen und Haltungsverfahren gemäß VDI Richtlinie 3894, Blatt 1

Tierart / Haltungsverfahren	GV-Faktor	Geruchsemissionen je GV und Sekunde
Tragende und güste Sauen, Jungsauen, Eber	0,3	22
Säugende Sauen	0,4	20
Ferkelaufzucht	0,03	75
Schweinemast	0,14	50
Milchkühe, Mutterkühe	1,20	12
Weibliche Rinder, 1-2Jahre	0,60	12
Weibliche Rinder < 1 Jahr	0,40	12
Mastbullen < 1 Jahr	0,50	12
Mastbullen, 1 – 2 Jahre	0,70	12
Kälberaufzucht bis 6 Monate	0,19	12
Pferde bis 3 Jahre	0,70	10
Pferde > 3 Jahre	1,10	10
Hähnchenmast	0,002	60

Dunglagerstätten sind Flächenquellen ohne definierbaren Abluftvolumen- und Geruchsmassenstrom. Hier hat es sich bewährt, den Geruchsmassenstrom aus Emissionsmessungen und/oder Fahnenbegehungen indirekt abzuleiten. Dunglagerstätten (Mistplatten, Rundbehälter, Lagunen), die der Lagerung von Rindergülle oder Stallmist dienen, emittieren nach Maßgabe der VDI 3894, Blatt 1, 3 GE/s m², wenn eine Abdeckung unterbleibt. Bei der Lagerung von Mischgülle (Rinder- und Schweinegülle) werden 4 GE/s m² emittiert, wenn eine Abdeckung unterbleibt. Behälter, in denen Schweinegülle gelagert werden, emittieren 7 GE/s m².

Die Anschnittflächen von Silagemieten emittieren:

- bei Lagerung von Maissilage 3 GE/s m²
- bei Lagerung von Grassilage 6 GE/s m²

Bei Abdeckung von Güllebehältern wird in Analogie zu den Angaben des UBA (Bericht Nr. 79/2011, Tab. 1) von folgender prozentualer Emissionsminderung (Mittelwerte) ausgegangen:

- Strohabdeckung: 80 %
- Schwimmfolie: 85 %
- Dachabdeckung: 90 %
- Hexagonale Schwimmkörper aus langlebigen Kunststoffen (z. B. Hexa Cover, nur bei Gülle ohne nat. Schwimmschichtbildung): 85 %

Stallanlagen, die über eine zertifizierte Abluftreinigungsanlage mit nachgewiesener Einhaltung der Anforderungen zur Abscheidung von Gerüchen ausgestattet sind, können bei der Geruchsimmissionsprognose als Emissionsquellen jenseits einer Entfernung von 100 Metern ausgeblendet werden, da der menschliche Geruchssinn dann die bei der Abluftreinigung auf unter 300 GE/m³ reduzierten und hinsichtlich der Geruchsqualität veränderten Reingasgerüche von den natürlichen vegetativen Umgebungsgerüchen nicht mehr zu unterscheiden vermag und deshalb auch nicht mehr als „Geruchsbelästigung“ wahrnimmt (GIRL-Expertengremium, 2017).

In Anhang II A und B finden sich Listen aller Geruchsemissionsquellen, die in diesem Gutachten Berücksichtigung gefunden haben. Darin enthalten sind auch alle quellspezifischen Geruchsmassenstromwerte.

- **Berücksichtigung der Abluftkaminhöhen und der Gebäudeeinflüsse**

Nach Nr. 5.5. der TA Luft soll die Ableitung von Luftschadstoffen aus Schornsteinen erfolgen, die

- a) eine Höhe von zehn m über dem Grund und
- b) eine den Dachfirst um drei m überragende Höhe haben und
- c) die Oberkanten von Zuluftöffnungen, Fenstern und Türen der zum ständigen Aufenthalt von Menschen bestimmten Räume in einem Umkreis von 50 m um 5 Meter überragen.

Bebauungsstrukturen in der näheren Umgebung von Emissionsquellen können das lokale Wind- und Turbulenzfeld verändern und damit das Ausbreitungsverhalten einer Konzentrationsfahne verändern. Auf der dem Wind zugewandten Gebäudeseite bildet sich ein Fußwirbel mit horizontaler Achse und einer Gegenströmung in Bodennähe. Auch auf der dem Wind abgewandten Seite bildet sich ein naher Nachlauf mit einem Wirbel mit horizontaler Achse und einer Gegenströmung am Boden. Im fernen Nachlauf geht die Strömung wieder in den ungestörten Zustand über. Die Ausdehnung des nahen Nachlaufs in Strömungsrichtung kann das Mehrfache der Gebäudehöhe betragen.

Die TA Luft fordert in Anhang 2, Ziffer 11, dass die Einflüsse von Bebauung auf die Immission im Rechengebiet bei der Immissionsprognose zu berücksichtigen sind. Sie unterscheidet zwischen verschiedenen Bereichen in Abhängigkeit von der Quellhöhe, der Gebäudehöhe und dem Abstand zwischen Quelle und Gebäude.

In Anhang 2 der TA Luft wird hierzu folgendes ausgeführt:

Gebäude, deren Entfernung vom Schornstein größer als das 6-fache ihrer Höhe und größer als das 6-fache der Schornsteinbauhöhe ist, können unter folgenden Voraussetzungen vernachlässigt werden:

„Beträgt die Schornsteinbauhöhe mehr als das 1,7-fache der Gebäudehöhen, ist die Berücksichtigung der Bebauung durch geeignet gewählte Rauigkeitslänge und Verdrängungshöhe ausreichend.“

In diesem Bereich wird davon ausgegangen, dass der Haupteinfluss der Gebäude in einer verstärkten Durchmischung liegt, die auch über eine erhöhte Rauigkeitslänge erzeugt werden kann.

„Bei geringerer Schornsteinhöhe kann folgendermaßen verfahren werden: Befinden sich die immissionsseitig relevanten Aufpunkte außerhalb des unmittelbaren Einflussbereiches der quellnahen Gebäude (bspw. außerhalb der Rezirkulationszonen) können die Einflüsse der Bebauung auf das Windfeld und die Turbulenzstruktur mit Hilfe des im Abschlussbericht zum UFOPLAN Vorhaben FKZ 203 43 256 dokumentierten diagnostischen Windfeldmodells für Gebäudeumströmung berücksichtigt werden.“

Die Ableitung aus Schornsteinen setzt ein aktives Be- und Entlüftungssystem voraus. Vor allem bei der Nutztierhaltung, aber auch in Bereichen der Abfallsiedlungswirtschaft kommt es aber häufig vor, dass die Freisetzung von Luftschadstoffen und Gerüchen windinduziert ist (z. B. frei belüftete Stallanlagen, Dung- und Futtermittellagerstätten). Hier hat es sich bislang bewährt, den Gebäudeeinfluss ersatzweise durch Modellierung von vertikalen Linien- oder Volumenquellen zu berücksichtigen. Nach HARTMANN [2003] werden auf diese Weise die Lee-Wirbel an umströmten Hindernissen in ausreichendem Maße simuliert, wenngleich diese Vorgehensweise im Allgemeinen zu einer starken Überschätzung der Immissionen im Nahbereich führt. Vor diesem Hintergrund wurden die Geruchsemissionsquellen, welche den in diesem Gutachten zu betrachtenden Tierhaltungsanlagen zuzuordnen sind, weitgehend als vertikale Linienquellen (zwangsbelüftete Stallanlage mit bodennaher Ableitung) oder als Volumenquellen (frei belüftete Ställe, Dunglagerstätten und Anschnittflächen von Silagemieten u.a. m.) modelliert. Die vertikale Ausdehnung der Volumenquellen reicht dabei von der Geländeoberkante bis zum höchsten Punkt, von dem aus Emissionen freigesetzt werden. Bei zwangsbelüfteten Quellen erstreckt sie sich über einen Bereich von 0 Meter bis zur Abluftaustrittsöffnung des jeweiligen Abluftschachtes.

Bei der Modellierung von Ersatzquellen sollte sichergestellt sein, dass die Konzentrationsfahnen nicht einen anderen räumlichen Verlauf nehmen, als dies mit Berücksichtigung umströmter Hindernisse der Fall ist. Dieser Gebäudeeinfluss ist nur im Nahbereich wirksam (VDI 3781, Blatt 4). Bei größeren Abständen dominiert hingegen der Einfluss der Windrichtung auf das Immissionsgeschehen. Im vorliegenden Fall sind die zu betrachtenden Immissionsorte (= Plangebietsfläche) soweit

von den maßgeblichen Emissionsquellen entfernt, dass der Gebäudeeinfluss auf die Ausbreitung und Verdünnung der Abgasfahnen keine wesentliche Rolle mehr spielt.

Als sog. Punktquellen wurden lediglich die Abgaskamine des teilausgesiedelten Mastschweinestalles des Betriebes Hemmepelzer modelliert. Das Stallgebäude steht relativ frei in einer von landw. Nutzflächen geprägten Landschaft. Die Abluft aus dem Stall wird mittels einer Zentralabsaugung in die Atmosphäre geleitet. Die Abluftaustrittshöhe beträgt rund 13 Meter über der Geländeoberkante (GOK). Die Emissionsquelle wurde aus diesen Gründen als „Punktquelle“ mit einer Höhe von 13 Meter über GOK modelliert.

Bei der Ausbreitungsrechnung wird die Konzentration der Luftbeimengung nach Übertritt der Abluftfahne in die Atmosphäre in Abhängigkeit der Verhältnisse in der atmosphärischen Grenzschicht berechnet. Ein wichtiger und sensibler Parameter ist hierbei die sog. Abluftfahnenüberhöhung. Sie resultiert aus dem, vor allem durch Temperatur und Geschwindigkeit bedingten Energieimpuls der Abluftfahne und bedingt ein Aufsteigen der Fahne aus einem Schornstein. Je größer die Abgasenergie ist, desto größer wird auch die Abluftfahnenüberhöhung.

Die Abluftfahnenüberhöhung und die damit korrespondierende effektive Quellhöhe einer Emissionsquelle ist nach dem von U. Janicke (2019) beschriebenen Überhöhungsmodell PLURIS zu bestimmen. Dieses ist unter bestimmten Voraussetzungen auch für kleine Austrittsgeschwindigkeiten anwendbar, da eine Reduzierung der Überhöhung durch Einflüsse des Kamins berücksichtigt werden (stack-tip downwash). Bei Tierhaltungsanlagen ist die Abgasfahnenüberhöhung in der Regel nicht relevant. Dies gilt auch für die hier zu berücksichtigenden Emissionsquellen. Die Gründe hierfür liegen u. a. in den niedrigen Quellhöhen und einer dementsprechend durch Nachbargebäude oder andere luv- oder leeseitige Hindernisse beeinflussten Abgasabströmung.

- **Berücksichtigung der Rauigkeit und der Orographie**

Die Rauigkeitslänge wird vom Ausbreitungsmodell für die Berechnung der Windfelder benötigt. Über Landoberflächen, die eine geringe Rauigkeitslänge aufweisen (z.B. Wiesen), nimmt die Windgeschwindigkeit in Bodennähe stärker mit der Höhe zu als über rauen Oberflächen mit einer größeren Rauigkeitslänge (z.B. Wald). Mit zunehmender Rauigkeit erhöht sich auch die Turbulenz der Luftströmung. Bei Tierhaltungsanlagen, bei denen die Luftschadstoffemission zumeist bodennah erfolgt, haben diese Effekte zur Folge, dass die mit AUSTAL berechnete Schadstoffkonzentration mit zunehmender Entfernung rascher abnimmt, dafür aber in Quellnähe deutlich ansteigt (s. a. Abb. 4).

Die Bodenrauigkeit des Geländes wird durch die mittlere Rauigkeitslänge ($= z_0$) beschrieben und ist mit dem Landbeckungsmodell Deutschland (LBM-DE) zu bestimmen.

Nach Anhang 2 der TA Luft ist die Rauigkeitslänge für ein Kreisgebiet um den Schornstein festzulegen, dessen Radius das 15fache der Freisetzungshöhe (tatsächliche Bauhöhe des Schornsteins), mindestens aber 150 Meter beträgt. Im Landbeckungsmodell Deutschland (LBM-DE) sind die Rauigkeitslängen für das gesamte Bundesgebiet mit einer Genauigkeit von 100 x 100 Meter aufgerastert (s. Anlage IV). Setzt sich das Gebiet, für das im konkreten Anwendungsfall die Rauigkeitslänge zu

bestimmen ist, aus Flächenstücken mit unterschiedlicher Rauigkeitslänge zusammen, so ist eine arithmetische Mittelung mit Wichtung der jeweiligen Flächenanteile vorzunehmen. Dieser Prozess ist in AUSTAL3.1.2 automatisiert. Gleichwohl ist in jedem Fall zu prüfen, ob sich die Landnutzung seit Erhebung der Daten wesentlich geändert hat oder ob im Zuge konkreter geplanter Maßnahmen eine wesentliche Änderung zu erwarten ist. Tatsächlich weichen die von dem Programmsystem automatisch auf Grundlage des LBM-DE generierten Rauigkeitslängen, bei genauerer Betrachtung der lokalen Gegebenheiten, häufig von den realen Verhältnissen ab. Häufig kommt es dadurch zu einer Heraufstufung der Rauigkeit.

Im vorliegenden Fall wird im LBM-DE für die Standorte der meisten im vorliegenden Fall zu berücksichtigenden Tierhaltungsanlagen eine Rauigkeitslänge von 0,1 angegeben. Bezieht man jedoch die vorhandenen Gebäude und den tatsächlichen Bewuchs mit in die Ermittlung der Rauigkeitslänge mit ein, so ergibt sich für den nach TA Luft zu berücksichtigenden Bereich nach Rundung ein mittlerer z_0 -Wert von 0,2 m.

Die Rauigkeitslänge hat auch Einfluss auf die Anemometerhöhe der Bezugswindstation, da sie die Verdrängungshöhe (= Höhe, um die die Vertikalprofile im Grenzschichtmodell zur Berücksichtigung der Rauigkeiten nach oben verschoben werden muss) mit verändert.

Die Anemometerhöhe für die hier verwendete Ausbreitungsklassenstatistik der Wetterstation Diepholz beträgt unter Zugrundelegung einer Rauigkeitslänge von 0,2: $z_0 = 11,5$ Meter.

Die z_0 -Werte der Ausbreitungsberechnungen sind in den Rechenlaufprotokollen (s. Anhang III und IV) dokumentiert.

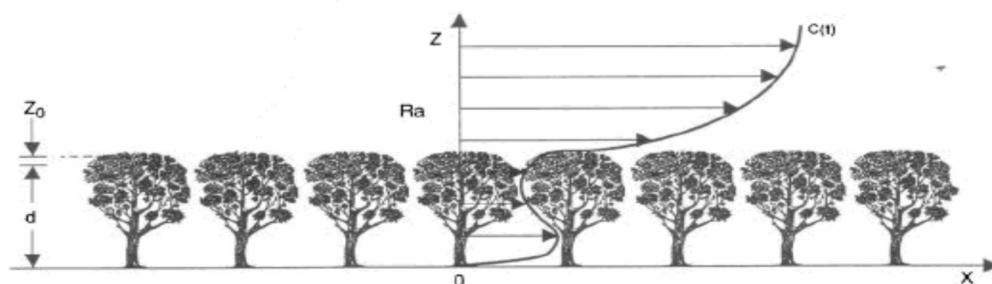


Abb. 4: Darstellung der Rauigkeitslänge z_0 und Verdrängungshöhe d : Mit zunehmender Rauigkeitslänge (in Metern auf der Strecke X) erhöht sich bei gegebener Verdrängungshöhe die Turbulenz der Windströmung und damit auch eine „unkoordinierte“ Verteilung der partikulären Luftschadstoffe und Schadgase.

Geländeunebenheiten können mit Hilfe des diagnostischen mesoskaligen Windfeldmodells TALdiameter berücksichtigt werden. Sie sind in der Regel nur dann zu berücksichtigen, wenn innerhalb des

Rechengebietes Höhendifferenzen zum Emissionsort von mehr als dem 0,7-fachen der Schornsteinbauhöhe und Steigungen von mehr als 1:20 auftreten. Die Steigung ist dabei aus der Höhendifferenz über eine Strecke zu bestimmen, die dem 2fachen der Schornsteinbauhöhe entspricht.

Tabelle 8: Rauigkeitslängen in Abhängigkeit von den Landnutzungsklassen des Landbedeckungsmodells Deutschland (Quelle: TA Luft (2021), Anhang 2, Tabelle 15)

z0 in m	Klasse (LBM-DE)
0,01	Strände, Dünen und Sandflächen (331); Wasserflächen (512)
0,02	Flächen mit spärlicher Vegetation (333); Salzwiesen (421); in der Gezeitenzone liegende Flächen (423); Gewässerläufe (511); Mündungsgebiete (522)
0,05	Abbauflächen (131); Deponien und Abraumhalden (132); Sport- und Freizeitanlagen (142); Gletscher und Dauerschneegebiete (335); Lagunen (521)
0,10	Flughäfen (124); nicht bewässertes Ackerland (211); Wiesen und Weiden (231); Brandflächen (334); Sümpfe (411); Torfmoore (412); Meere und Ozeane (523)
0,20	Straßen, Eisenbahn (122); städtische Grünflächen (141); Weinbauflächen (221); natürliches Grünland (321); Heiden und Moorheiden (322); Felsflächen ohne Vegetation (332)
0,50	Hafengebiete (123); Obst- und Beerenobstbestände (222); Wald-Strauch-Übergangsstadien (324)
1,00	Nicht durchgängig städtische Prägung (112); Industrie- und Gewerbeflächen (121); Baustellen (133)
1,50	Nadelwälder (312); Mischwälder (313)
2,00	Durchgängig städtische Prägung (111); Laubwälder (311);

Der Landschaftsraum in dem Beurteilungsgebiet wird abseits von Ortschaft Neuenkirchen von landwirtschaftlicher Bodennutzung dominiert. Er liegt naturräumlich im Süden der „Neuenkirchener Platte“. Hierbei handelt es sich um eine Triasinsel, die in ihrem Kern aus Buntsandstein und Muschelkalk besteht, der von einem Geschiebelehmsaum umgeben ist, welcher die Triasablagerungen auch zum Teil überdeckt (MEISEL, 1959). Die Neuenkirchener Platte ist als relativ ebenes Gebiet einzustufen. Aus diesem Grunde treten hier auch keine Höhendifferenzen zum Emissionsort von mehr als dem 0,7fachen der Schornsteinbauhöhe und Steigungen von mehr als 1:20 auf. Deshalb fand die Geländetopographie im Rahmen der Ausbreitungsrechnung keine Berücksichtigung.

3.2.5 Beschreibung und Bewertung der Ergebnisse der Ausbreitungsberechnungen zur Ermittlung der Gesamtbelastung

Zur Selektion derjenigen Geruchsemitenten, deren Immissionsbeitrag hier wesentlich zur Gesamtbelastung in dem Plangebiet beiträgt, gelangt im vorliegenden Fall das in einer Abhandlung des GIRL-Expertengremiums (2017) beschriebene Verfahren zur Anwendung, das nach Auskunft von BOTH (2021) auch auf alle Fallkonstellationen übertragbar ist, in denen Gerüche mittels Ausbreitungsberechnung auf Grundlage des Anhangs 7 der neuen TA Luft (2021) zu ermitteln und zu beurteilen sind. Das Verfahren ist wie folgt zu charakterisieren:

- a) Zunächst wird ein Bereich abgegrenzt, der den Geltungsbereich des Plangebietes allseitig mit einem Abstand von 600 Metern umgibt. Alle geruchsemitierenden Anlagen, deren Standorte innerhalb dieses Gebietes liegen, sind in jedem Fall in die Ermittlung der Gesamtbelastung einzu beziehen.
- b) In einem 2. Schritt wird bei denjenigen Anlagen, die mehr als 600 Meter von dem Plangebiet entfernt sind, im Einzelnen geprüft, ob die hiervon ausgehende Geruchsstundenhäufigkeit, unter Berücksichtigung der Gewichtungsfaktoren gemäß Anhang 7, Tabelle 24 der TA Luft, innerhalb des Plangebietes den Schwellenwert von 2 % der Jahresstunden überschreitet. Ist dies der Fall muss die betreffende Anlage mit in die Ausbreitungsberechnung, mit der abschließend die relevante Gesamtbelastung innerhalb des Plangebietes ermittelt wird, einbezogen werden. Im anderen Fall bleibt die Anlage bei der Ermittlung der Gesamtbelastung unberücksichtigt.
- c) Sind mit den unter a) und b) genannten Schritten alle Emittenten detektiert worden, die sich relevant auf das Niveau der Geruchsbelastung in dem Plangebiet auswirken, kann in dem dritten Schritt eine Ausbreitungsberechnung zur Ermittlung der in dem Plangebiet zu erwartenden relevanten Gesamtbelastung durchgeführt werden. Anhand der Ergebnisse dieser Immissionsprognose ist zu prüfen, ob die Anforderungen des Geruchsimmissionsschutzes nach Maßgabe der Tabellenwerte in Anhang 7, Nr. 3.1 der TA Luft eingehalten werden.

In Gänze oder in Teilen nicht mehr als 600 Meter von den Grenzen des hier zu beurteilenden Plangebietes entfernt sind die Hofanlagen „J. Abing, B. Abing, Stuckenber, Breckweg, Böwer, Höger und Schürbrock“ (s. a. Anlage I). Diese sieben Anlagen sind in die Ausbreitungsberechnung zur Ermittlung der in dem Plangebiet maßgeblichen relevanten Gesamt-Geruchsbelastung einzubeziehen. Die Tierhaltung auf der Hofstelle Schürbrock ruht seit mehr als einem Jahrzehnt. Die Stallanlagen werden demgemäß nicht mehr zur Tierhaltung genutzt. Eine rechtsverbindliche Erklärung des Eigentümers zur unwiderruflichen und dauerhaften Stilllegung seiner Anlage liegt gegenwärtig nicht vor. Überdies liegen auch keine Erkenntnisse vor, nach denen die Stalleinrichtungen zumindest weitgehend demontiert wurden oder die Gebäude einer anderen Nutzung zugeführt wurden. Somit muss aus gutachtlicher Sicht, davon ausgegangen werden, dass der Bestandsschutz der genehmigten Tierhaltung auf dem Hof Schürbrock noch gegeben ist.

Zur Klärung der Frage, welche derjenigen Anlagen, die mehr als 600 Meter von der Plangebietsfläche entfernt sind, zusätzlich mit in die Ermittlung der Gesamtbelastung einbezogen werden müssen, bedarf es oftmals einer Ausbreitungsberechnung. Stellt sich dabei heraus, dass es infolge der Geruchsfrachten, die von einer zu betrachtenden Anlage ausgehen, innerhalb der Plangebietsfläche zu einer faktorenbewerteten Geruchsstundenhäufigkeit von mehr als rund 2 % der Jahresstunden - d. h. also mindestens 2,5 % der Jahresstunden - kommt, muss die Tierhaltungsanlage, die eine derartige Geruchsbelastung verursacht, zusätzlich zu denen, die nicht mehr als 600 Meter von der Plangebietsgrenze entfernt sind, mit in die Ermittlung der Gesamtbelastung einbezogen werden.

Explizit, d. h. mit Hilfe von Ausbreitungsrechnungen, wurde dies bei insgesamt 13 Tierhaltungsanlagen, die mehr als 600 Meter von dem Plangebiet entfernt sind, geprüft (s. a. Anlage I). Die Rechenlaufprotokolle der Ausbreitungsberechnungen für diese Anlagen sind dem Anhang III A – III M zu entnehmen. Die Ergebnisgraphiken werden in den Anlagen III A – III M dargestellt. Sie zeigen, dass sämtliche Tierhaltungsanlagen, die mehr als 600 Meter von den Plangebietsgrenzen entfernt sind, nicht mit in die Ermittlung der Gesamtbelastung mit einzubeziehen sind, da sie innerhalb des geplanten Gewerbegebietes bewertete Geruchsstundenhäufigkeiten verursachen, welche den Schwellenwert von 2 % der Jahresstunden unterschreiten.

In die Ermittlung der Gesamtbelastung einzubeziehen sind somit nur diejenigen 7 Tierhaltungsanlagen, deren Entfernung von der zu beurteilenden Baufläche eine Distanz von 600 Metern nicht überschreitet.

Das Rechenlaufprotokoll derjenigen Ausbreitungsberechnung, mit der abschließend die in dem Plangebiet zu erwartende Gesamt-Geruchsbelastung, ausgehend von den im Umfeld befindlichen Tierhaltungsanlagen, ermittelt wurde, ist dem Anhang IV zu entnehmen.

Die Ergebnisse für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 36 werden in den Anlagen IV A bis IV B dargestellt. Es zeigt sich, dass der in Gewerbegebieten einzuhaltende Immissionswert von 0,15 (15%ige Jahresgeruchsstundenhäufigkeit) in einem weniger als 1 Hektar großen Abschnitt im Süden des Plangebietes um bis zu 4 % der Jahresstunden überschritten wird, wenn die bestandsgeschützte Tierhaltungsanlage „Schürbrock mit in den Rechenlauf einbezogen wird (Anlage IV B). In Nr. 3.1 des Anhangs 7 der TA Luft wird ausgeführt, dass der Immissionswert von 0,15 für Gewerbe- und Industriegebiete **sich nur auf dortige Wohnnutzungen** (Wohngebäude der Betriebsinhaber/innen) bezieht. Personen, die dort arbeiten, können aufgrund der grundsätzlich kürzeren Aufenthaltsdauer in der Regel höhere Immissionen zugemutet werden. Im Rahmen dieser Einzelfallregelung sollte jedoch ein Immissionswert von 0,25 nicht überschritten werden. Die hier ermittelte Gesamtbelastung von max. 0,19 ist aus immissionsschutzfachlicher Sicht mit den Anforderungen der TA Luft vereinbar, sofern in der Zone, in welcher der Immissionswert von 0,15 überschritten wird:

1. Keine Wohnnutzungen erlaubt werden
2. Keine Nutzungen zugelassen werden, die mit der Herstellung oder Lagerung von Waren in Verbindung stehen, bei denen Geruchseinwirkungen maßgebliche Qualitätseinbußen bewirken können (z. B. Lebensmittel oder Textilien).

4. Zusammenfassung

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen wurde im Rahmen der Bauleitplanung von der Samtgemeinde Neuenkirchen beauftragt, die in dem Geltungsbereich eines geplanten Gewerbegebietes (31. Änderung des Flächennutzungsplanes der Samtgemeinde Neuenkirchen und Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36 – „Gewerbegebiet südlich des Brooksweges“) auftretenden Geruchsimmissionen, ausgehend von maßgeblich geruchsemittierenden Tierhaltungsanlagen im näheren Umfeld,

auf Grundlage des Anhangs 7 der TA Luft zu ermitteln und zu beurteilen (s. a. Anlage I sowie Bild 1 und Kapitel 1).

Zur Ermittlung der Geruchsmissionen wurden Ausbreitungsberechnungen unter Anwendung des Ausbreitungsmodells AUSTAL2000G durchgeführt, in die obligatorisch alle Geruchsemittenten einzubeziehen sind, deren Standorte nicht mehr als 600 Meter von den Plangebietsgrenzen entfernt sind. Auch weiter entfernte Geruchsemittenten sind in die Ermittlung der Gesamtbelastung einzubeziehen, sofern sie per se in dem Plangebiet bewertete Geruchsstundenhäufigkeiten von mehr als 2 % der Jahresstunden verursachen (GIRL-Expertengremium, 2017 und 2022).

Die Prüfung auf Grundlage dieser Vorgaben ergab, dass sieben Tierhaltungsanlagen einen maßgebenden Einfluss auf die Geruchsmissionsbelastung in dem Plangebiet ausüben, und somit im Rahmen der Ausbreitungsberechnung zur Ermittlung der relevanten Gesamtbelastung in dem Plangebiet zu berücksichtigen waren (s. a. Anlage I).

Die im Hinblick auf die Aufgabenstellung wichtigsten Ergebnisse des Gutachtens sind in den **Anlagen IV A bis IV B** dargestellt.

Demnach wird der in Gewerbegebieten einzuhaltende Immissionswert von 0,15 im Süden des Plangebietes zum Teil überschritten, ansonsten aber eingehalten. Die betroffene Fläche macht rund 15 % der Gesamtfläche des Plangebietes aus. Die hier ermittelte Gesamt-Geruchsstundenhäufigkeit überschreitet den einzuhaltenden Immissionswert von 15 % der Jahresstunden um maximal 4 % der Jahresstunden.

Dort, wo der in Gewerbegebieten einzuhaltende Immissionswert nicht überschritten wird, ist die Ausweisung eines Gewerbegebietes uneingeschränkt zulässig, Dort, wo die Geruchsstundenhäufigkeit über 15 % der Jahresstunden aber deutlich unter 25 % der Jahresstunden liegt, sollten folgende Nutzungen unterbleiben (s. a. Ausführungen zu Nr. 3.1 in Anhang 7 der TA Luft):

- Jegliche Formen der Wohnnutzung
- Nutzungen, die mit der Herstellung oder Lagerung von Waren in Verbindung stehen, bei denen Geruchseinwirkungen maßgebliche Qualitätseinbußen bewirken können (z. B. die Produktion und/oder Lagerung von Lebensmitteln oder Textilien).

Im Auftrag



(Wehage)

Fb. 3.12, Sachgebiet Immissionsschutz

Anlagen I – IV B

Anhang I – IV

5. Literatur

- Aarnink, A.J.A., C.M. Groenestein, N.W.M. Ogink. 2013. Aerial pollutants in pig houses; innovative reduction systems in Europe. IN: International Symposium on Animal Environment and Welfare. Chongqing, China. pp. 90-100.
- AMPAT (2014): Animal Housing – Urine und Feces Segregation Overview, Iowa State University, Extension and Outreach
- Anonym (2021) Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), das durch Artikel 14 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) geändert worden ist"
- Anonym (2013): Bundes-Immissionsschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. September 2021 (BGBl. I S. 4458) geändert worden ist
- Anonym (2021): Richtlijn Ammoniak en Veehouderij vom 02.10.2021 wetten.nl - Regeling - Regeling ammoniak en veehouderij - BWBR0013629 (overheid.nl)
- Anonym (2021): Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBI., I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September, 2021 (BGBl. I S. 2939) geändert worden ist
- Anonym (2021): Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft 2021): AVwV v 18.08.21; Neufassung der Ersten Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz. GMBI. Nr. 48-54, S. 1050.
- Anonym (2016): Entwurf zur Anpassung der Ersten Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft – TA Luft) vom 09.09.2016
- Anonym (2010) Neununddreißigste Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes Verordnung über Luftqualitätsstandards und Emissions-höchstmengen (39.BImSchV)
- Both, R., Strotkötter, U. (2017): Die Bewertung der Geruchsmissionssituation, verursacht durch Tierhaltungsanlagen (Zeitschrift Immissionsschutz 4/2017, S. 136 ff.)
- Both, R.: Ebook des Vortrages im Rahmen der KTBL-Tagung vom 29.5.2018 in Hannover – Aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen für die Tierhaltung
- BOTH (2021): Mündliche Auskunft im Rahmen der 9. VDI-Tagung „Gerüche in der Umwelt“ am 24. und 25. November 2021 in Wiesbaden
- BROER, Lars (2021): Ergebnisse von Fahnenmessungen bei einer freibelüfteten Stallanlage am Versuchsstundort „Wehnen“ der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (mündliche Mittlg.)
- DEICHMANN et al. (2020): Erfassung von Emissionen aus diffusen Quellen der Rinderhaltung (Schriftenreihe des LfULG, Heft 08/2020)
- Eurich-Menden et al.: EmiDat - Vorstellung der vorläufigen Ergebnisse am 18. Juni 2021 auf der 17. KTBL-Tagung „Aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen für die Tierhaltung“. [Microsoft PowerPoint - 2021-06-18 EmiDaT_RR_online \(ktbl.de\)](#)

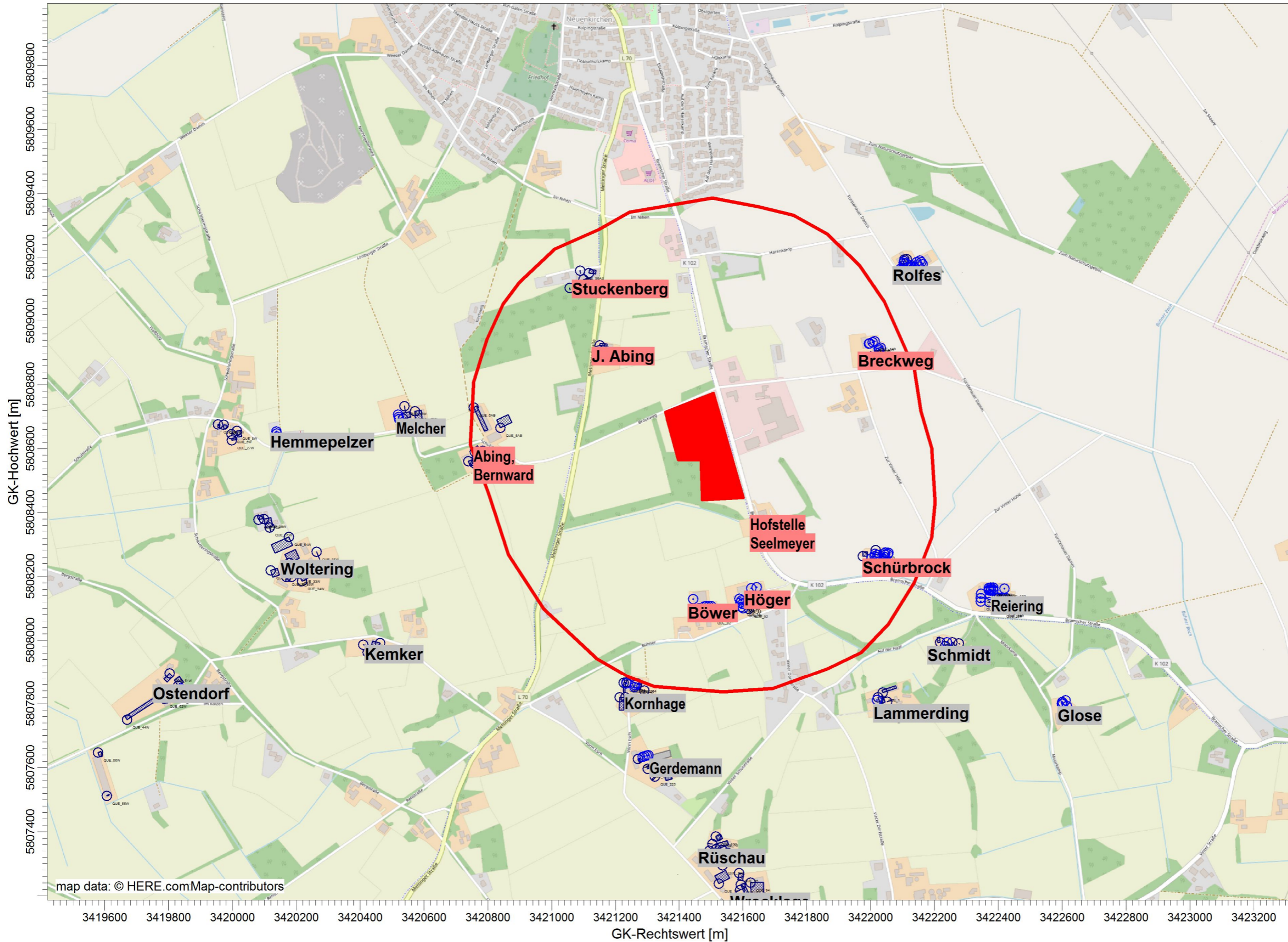
- FFH-Richtlinie (Richtlinie 92/43EWG des Rates vom 21. Mai 1992): Richtlinie zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (ABl. L 206 v. 22.7.1992, S 7)
- Fübbeker, A. (1995): Güllebehälter mit Strohhäcksel abdecken? Landwirtschaftsblatt Weser-Ems, Heft 29, S. 17-22
- GIRL-Expertengremium (2017): Zweifelsfragen zur Geruchsmissions-Richtlinie (GIRL) – Zusammenstellung des länderübergreifenden GIRL-Expertengremiums
- GIRL-Expertengremium (2022): Kommentar zu Anhang 7 TA Luft 2021 - Feststellung und Beurteilung von Geruchsmissionen
- Grimm (2021): Mündliche Auskunft anlässlich einer Vortragstagung des KTBL
- Hahne, J., S. Schirz und W. Schumacher (2002): Leitfaden des Landkreises Cloppenburg zur Feststellung der Eignung von Abluftreinigungsanlagen in der Tierhaltung zur Anwendung in der Genehmigungspraxis und bei der Überwachung. Internes Arbeitspapier des Landkreises Cloppenburg
- Hartmann et al. 2004: Hartmann, U., A. Gärtner, M. Hölscher, B. Köllner und L. Janicke, 2004: Untersuchungen zum Verhalten von Abluffahnen landwirtschaftlicher Anlagen in der Atmosphäre. Jahresbericht 2003 des Landesumweltamts NRW, Essen
- Janicke L, Janicke U (2003) Entwicklung eines modellgestützten Beurteilungssystems für den anlagenbezogenen Immissionsschutz. Bericht vom Februar 2003 (Förderkennzeichen (UFOPLAN) 20043256)
- Janicke L, Janicke U (2004) Weiterentwicklung eines diagnostischen Windfeldmodells für den anlagenbezogenen Immissionsschutz. Bericht vom Oktober 2004 (Förderkennzeichen (UFOPLAN) 20343256)
- Janicke, U (2019):Vorschrift zur Berechnung der Abgasfahnenüberhöhung von Schornsteinen und Kühltürmen. Berichte zur Umweltphysik, Nummer 10, Auflage 2, Juni 2019
- Kieler Institut für Landschaftsökologie: Bewertung von Stickstoffeinträgen im Kontext der FFH-Verträglichkeitsstudie, Kiel, Februar 2008
- Kirchgesser, M., Roth, F.X. u. Kreuzer, M. (1988): Verdaulichkeit und N-Bilanz bei Ferkeln und Mastschweinen mit Zulagen an freier Phosphorsäure zum Alleinfutter. Landw. Forschung Band 41, 1-10 J.D. Sauerländer's Verlag Frankfurt/M
- Klasink, A. und G. Steffens (1997): Abdeckmaterialien für Güllebehälter im Test. Landwirtschaftsblatt Weser-Ems, Heft 14, S. 41-43
- KTBL (2022): Sonderveröffentlichung 12636 zur 18. KTBL-Tagung vom 21.6.2022 – EmiDaT: Ergebnisse der Emissionsmessungen bei Schweineställen mit Auslauf
- LAI (2012): Leitfaden der Bund-/Länderarbeitsgemeinschaft Immissionsschutz zur Ermittlung und Bewertung von Stickstoffeinträgen
- LUA (2006): Leitfaden zur Erstellung von Immissionsprognosen mit AUSTAL2000 in Genehmigungsverfahren nach TA Luft und Geruchsmissions-Richtlinie - Merkblatt Nr. 56
- LUA (2006, Hrsg.): Geruchsbeurteilung in der Landwirtschaft – Bericht zu Expositions-Wirkungsbeziehungen, Geruchshäufigkeit, Intensität, Hedonik und Polaritätsprofilen, Materialien 73

- Landesumweltamt Brandenburg (2008) Vollzugshilfe zur Ermittlung erheblicher und irrelevanter Stoffeinträge in Natura 2000 Gebiete
- LUFA Nord-West (2019): Abschlussbericht – Emissionsmessungen an Außenklimaställen in der Schweinehaltung im Auftrag der Landesbeauftragte für Angelegenheiten des Tierschutzes des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- LUFA Nord-West (2020): Präsentation der Ergebnisse im Rahmen der Vormessungen an der Versuchsanlage am Standort der Prignitzer Landschwein GmbH in Groß Pankow
- LUFA Nord-West (2022): Mündliche Mitteilung über die vorläufigen Ergebnisse von Geruchs- und Ammoniakmessungen bei einem mit einer Unterflurschieberentmischung mit Kot-Harn-Trennung ausgestatteten Schweinmaststalles am Versuchsstandort in Wehnen
- Meisel, Sofie (1961) die naturräumlichen Einheiten auf Blatt 83/84 Osnabrück-Bentheim
- MLUV (2003): Handlungsrahmen zur Beurteilung von Waldökosystemen im Umfeld von Tierhaltungsanlagen. Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz (MLUV), Potsdam (online: www.brandenburg.de/cms/media.php/2331/hr_woeko.pdf)
- Mohr, K (2011) Untersuchungen zur Bewertung von Einwirkungen von Ammoniak und Stickstoffdepositionen auf Pflanzenarten und Ökosysteme im Nahbereich von Stallanlagen“ (BESTAND) (Förderkennzeichen 2809HS015); vorl. Bericht aus 07.2011.
- Niedersächsisches Umweltministerium (2012): Durchführung immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsverfahren; hier: Schutz stickstoffempfindlicher Wald-, Heide- und Moorökosysteme Hinweise für die Durchführung der Sonderfallprüfung nach Nr. 4.8 der TA Luft
- Niedersächsisches Umweltministerium (2013): Durchführung immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsverfahren; hier: Abluftreinigungsanlagen in Schweinehaltungsanlagen und Anlagen für Mastgeflügel sowie Bioaerosolproblematik in Schweine- und Geflügelhaltungsanlagen- Gem. RdErl. d. MU, d. MS u. d. ML v. 22.03.2013
- Niedersächsisches Umweltministerium (2015): Erlass vom 23.09.2015, Az.:33-40501/207.01: Durchführung immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsverfahren; Abluftreinigungsanlagen in Schweinehaltungsanlagen und Anlagen für Mastgeflügel sowie Bioaerosolproblematik für Schweine- und Geflügelhaltungsanlagen
- Oldenburg, J. (1989): Geruchs- und Ammoniak-Emission aus der Tierhaltung. KTBL-Schrift 333, Landwirtschaftsverlag GmbH Münster-Hiltrop (Westf.)
- Siemers, V., Weidenhöfer, C. u. H. van den Whege (1997): Einfluss der eiweißreduzierten Fütterung und der Häufigkeit der Rationsanpassung auf die Stallluftqualität und die Ammoniakemissionen in einem einstreulosen Kammerstall für Mastschweine mit Flüssigfütterung. In: Inst. F. Landw. Verfahrenstechnik d. Uni Kiel (ILV): Bau, Technik und Umwelt der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung. Tagungsband. 432-440
- Straub, Dr. et. al (2013) Ermittlung von Stickstoff- und Säureeinträgen mit Lagrangschen Ausbreitungsmodellen: Vergleich unterschiedlicher Berechnungsmethoden, Zeitschrift Immissionsschutz Nr. 1/2013
- TÜV Austria Services GmbH (2018): Geruchsbegehung mittels Fahnenmessung in Meggenhofen und Rückrechnung Geruchsstoffstrom mittels Ausbreitungsmodell, Leonding

- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg.) (1992): VDI-Richtlinie 3882, Blatt 1: Olfaktometrie – Bestimmung der Geruchsintensität. VDI-Handbuch Reinhaltung der Luft, Band 1, VDI-Verlag Düsseldorf
- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg.) (1992): VDI-Richtlinie 3882, Blatt 2: Olfaktometrie – Bestimmung der hedonischen Geruchswirkung. VDI-Handbuch Reinhaltung der Luft, Band 1, VDI-Verlag Düsseldorf.
- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg.) (2000): VDI-Richtlinie 3945, Blatt 3: Umweltmeteorologie, Atmosphärische Ausbreitungsmodelle. Partikelmodell, VDI-Verlag Düsseldorf
- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg.) (2010) VDI-Richtlinie 3783, Blatt 13: Umweltmeteorologie – Qualitätssicherung in der Immissionsprognose – Ausbreitungsrechnung gem. TA Luft
- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg.) (2011): VDI 3894, Blatt 1, Ausgabe: September 2011, Emissionen und Immissionen aus Tierhaltungsanlagen; Haltungsverfahren und Emissionen Schweine, Rinder, Geflügel, Pferde
- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg.2012) VDI-Richtlinie 3894, Blatt 2: Emissionen und Immissionen aus Tierhaltungsanlagen - Methode zur Abstandsbestimmung Geruch
- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg.) (2014) VDI Richtlinie 4250, Blatt 1, Ausgabe August 2014: Bioaerosole und biologische Agenzien - Umweltmedizinische Bewertung von Bioaerosol-Immissionen - Wirkungen mikrobieller Luftverunreinigungen auf den Menschen
- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg.) (2015): VDI-Richtlinie 4251, Blatt 3, Erfassen luftgetragener Mikroorganismen und Viren in der Außenluft; Anlagenbezogene Ausbreitungsmodellierung von Bioaerosolen
- Verein Deutscher Ingenieure (Hrsg., 2019): VDI-Richtlinie 3886, Blatt 1: Ermittlung und Bewertung von Gerüchen - Geruchsgutachten - Ermittlung der Notwendigkeit und Hinweise zur Erstellung
- Von Drachenfels, O. (2012): Einstufung der Biotoptypen in Niedersachsen (Kap. 2) aus: Inform. d. Naturschutz Niedersachs. 32, Nr. 1 (1/12)
- Weidmann-Rose: Tierwohl contra Immissionsschutz? Erste Vergleiche der Resultate von Fahnenmessungen mit Prognosewerten nach VDI 3894, Blatt 1: VDI-Berichte Nr. 2383, 2021
- Zenger, A (2021): Analyse und Bewertung von Kaltluftabflüssen (http://www.axel-zenger.de/hlit/24_KALTLUFT.pdf)

Anlage I: Übersichtskarte mit Kennzeichnung des Plangebietes (rot) des Bereiches mit einem Radius von 600 Metern um die Plangebietsgrenzen (blau) und der geruchsemitternden Tierhaltungsanlagen im Umfeld des Plangebietes (schwarz auf rot oder hellgrauem Grund)

BEMERKUNGEN:



AUSGABE-TYP: QUELLEN:
195

FIRMENNAME:
Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

BEARBEITER:
Wehage

DATUM:
21.08.2023

MAßSTAB: 1:12.500
0 0,3 km

Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

PROJEKT-NR.:

Anlage II A : Lageplan der Hofstelle Lam m erding m it Kennzeichnung der Em issionsquellen

BEMERKUNGEN :



AUSGABE-TYP : QUELLEN :
262

FIRMENNAME :
**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER :
Wehage

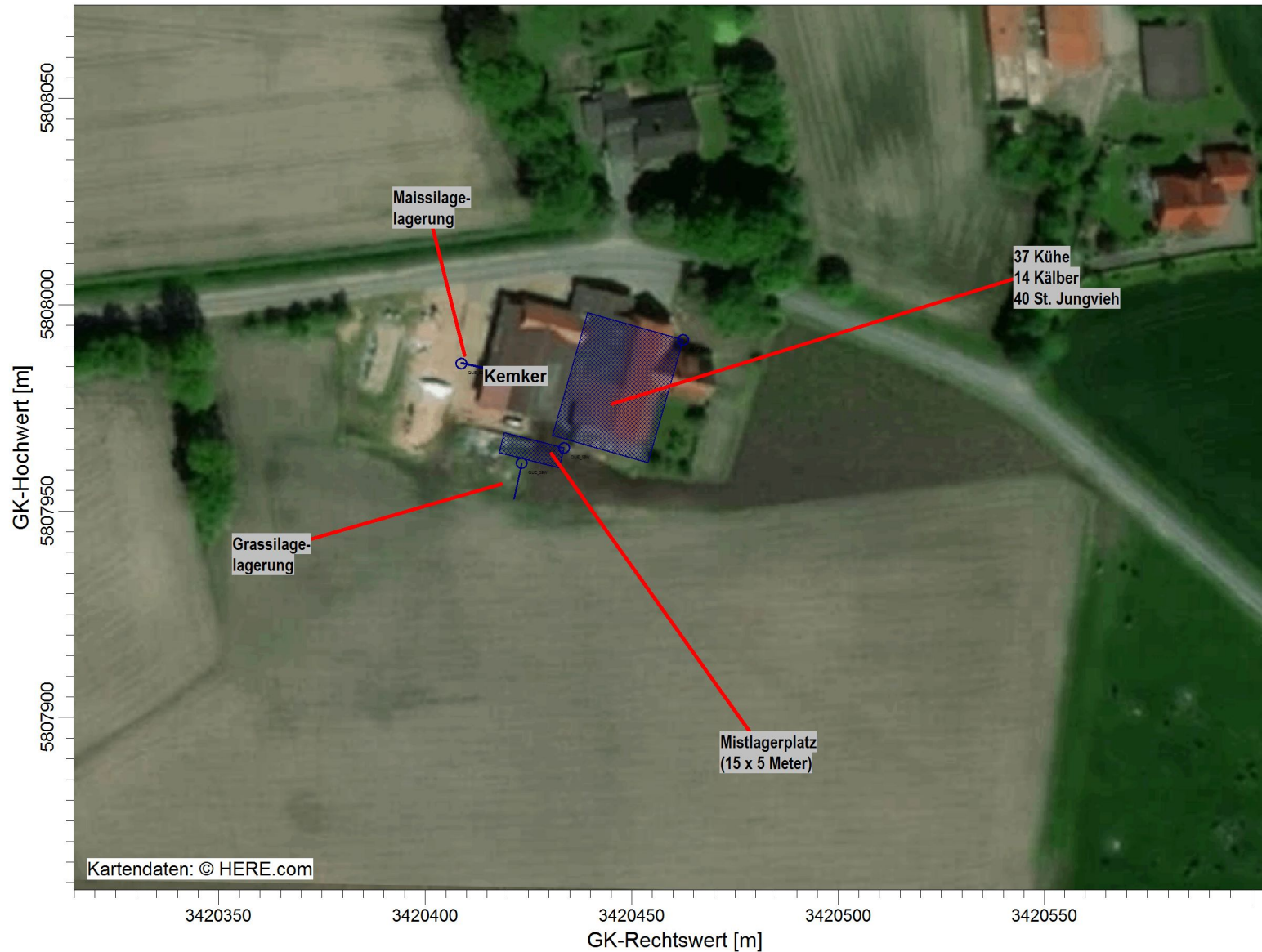
DATUM :
15.02.2021

MAßSTAB : 1:2.000
0 0,05 km

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR. :

Anlage IIB : Lageplan der Hofstelle Kemker mit Kennzeichnung der Emissionsquellen



BEMERKUNGEN :

AUSGABE-TYP : QUELLEN :
262

FIRMENNAME :
**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER :
Wehage

DATUM :
15.02.2021

MAßSTAB : 1:1.500
0 0,04 km

 Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

PROJEKT-NR. :

PROJEKT-TITEL:

Anlage IIC : Lageplan der Hofstelle Reiering mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand m abgeblischen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

264

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

10.07.2019

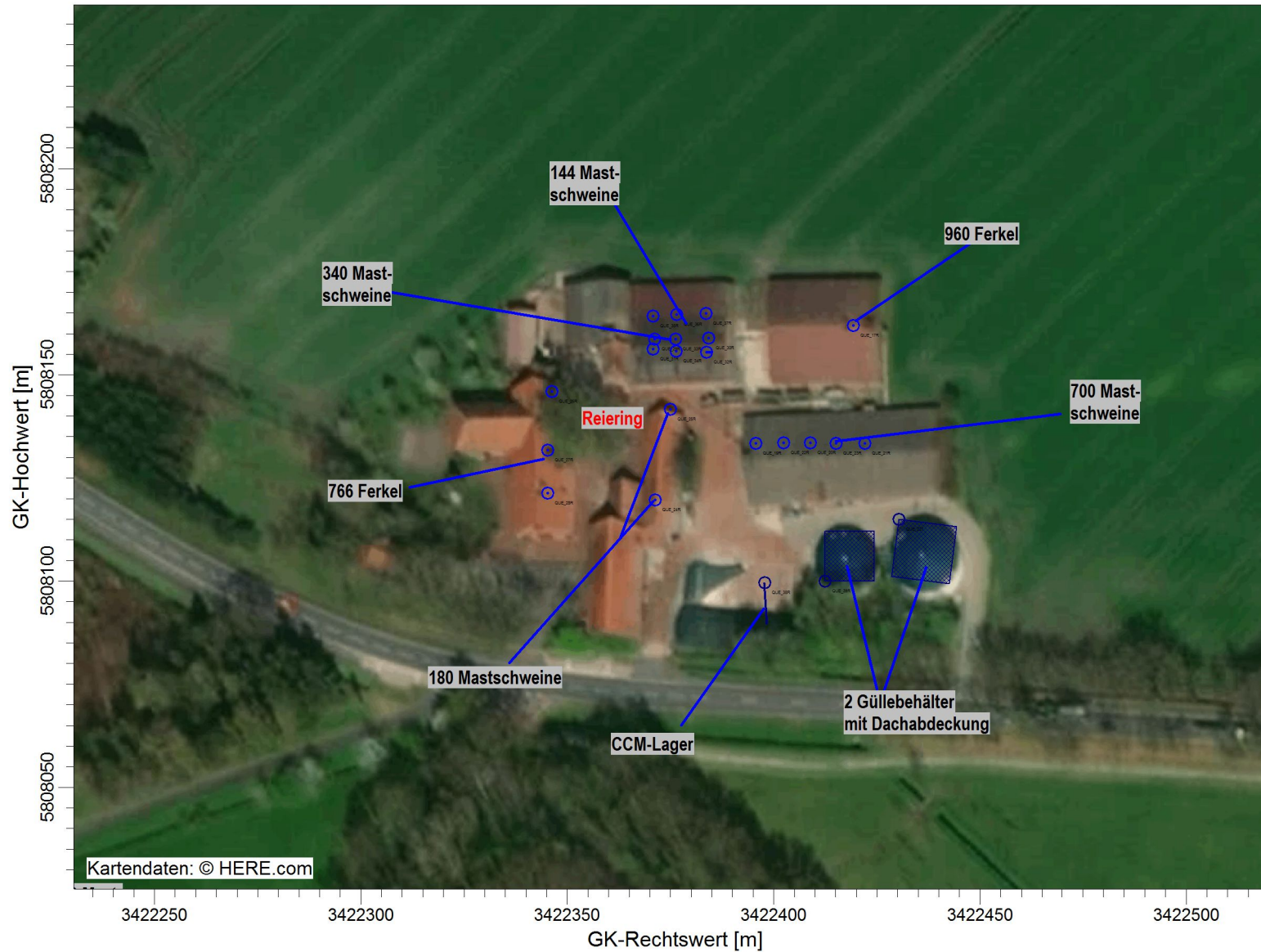
MAßSTAB:

1:1.500

0  0,04 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage IID : Lageplan der Hofstelle Schürbrock mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand m abgeblischen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

264

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

10.07.2019

MAßSTAB:

1:1.000

0  0,03 km

 Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage IIE: Lageplan der Hofstelle Glose mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand m abgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

264

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

1:1.000

0  0,03 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage IIF: Lageplan der Hofstelle Breckweg mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand maßgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

264

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

1:1.000

0  0,03 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage IIG : Lageplan der Hofstelle Rolfes mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand maßgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

264

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

1:1.200

0  0,03 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage II iH Lageplan der Hofstelle Bernward Abing mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand maßgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

268

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

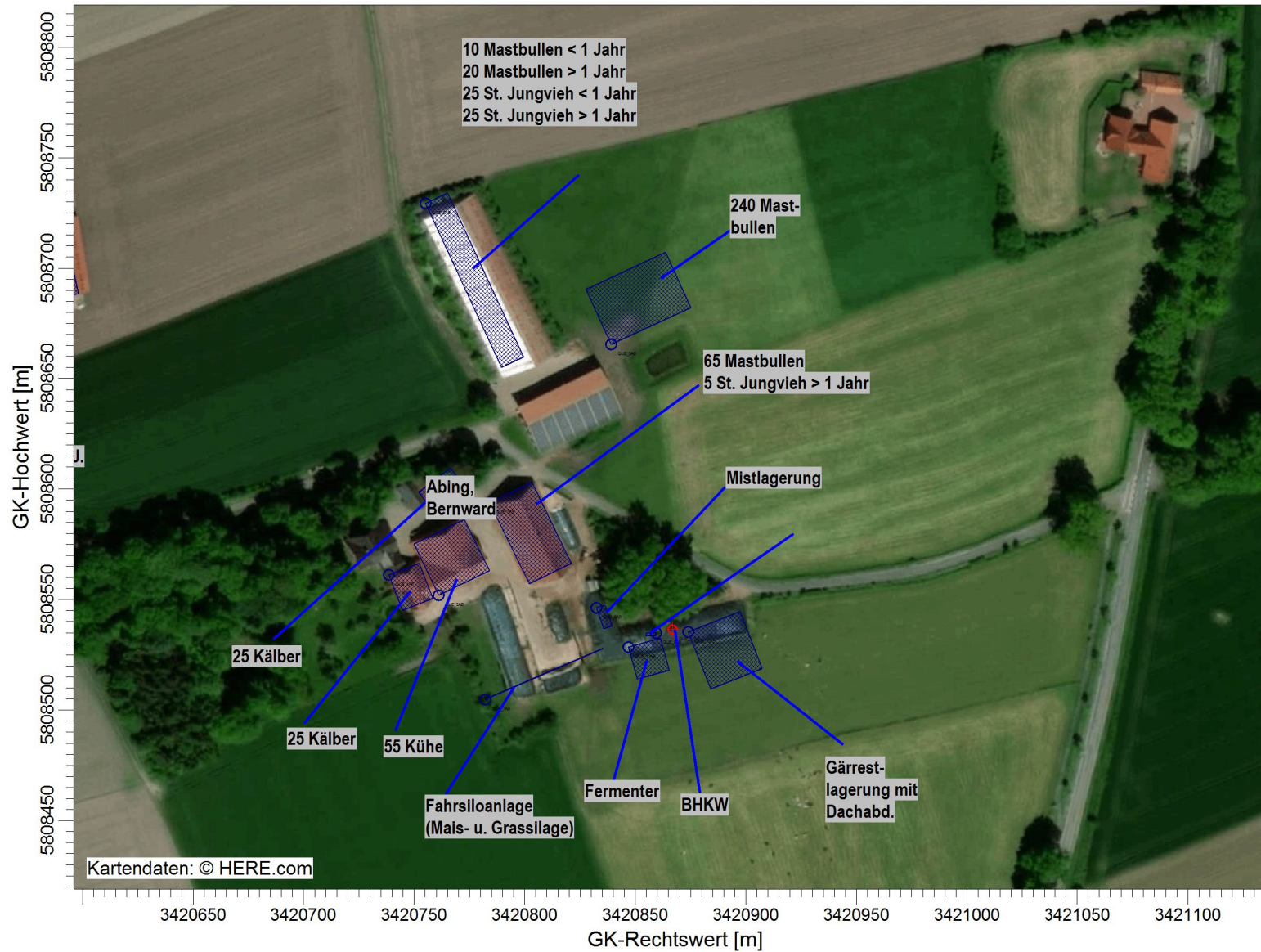
MAßSTAB:

1:2.800

0  0,05 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage II: Lageplan der Hofstelle Melcher mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand maßgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

264

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

1:1.500

0  0,04 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage II j Lageplan der Hofstelle Bernward Hemmepelzer mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand maßgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

267

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

1:2.000

0 0,05 km

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage II k Lageplan der Hofstelle Woltering mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand m abgeblichen Em issionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

267

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

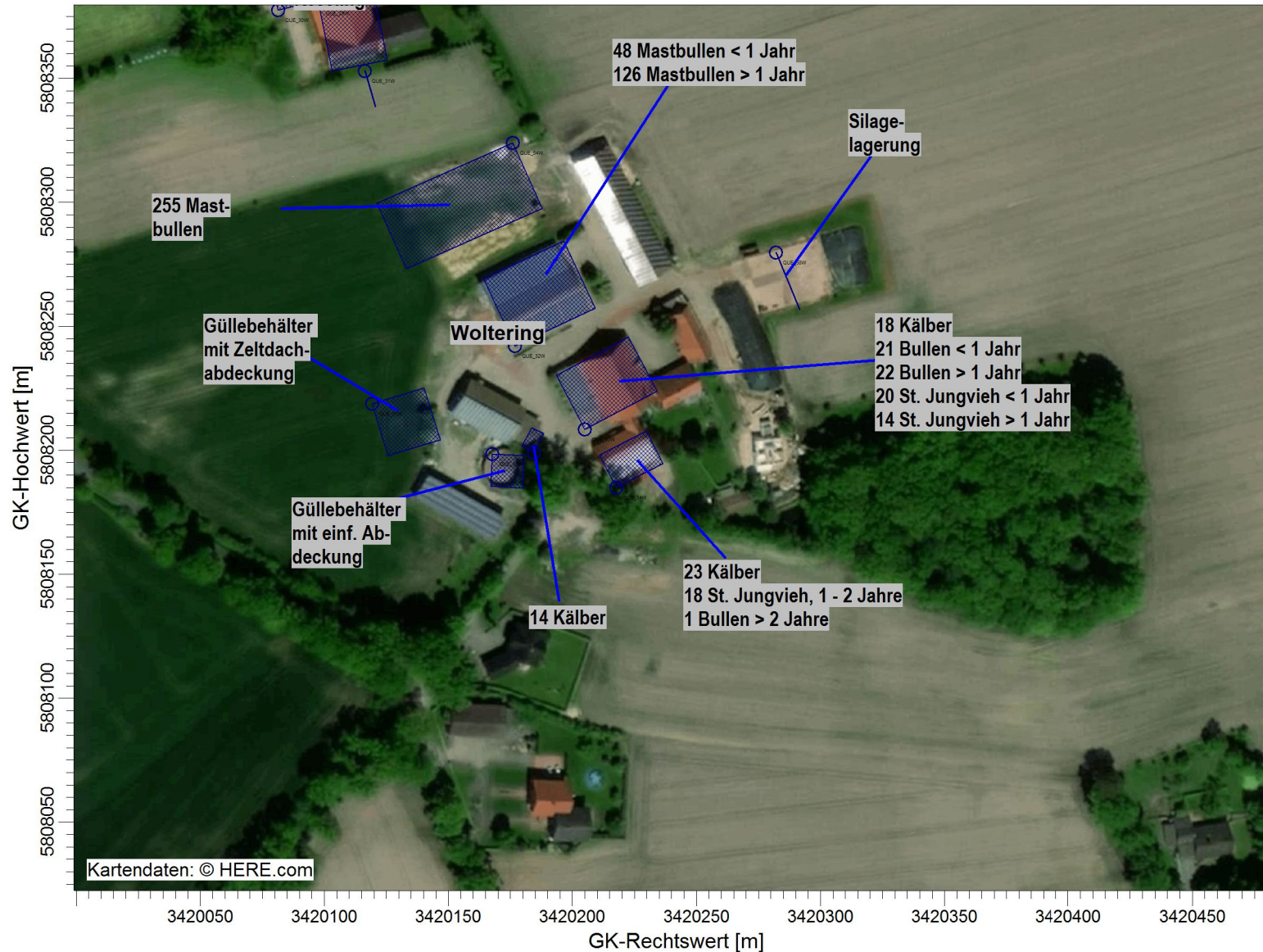
MAßSTAB:

1:2.500

0  0,05 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage IIL Lageplan der Hofstelle Ostendorf mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand m abgeblichen Em issionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

268

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

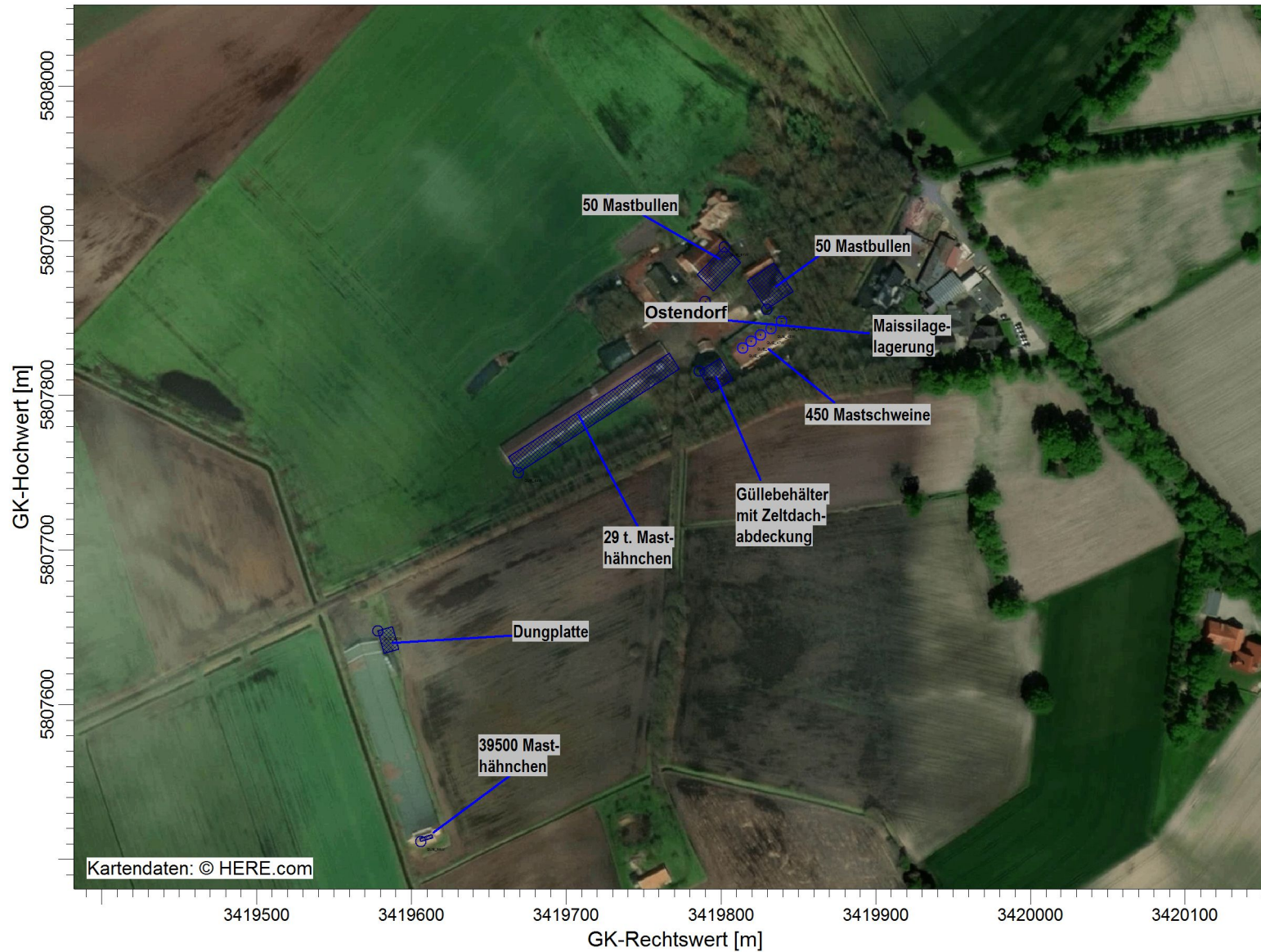
MAßSTAB:

1:4.000

0  0,1 km

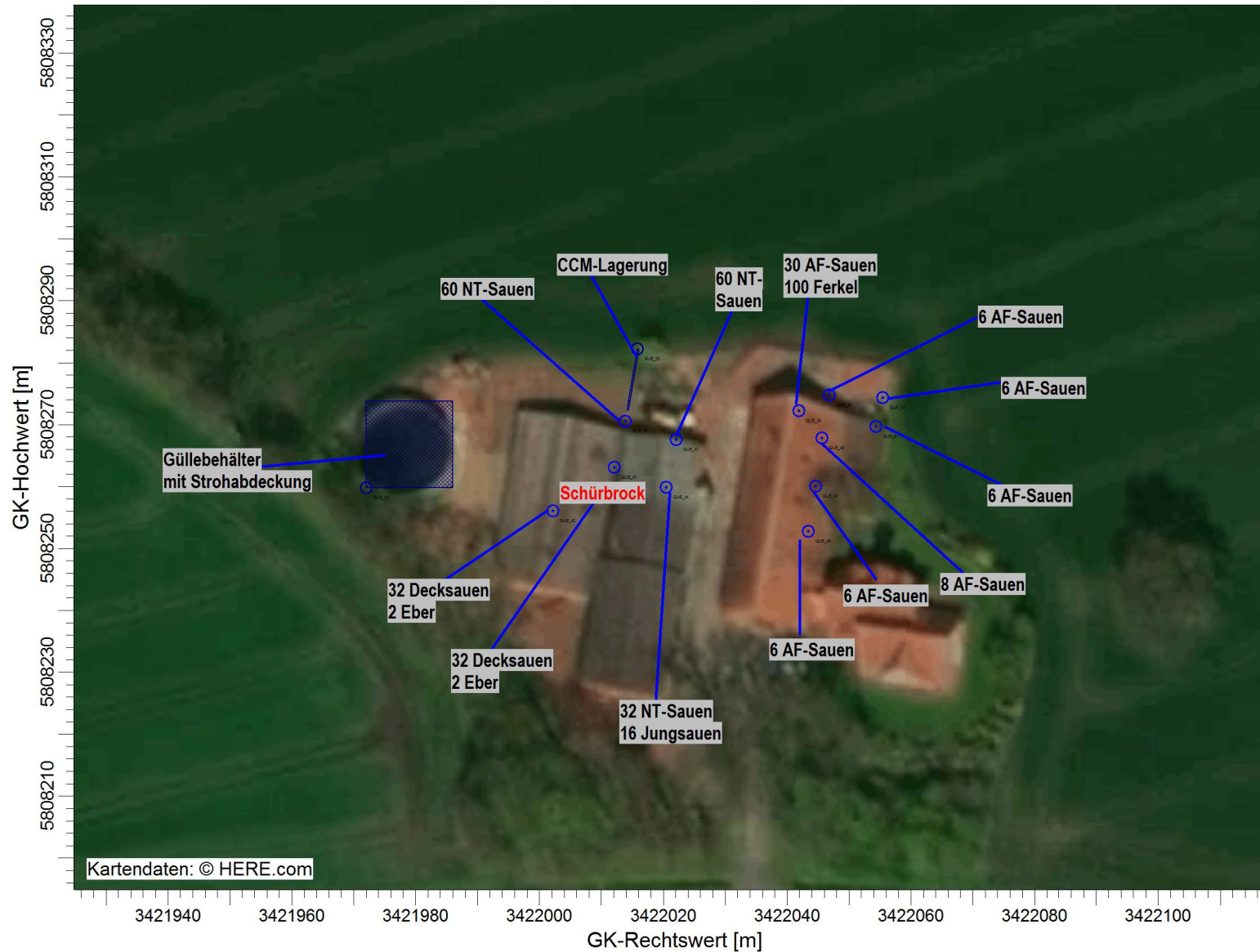
 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



Anlage II M : Lageplan der Hofstelle Schürbrock mit Kennzeichnung der Emissionsquellen

BEMERKUNGEN :



AUSGABE-TYP : QUELLEN :

262

FIRMENNAME :

Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

BEARBEITER :

Wehage

DATUM :

18.02.2021

MAßSTAB :

1:1.000

0 0,03 km

Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

PROJEKT-NR. :

PROJEKT-TITEL:

Anlage IIN Lageplan der Hofstelle Kornhage mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand m abgeblichen Em issionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

268

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

1:1.500

0 0,04 km

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage IIO Lageplan der Hofstelle Gerdemann mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand maßgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

269

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

1:1.800

0  0,05 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage IIP Lageplan der Hofstelle Rüschaum mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand maßgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

EINHEITEN:

-1,0

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

269

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

1:1.800

0  0,05 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:



PROJEKT-TITEL:

Anlage IIQ Lageplan der Hofstelle Wrocklage mit Kennzeichnung der im beantragten Zustand maßgeblichen Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:

STOFF:

MAX:

-1,0

EINHEITEN:

AUSGABE-TYP:

QUELLEN:

269

FIRMENNAME:

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER:

Wehage

DATUM:

11.07.2019

MAßSTAB:

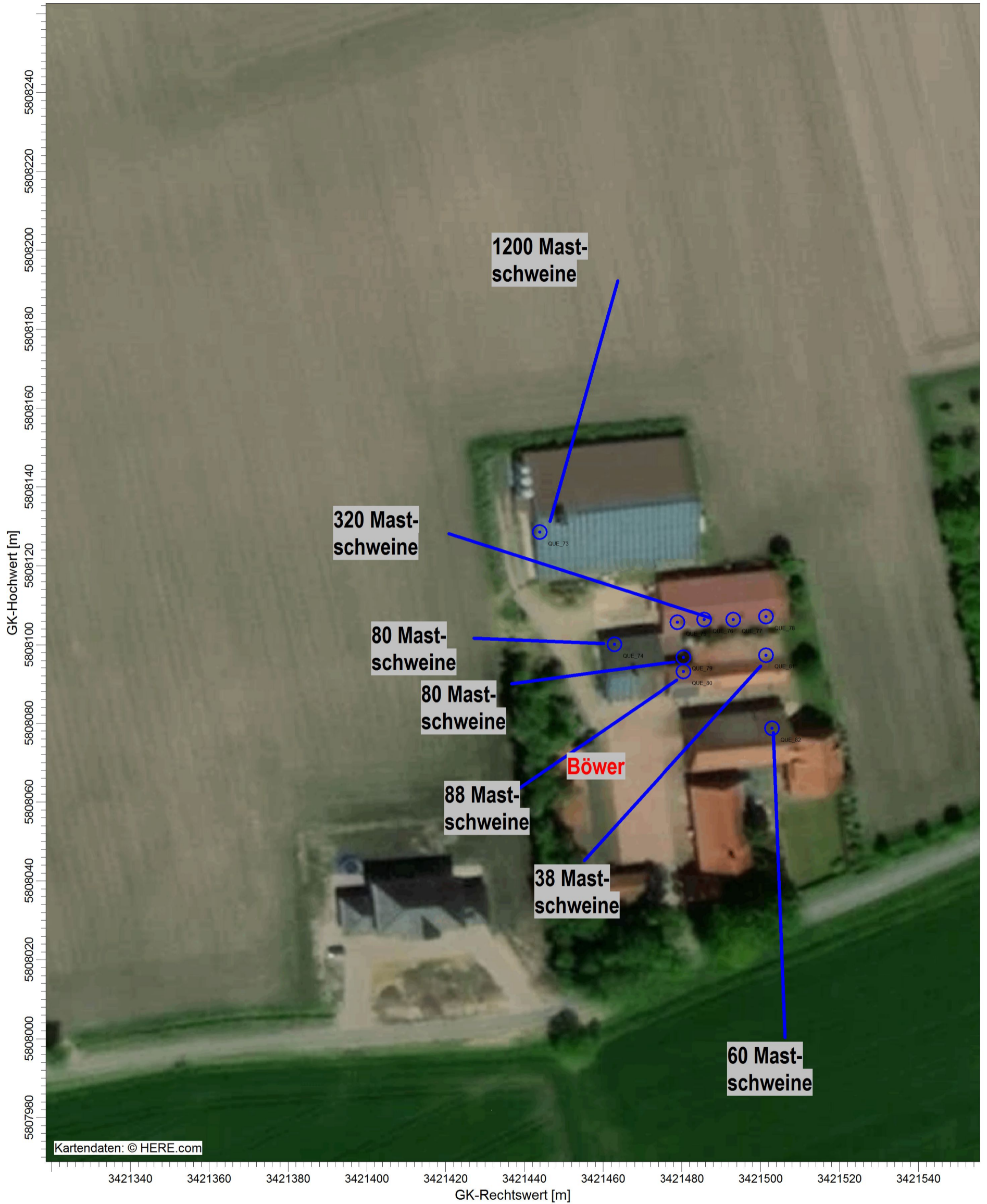
1:1.800

0  0,05 km

 **Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:





BEMERKUNGEN :

FIRMENNAME :

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

BEARBEITER :

Wehage

QUELLEN :

262

MAßSTAB :

1:1.000

0 0,03 km

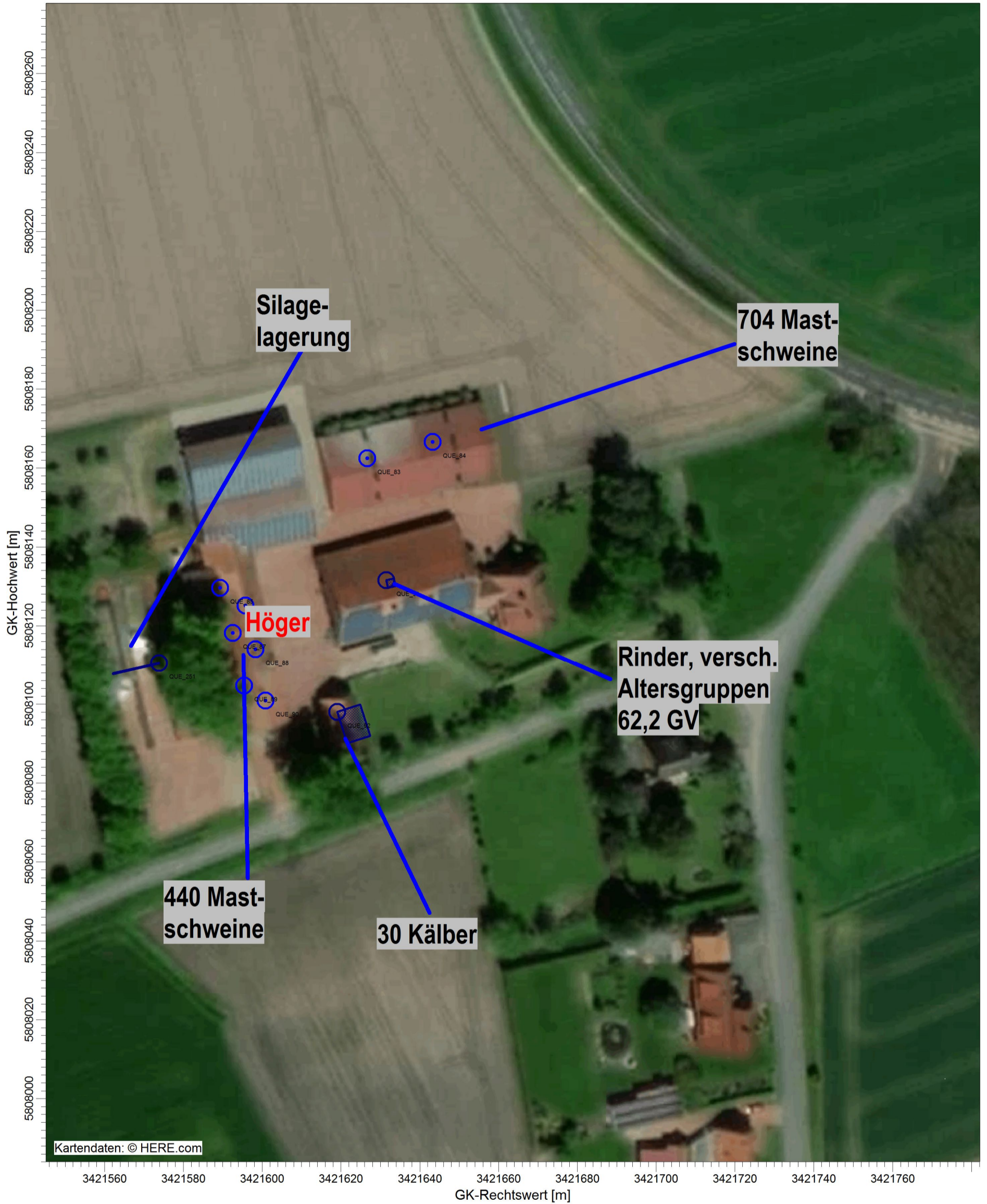
Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

AUSGABE-TYP :

DATUM :

15.02.2021

PROJEKT-NR. :



Kartendaten: © HERE.com

BEMERKUNGEN :

FIRMENNAME :

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

BEARBEITER :

Wehage

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

QUELLEN :

262

MAßSTAB :

1:1.000

0 0,03 km

AUSGABE-TYP :

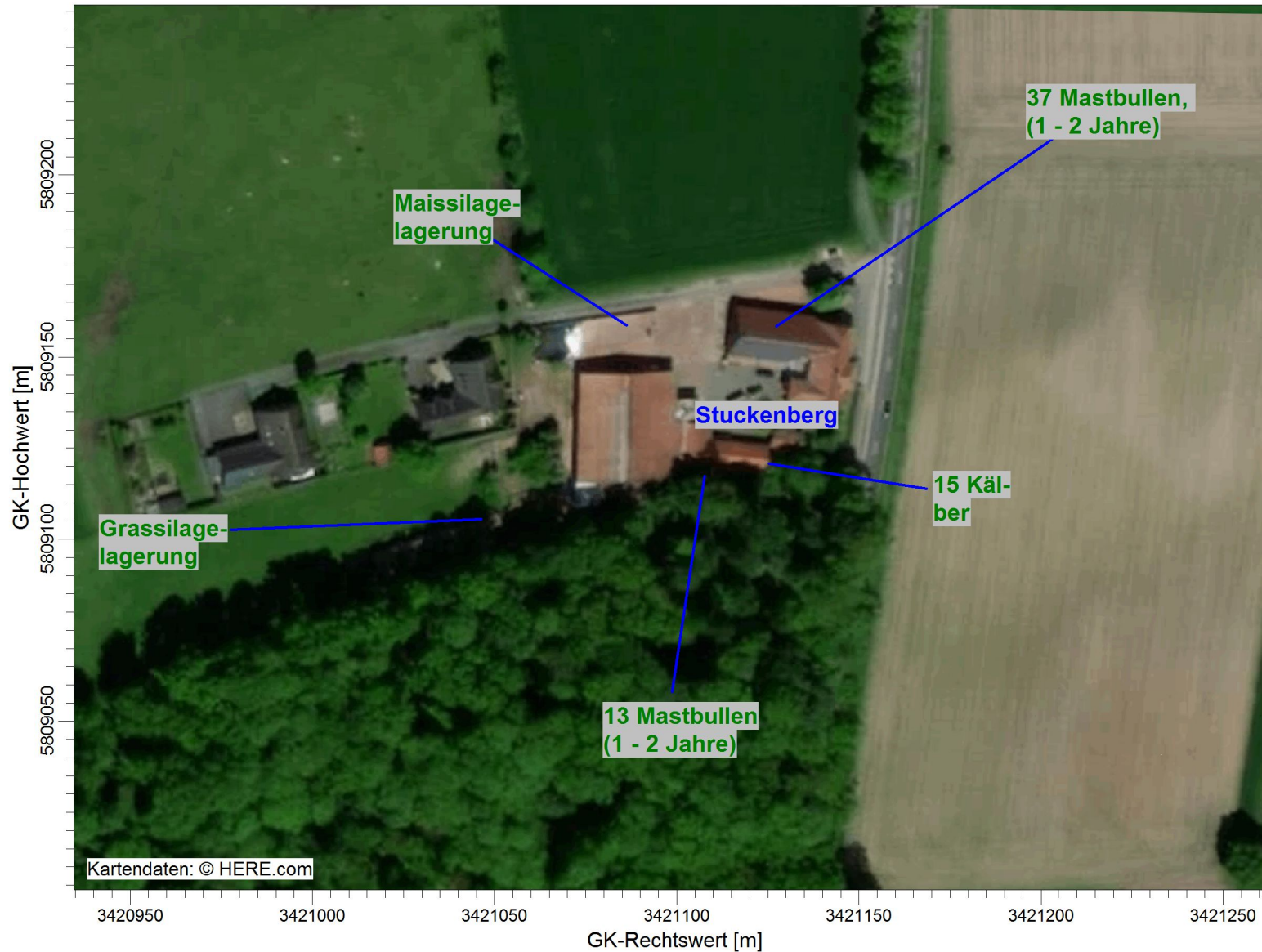
DATUM :

15.02.2021

PROJEKT-NR. :

Anlage IT: Lageplan der Hofstelle Stuckenberg mit Kennzeichnung der Emissionsquellen

BEMERKUNGEN:



AUSGABE-TYP:	QUELLEN:
	262

FIRMENNAME:
**Landwirtschaftskammer
 Niedersachsen**

BEARBEITER:
Wehage

DATUM:
15.02.2021

MAßSTAB: 1:1.700
 0 0,05 km

**Landwirtschaftskammer
 Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:

Anlage IIU : Lageplan der Hofstelle Johannes Abing mit Kennzeichnung der Emissionsquellen

BEMERKUNGEN :



AUSGABE-TYP :	QUELLEN :
	262

FIRMENNAME :
**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

BEARBEITER :
Wehage

DATUM :
15.02.2021

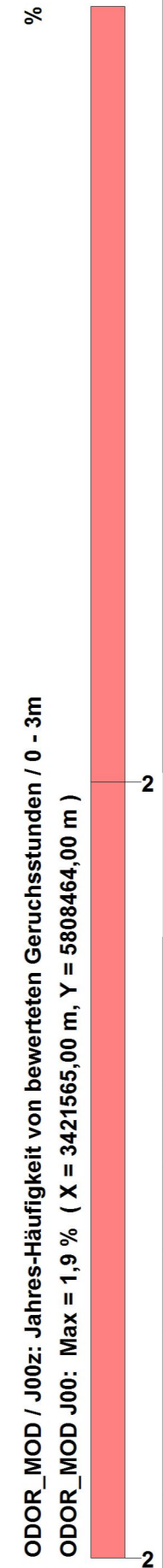
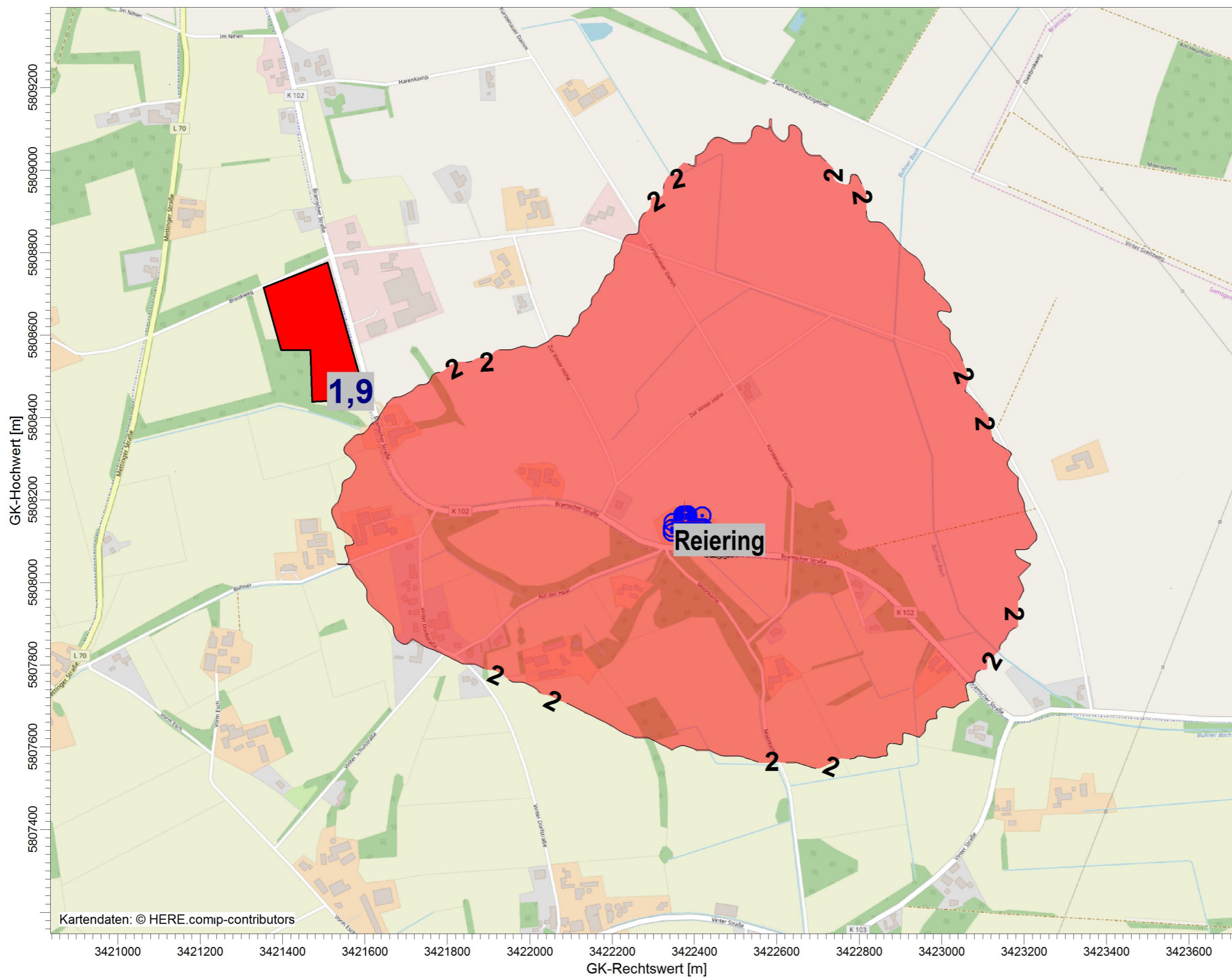
MAßSTAB : 1:1.700
0 0,05 km

**Landwirtschaftskammer
Niedersachsen**

PROJEKT-NR. :

Anlage IIIA : Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Reiering
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer bewerteten Geruchsstundenhäufigkeit von 2 % der Jahresstunden

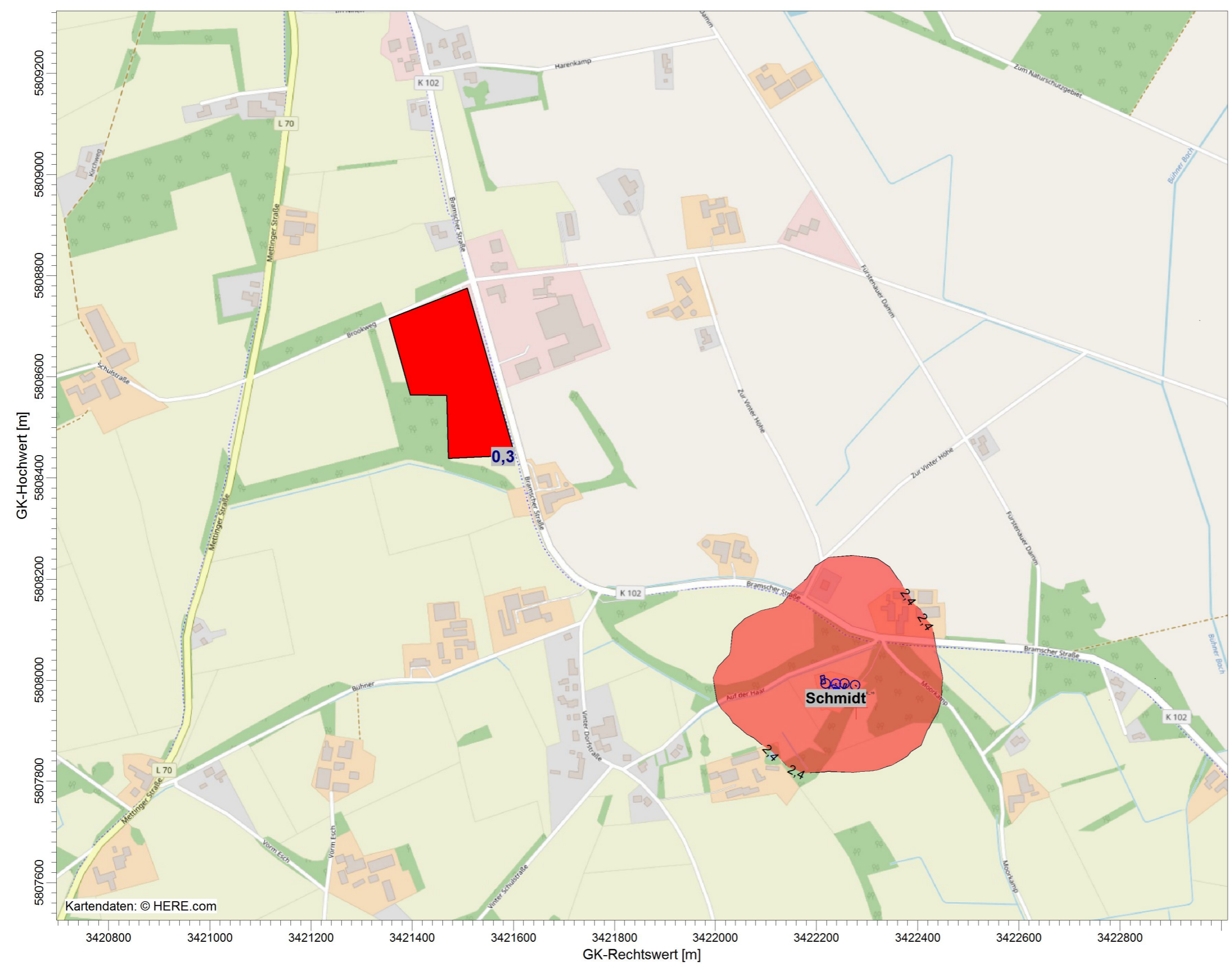
BEMERKUNGEN:



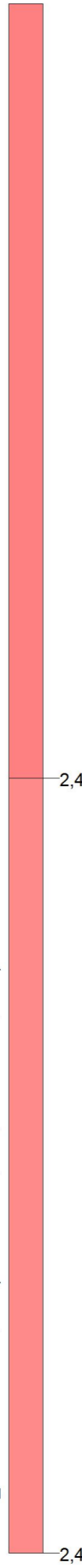
AUSGABE-TYP:		QUELLEN:	
JOR_MOD JI		23	
FIRMENNAME:			
Landwirtschaftskammer Niedersachsen			
BEARBEITER:			
Wehage			
DATUM:			
21.08.2023			
MAßSTAB:		1:10.000	
0		0,3 km	
PROJEKT-NR.:			

Anlage III B : Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Schmidt
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer faktenbasierten Geruchsstundenhäufigkeit von rund 2 % der Jahresstunden

BEMERKUNGEN:



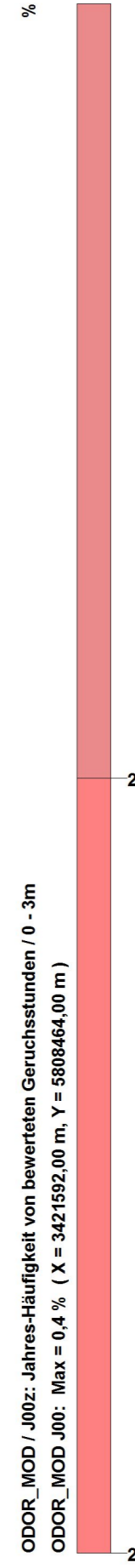
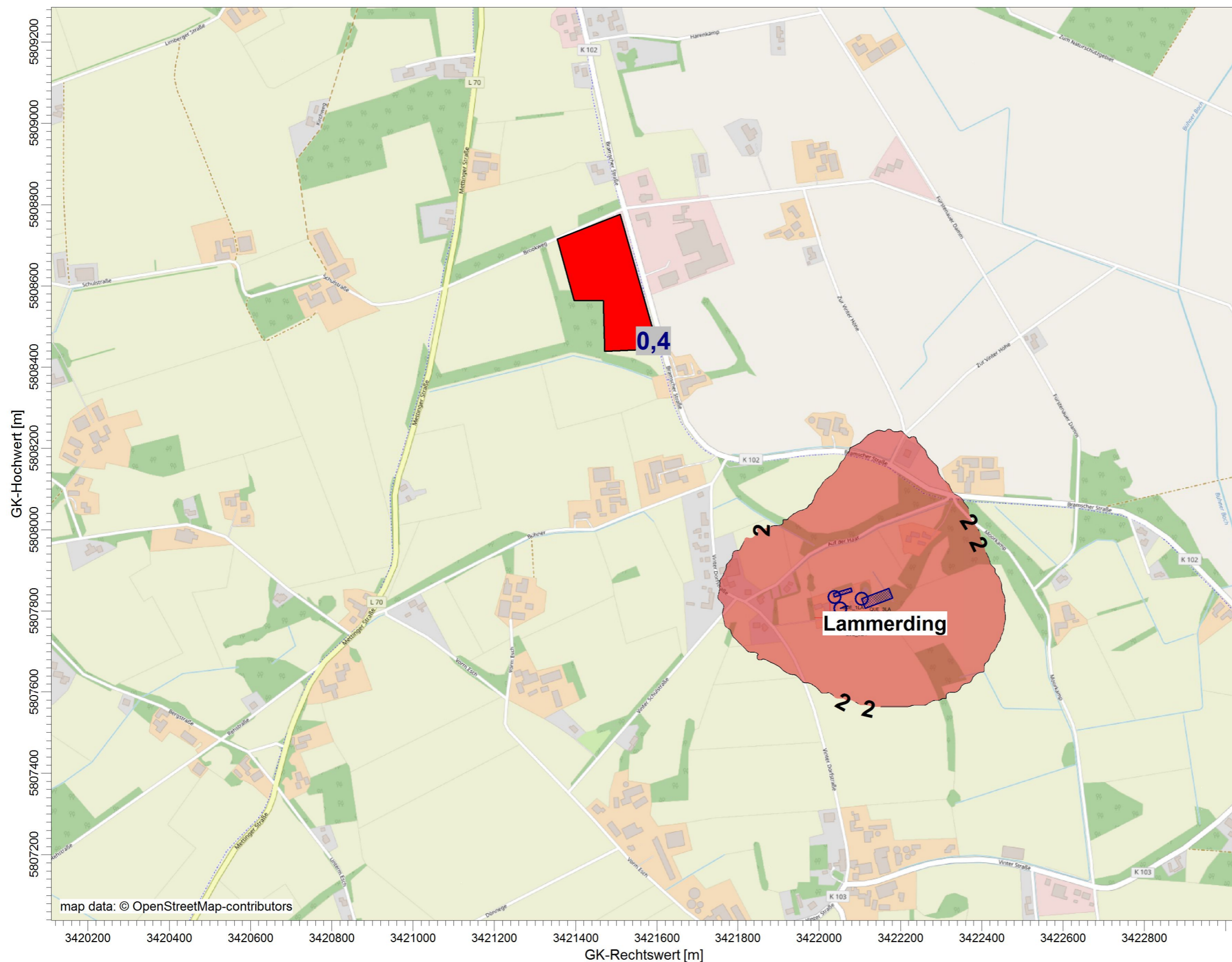
ODOR_MOD / J00z: Jahres-Häufigkeit von bewerteten Geruchsstunden / 0 - 3m
 ODOR_MOD J00: Max = 0,3 % (X = 3421580,00 m, Y = 5808442,00 m)



AUSGABE-TYP:		QUELLEN:	
JOR_MOD JI		5	
FIRMENNAME:			
Landwirtschaftskammer Niedersachsen			
BEARBEITER:			
Wehage			
DATUM:			
21.08.2023			
MAßSTAB:		1:8.000	
0		0,2 km	
PROJEKT-NR.:			

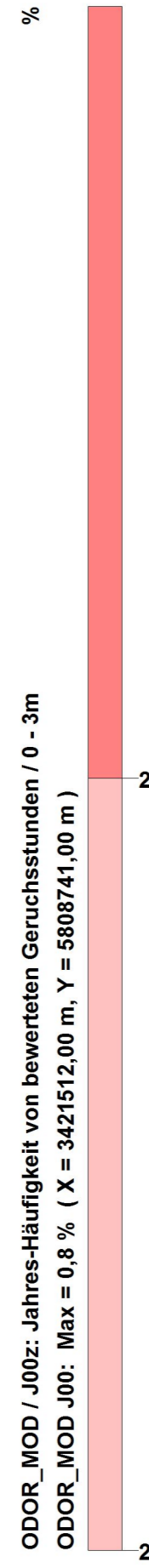
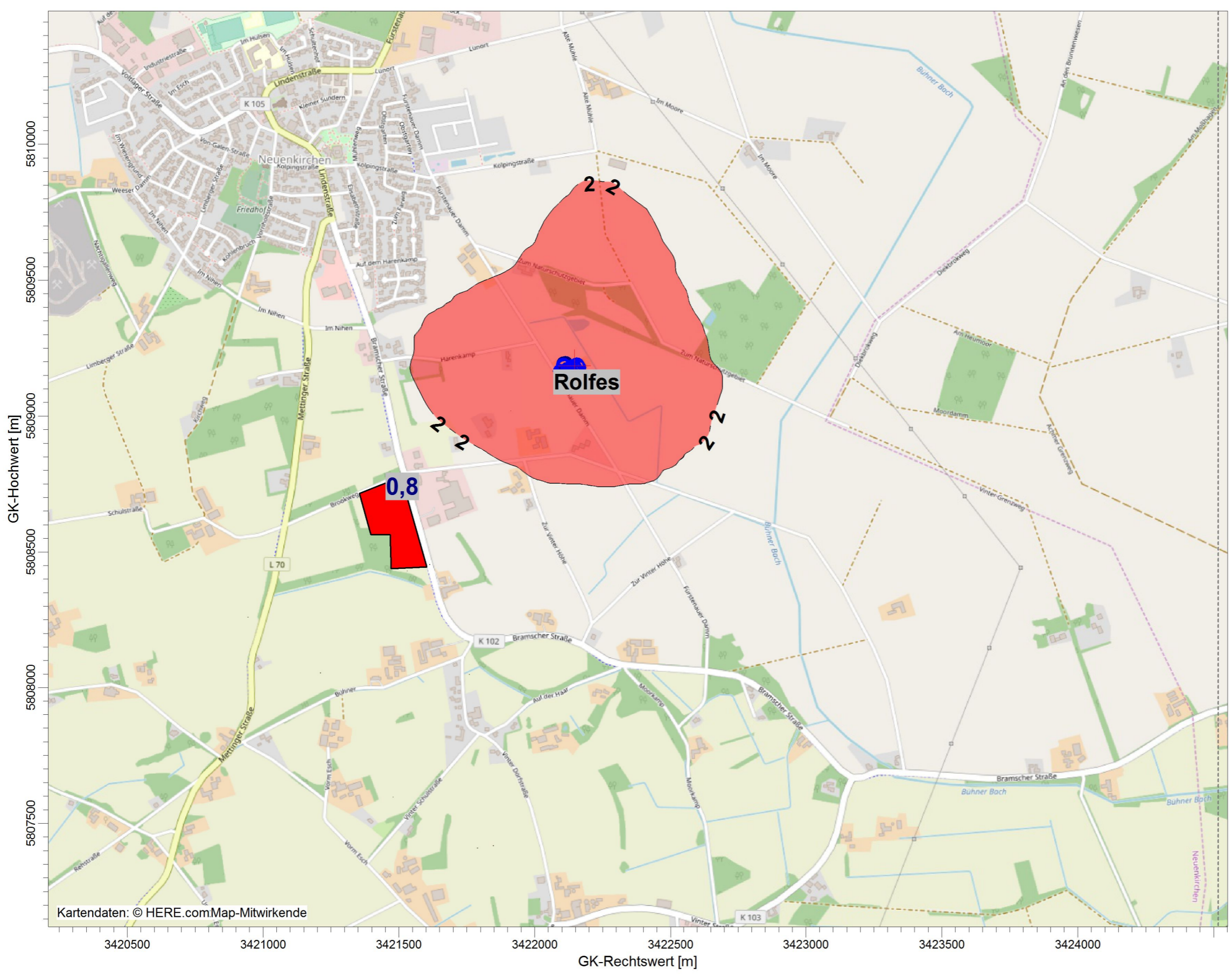
Anlage III C : Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Lammerding
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer mod. Geruchsstundenhäufigkeit von rund 2 % der Jahresstunden

BEMERKUNGEN:



AUSGABE-TYP:		QUELLEN:	
JOR_MOD J1		4	
FIRMENNAME:			
Landwirtschaftskammer Niedersachsen			
BEARBEITER:			
Wehage			
DATUM:			
21.08.2023			
MAßSTAB:		1:10.000	
PROJEKT-NR.:			

Anlage III D : Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Rolfes
 Darstellung des Bereiches mit einer faktorisierten Geruchsstundenhäufigkeit von 2 % der Jahresstunden

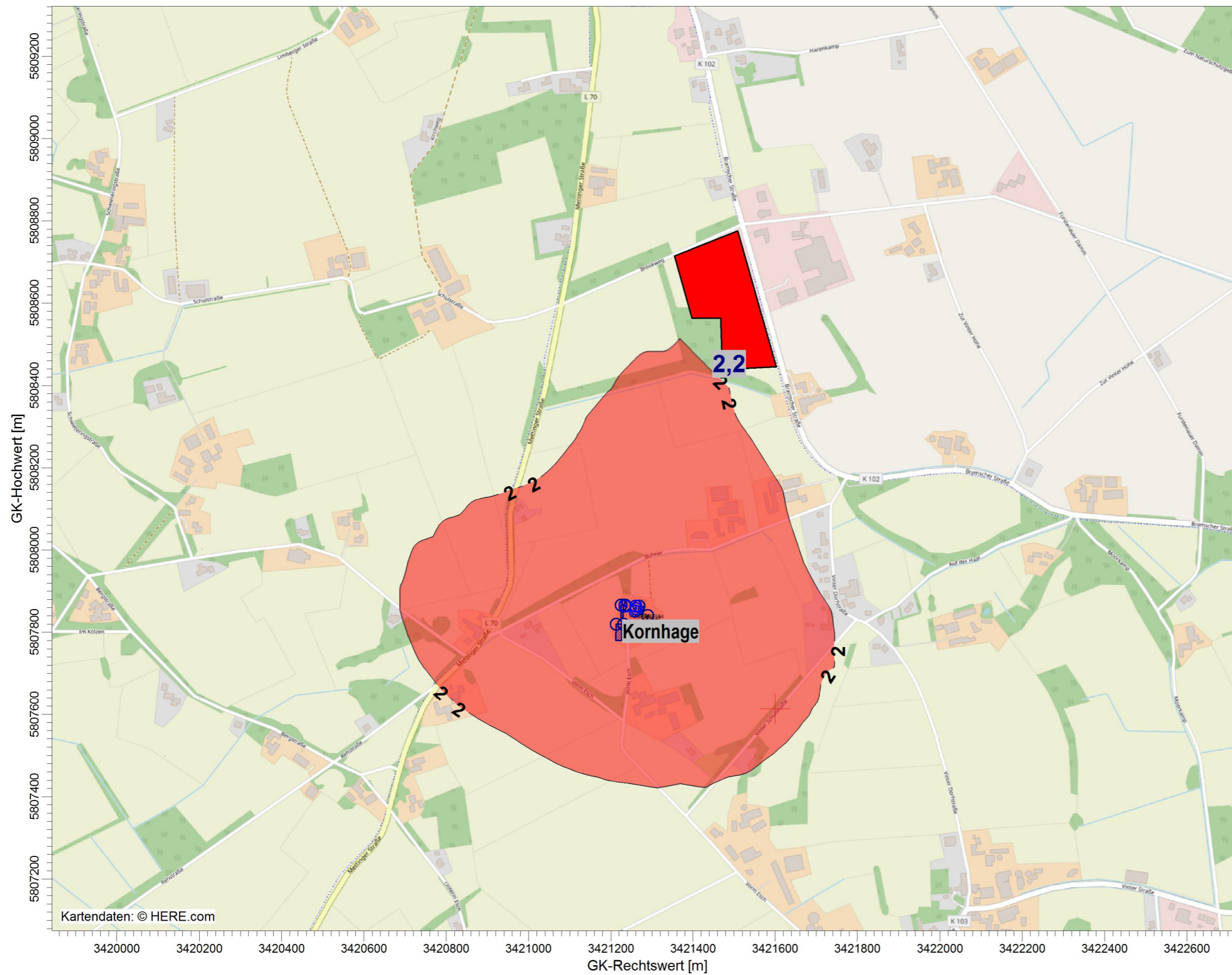


ODOR_MOD / J00z: Jahres-Häufigkeit von bewerteten Geruchsstunden / 0 - 3m
 ODOR_MOD J00: Max = 0,8 % (X = 342152,00 m, Y = 5808741,00 m)

BEMERKUNGEN :	
AUSGABE-TYP :	QUELLEN :
JOR_MOD JI	18
FIRMENNAME :	
Landwirtschaftskammer Niedersachsen	
BEARBEITER :	
Wehage	
DATUM :	
21.08.2023	
MAßSTAB :	
1:15.000	
0 0,4 km	
PROJEKT-NR. :	

Anlage III E: Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Kornhage
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer faktorenbewerteten Geruchshäufigkeit von 2 % der Jahresstunden

BEMERKUNGEN:



ODOR / J00z: Jahres-Häufigkeit von Geruchsstunden / 0 - 3m
 ODOR J00: Max = 2,2 % (X = 3421488,00 m, Y = 5808452,00 m)

AUSGABE-TYP: **ODOR J00**
 QUELLEN: **11**

FIRMENNAME:
**Landwirtschaftskammer
 Niedersachsen**

BEARBEITER:
Wehage

DATUM:
21.08.2023

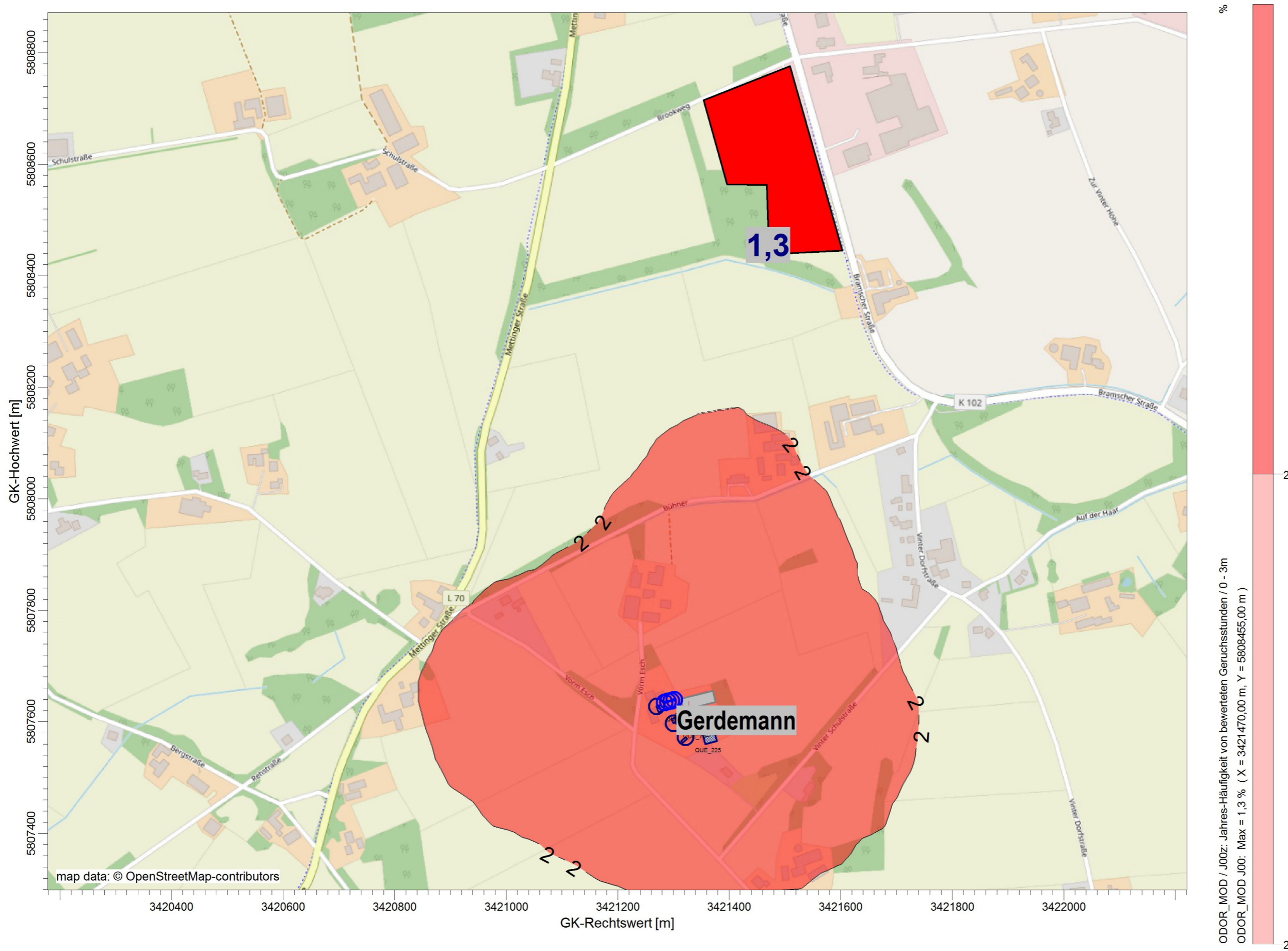
MAßSTAB: 1:10.000
 0 0,3 km



Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

PROJEKT-NR.:

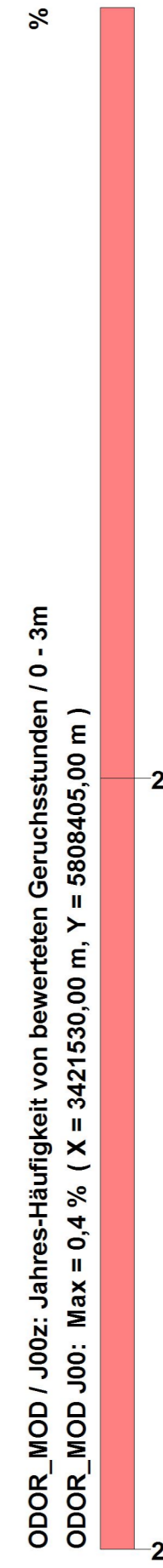
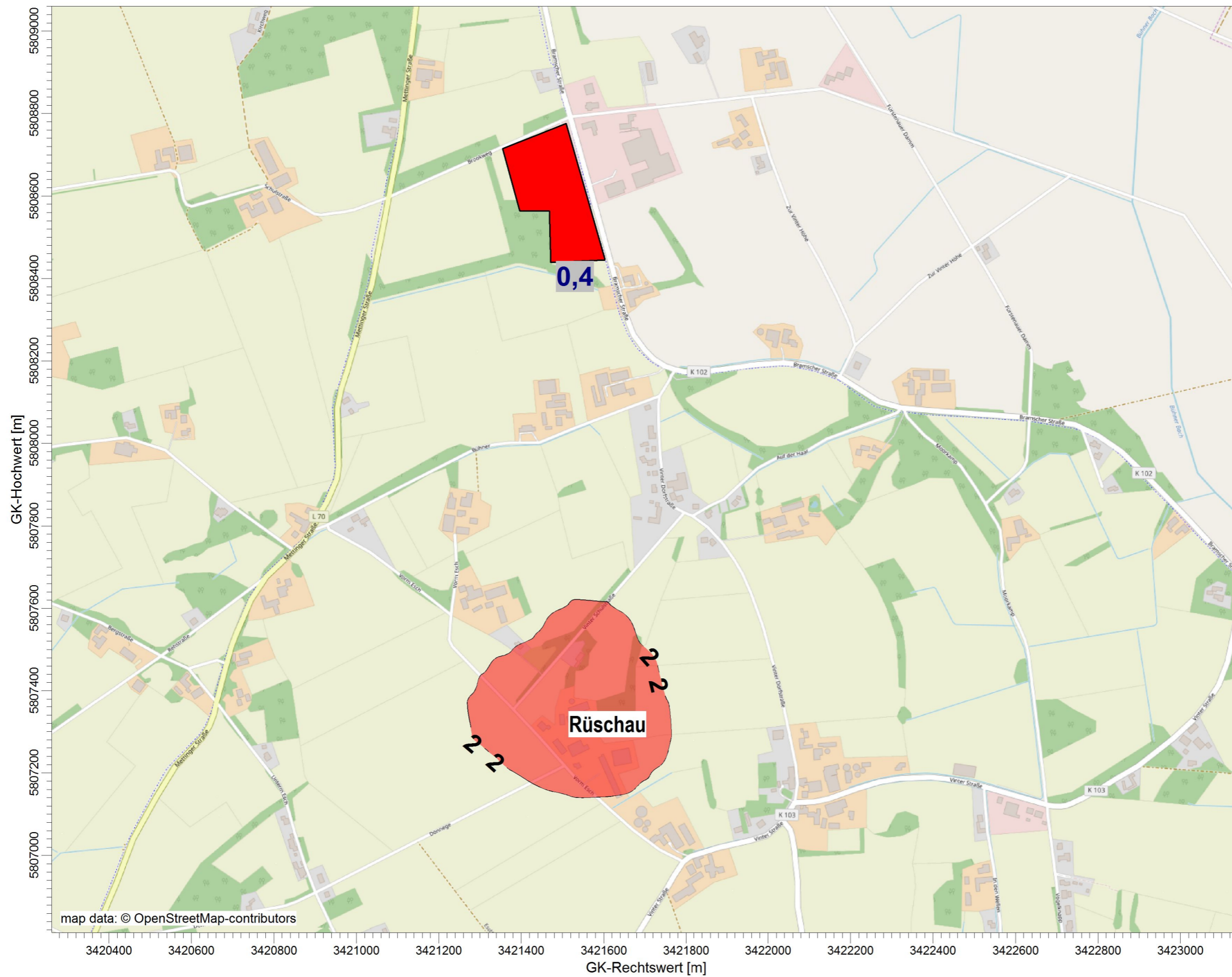
Anlage III F: Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Gerdemann
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer faktorienbewerteten Geruchsstundenhäufigkeit von rund 2 % der Jahresstunden

BEMERKUNGEN:



AUSGABE-TYP:	QUELLEN:
JOR_MOD J1	9
FIRMENNAME:	
Landwirtschaftskammer Niedersachsen	
BEARBEITER:	
Wehage	
DATUM:	
21.08.2023	
MAßSTAB:	
1:7.000	
0  0,2 km	
	
PROJEKT-NR.:	

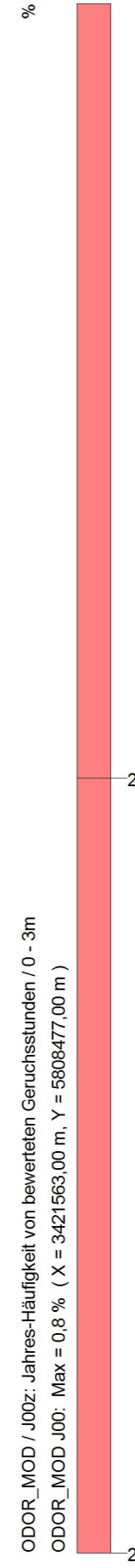
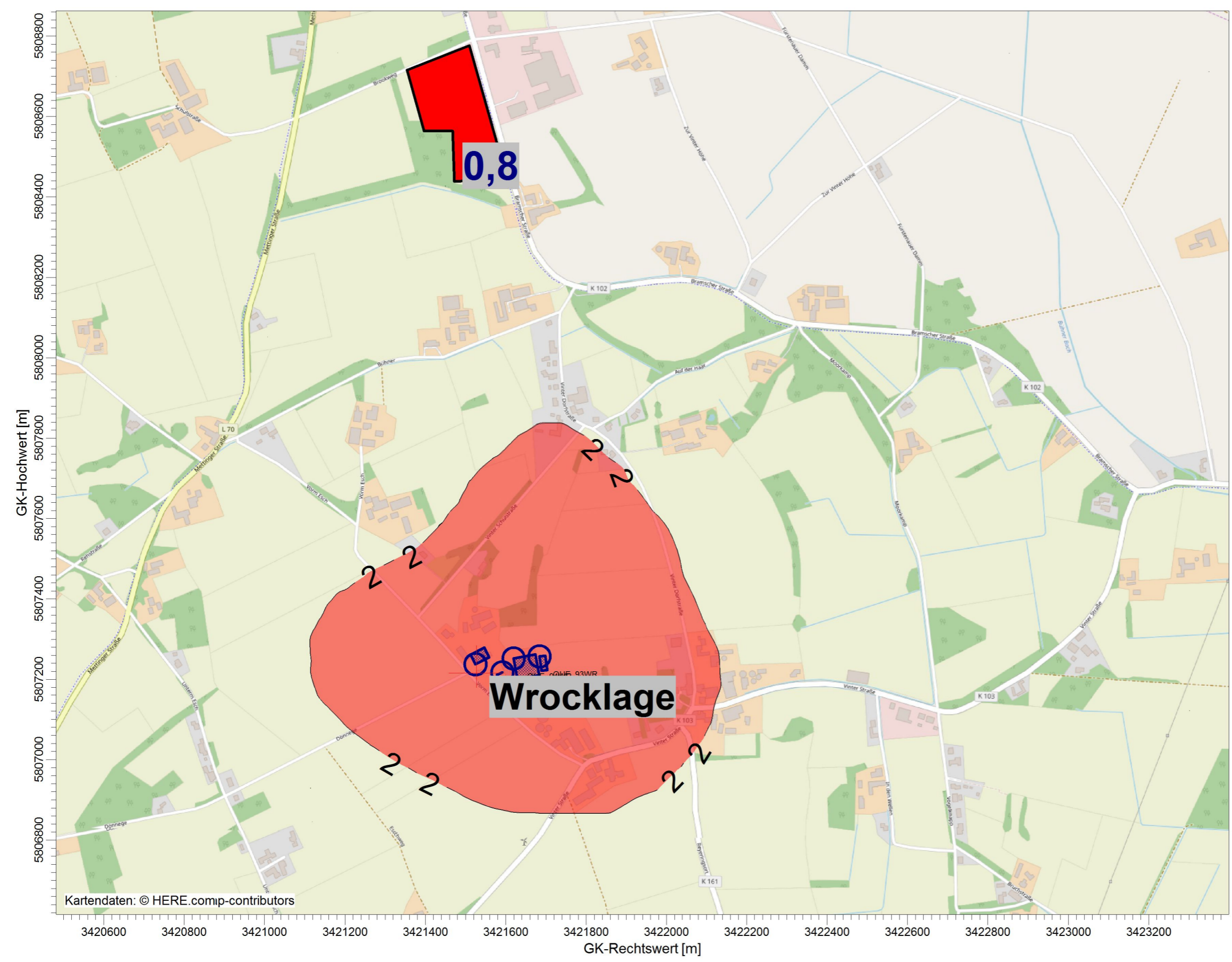
Anlage III G : Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Rüscha
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer faktorenbewerteten Geruchsstundenhäufigkeit von rund 2 % der Jahresstunden



BEMERKUNGEN:	
AUSGABE-TYP:	QUELLEN:
JOR_MOD JI	7
FIRMENNAME:	
Landwirtschaftskammer Niedersachsen	
BEARBEITER:	
Wehage	
DATUM:	
21.08.2023	
MAßSTAB: 1:10.000	
0 0,3 km	
PROJEKT-NR.:	

Anlage IIIH: Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Wrocklage
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer fakturenbeurteilten Geruchsstundenhäufigkeit von mind 2 % der Jahresstunden

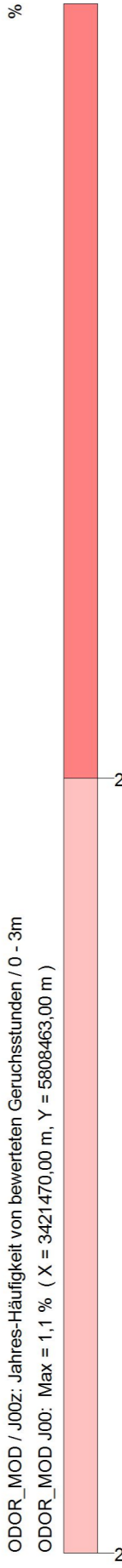
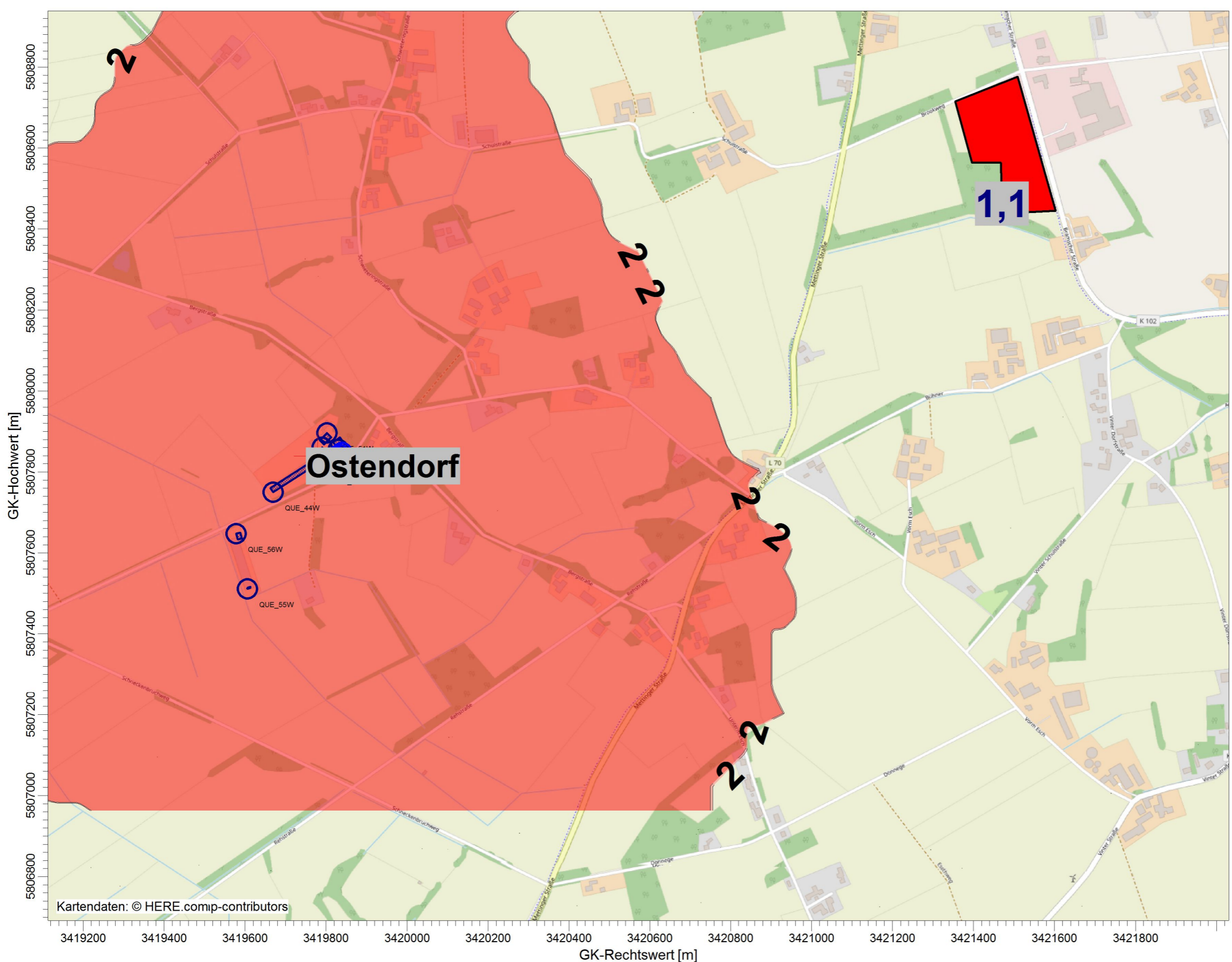
BEMERKUNGEN:



AUSGABE-TYP:		QUELLEN:	
JOR_MOD JI		4	
FIRMENNAME:			
Landwirtschaftskammer Niedersachsen			
BEARBEITER:			
Wehage			
DATUM:			
21.08.2023			
MAßSTAB:		1:10.000	
0		0,3 km	
PROJEKT-NR.:			

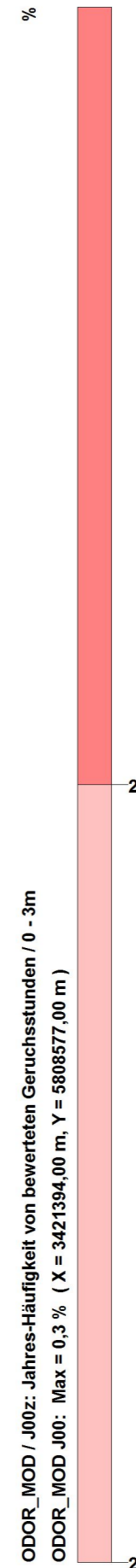
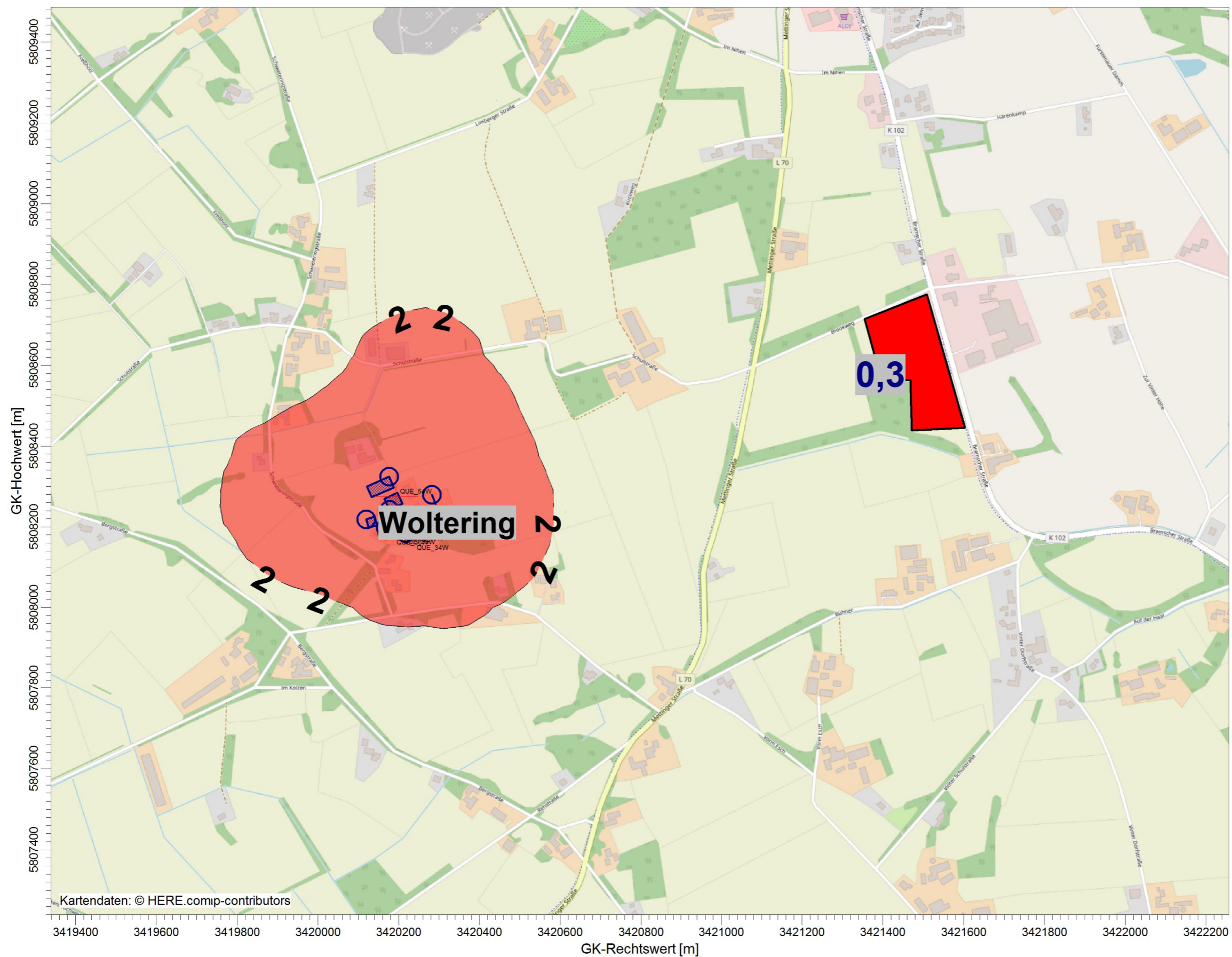
Kartendaten: © HERE.comp-contributors

Anlage III: Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Ostendorf
 Darstellung des Bereiches mit einer bewerteten Geruchshäufigkeit von 2 % der Jahresstunden und der P lan gebietsfläche



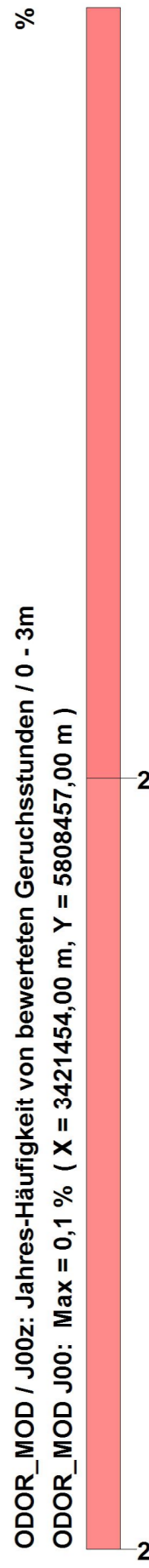
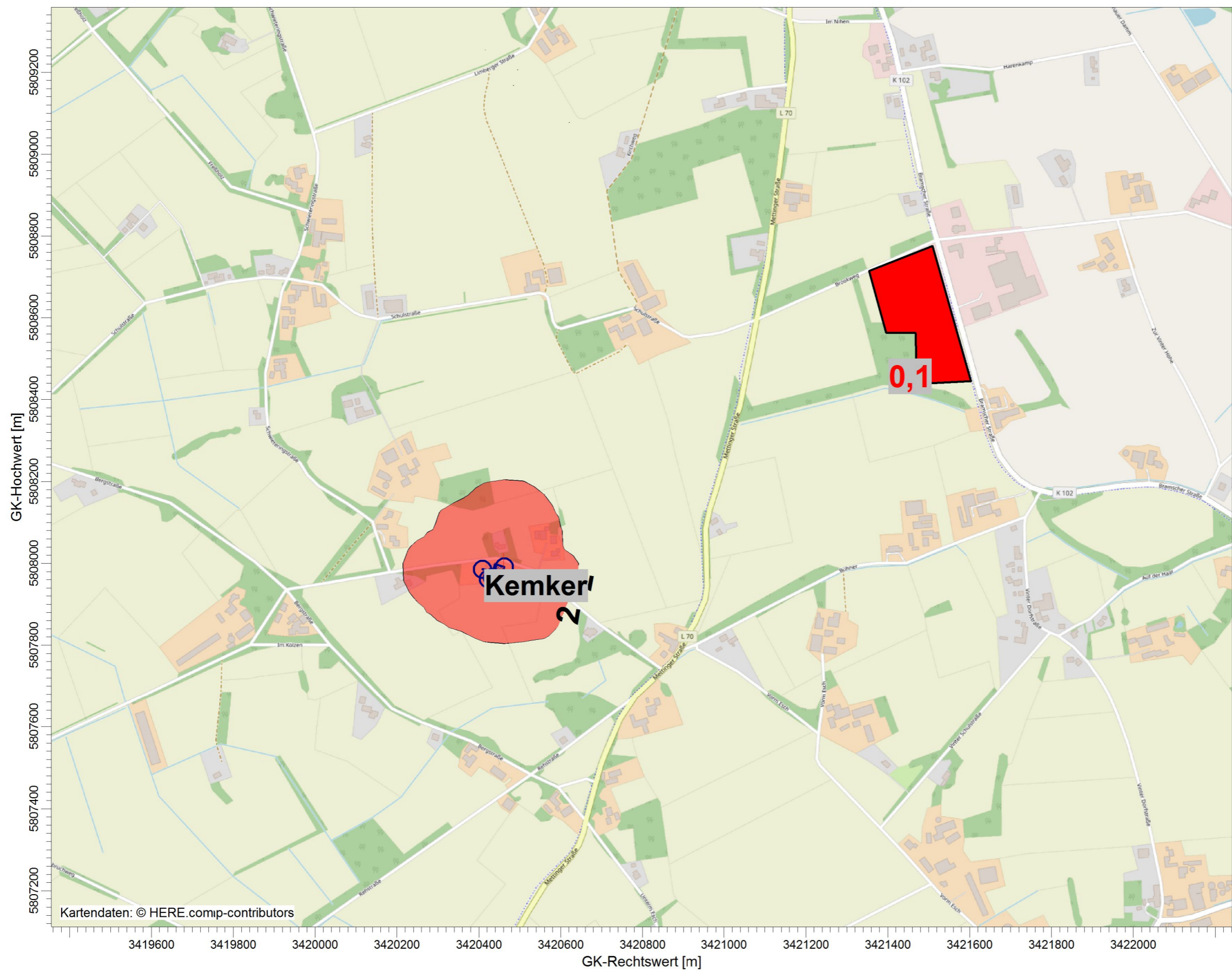
BEMERKUNGEN:	
AUSGABE-TYP:	QUELLEN:
JOR_MOD JI	12
FIRMENNAME:	
Landwirtschaftskammer Niedersachsen	
BEARBEITER:	
Wehage	
DATUM:	
21.08.2023	
MAßSTAB: 1:10.000	
0 0,3 km	
PROJEKT-NR.:	

Anlage III J: Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Woltering
 Darstellung des Bereiches mit einer bewerteten Geruchshäufigkeit von rund 2 % der Jahresstunden und der Planobjektfläche



BEMERKUNGEN:	
AUSGABE-TYP:	QUELLEN:
JOR_MOD JI	8
FIRMENNAME:	
Landwirtschaftskammer Niedersachsen	
BEARBEITER:	
Wehage	
DATUM:	
21.08.2023	
MAßSTAB: 1:10.000	
0 0,3 km	
PROJEKT-NR.:	

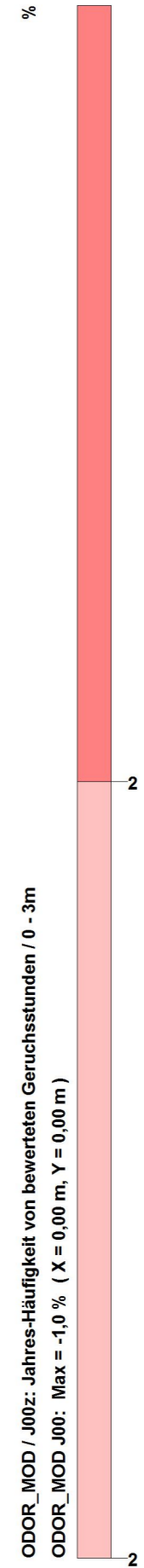
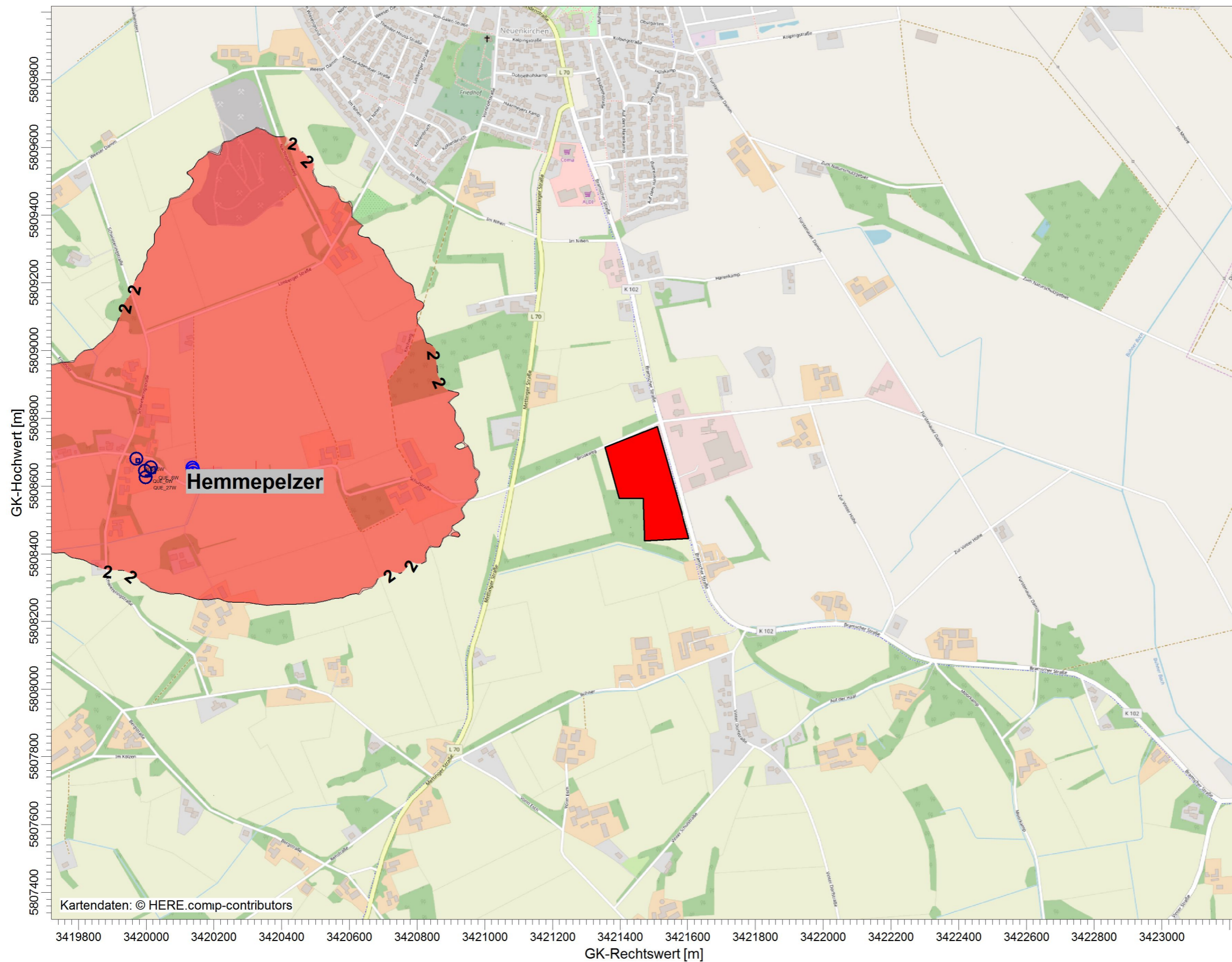
Anlage III K : Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Kemker
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer bewerteten Geruchshäufigkeit von 2 % der Jahresstunden



BEMERKUNGEN :	
AUSGABE-TYP:	QUELLEN :
JOR_MOD JI	4
FIRMENNAME :	
Landwirtschaftskammer Niedersachsen	
BEARBEITER :	
Wehage	
DATUM :	
21.08.2023	
MAßSTAB: 1:10.000	
PROJEKT-NR. :	

Anlage III L: Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltung auf der Hofstelle Hemmepelzer
 Darstellung des Plangebietes und des Bereiches mit einer faktorenbewerteten Geruchsstundenhäufigkeit von rund 2 % der Jahresstunden

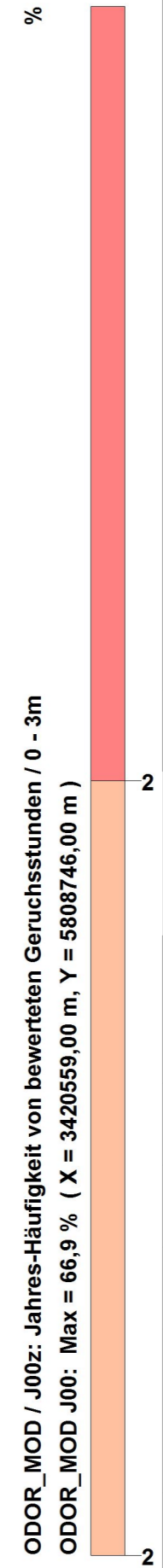
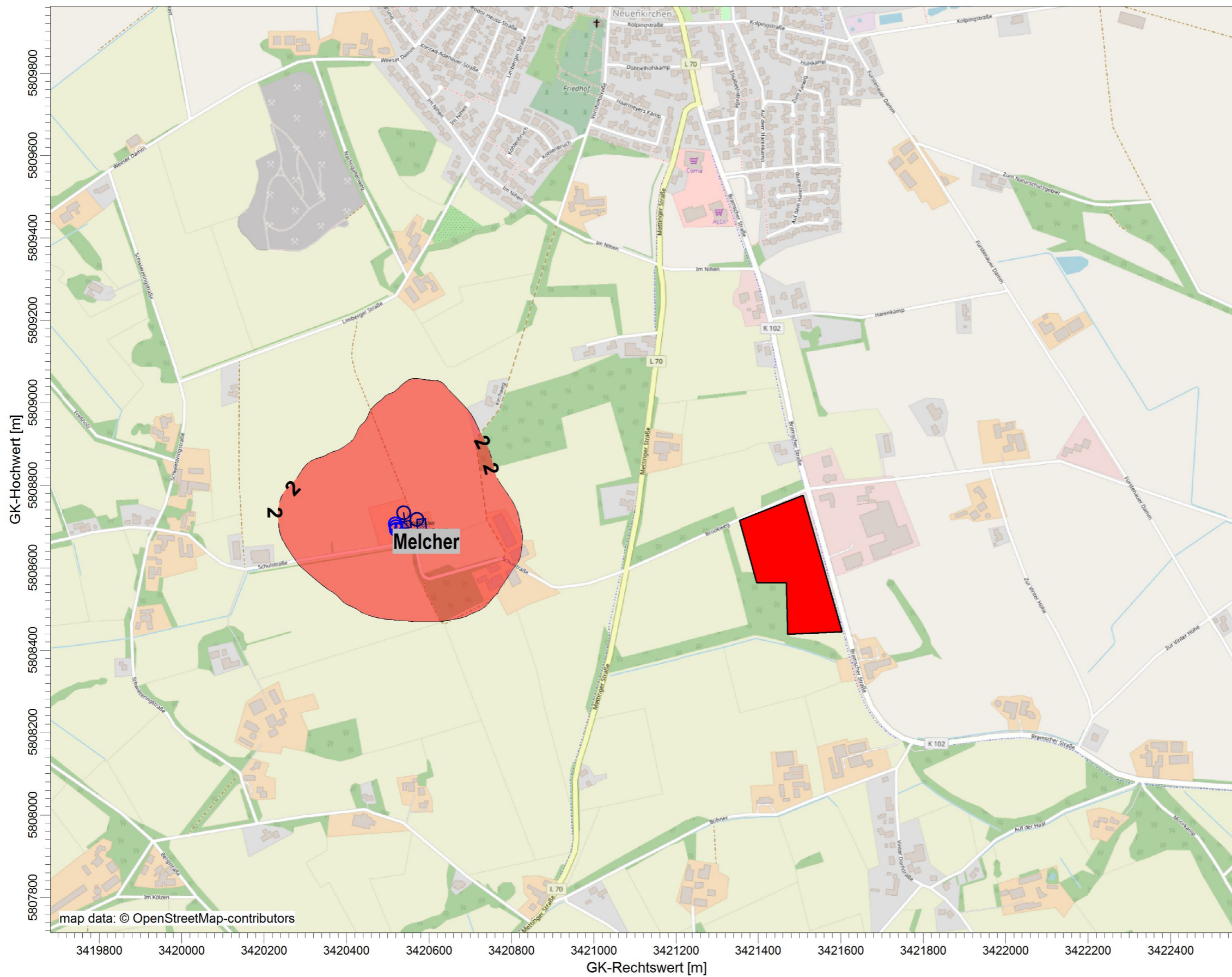
BEMERKUNGEN:



AUSGABE-TYP:		QUELLEN:	
JOR_MOD JI		9	
FIRMENNAME:			
Landwirtschaftskammer Niedersachsen			
BEARBEITER:			
Wehage			
DATUM:			
21.08.2023			
MAßSTAB:		1:12.000	
0		0,3 km	
PROJEKT-NR.:			

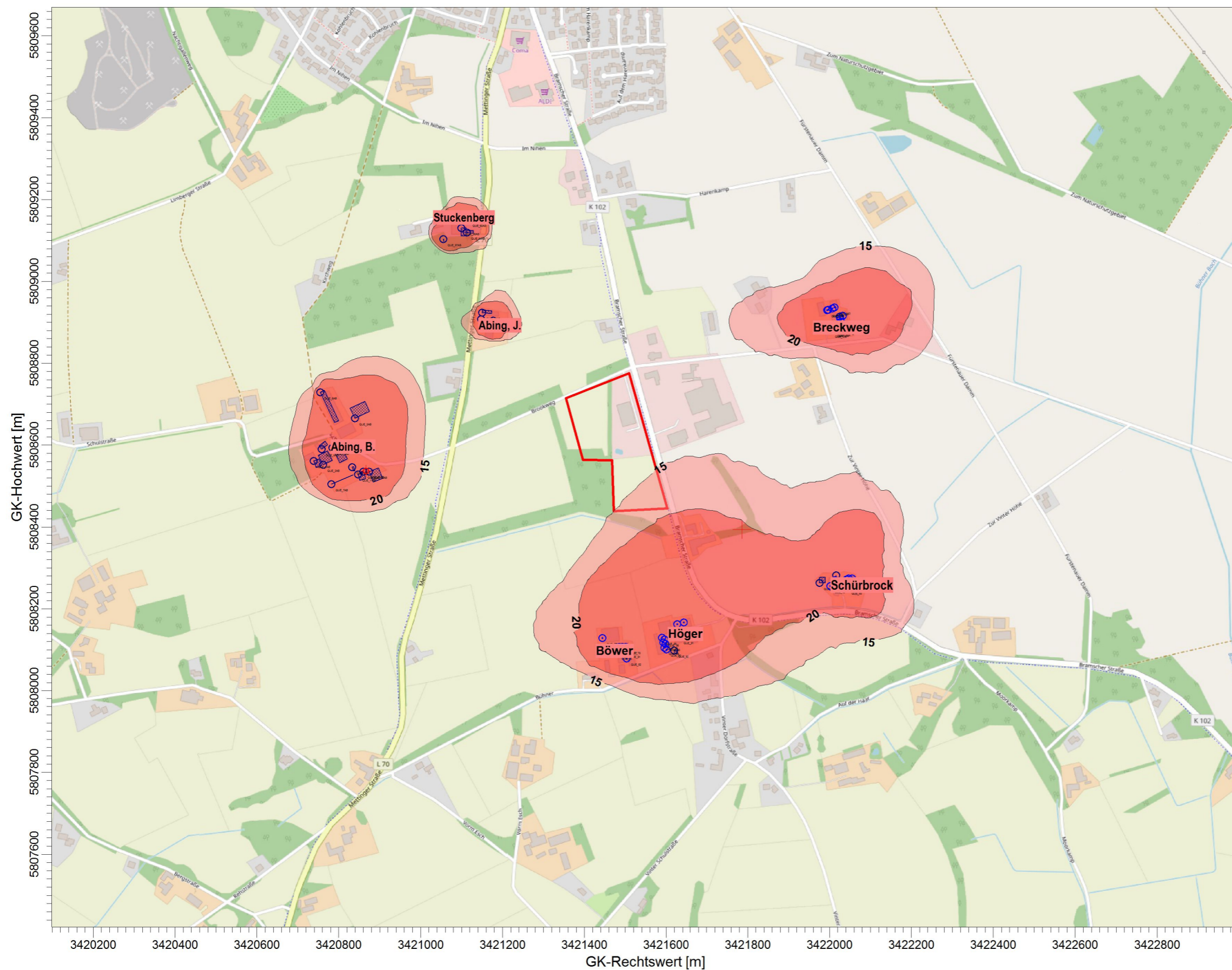
Anlage III M : Geruchsimmissionsprognose für die Tierhaltungsanlage auf der Hofstelle des Betriebes Melcher
 Darstellung des Plangebietes und der Zone mit einer faktorenbewerteten Geruchsstundenhäufigkeit von mehr als 2 % der Jahresstunden

BEMERKUNGEN:



AUSGABE-TYP:		QUELLEN:	
JOR_MOD JI		6	
FIRMENNAME:			
Landwirtschaftskammer Niedersachsen			
BEARBEITER:			
Wehage			
DATUM:			
21.08.2023			
MAßSTAB:		1:10.000	
0		0,3 km	
PROJEKT-NR.:			

Anlage IV A : Geruchsimmissionsprognose zur Ermittlung der relevanten Gesamtgeruchsbelastung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 36 der Gemeinde Neuenkirchen (INKLUSIVE HOFSTELLE SCHÜRBOCK)
 Darstellung der Grenzen des Plangebietes und der Isolinien bestimmter der 15% igen und der 20% igen bewerteten Geruchsstundenhäufigkeit



ODOR_MOD / J00z: Jahres-Häufigkeit von bewerteten Geruchsstunden / 0 - 3m
 ODOR_MOD J00: Max = 19,2 % (X = 3421605,00 m, Y = 5808453,00 m)

BEMERKUNGEN:

AUSGABE-TYP: **JOR_MOD JI** QUELLEN: **68**

FRMENNENNAME:
**Landwirtschaftskammer
 Niedersachsen**

BEARBEITER:
Wehage

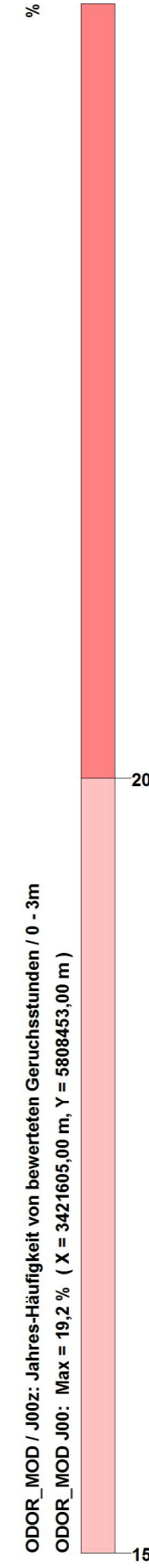
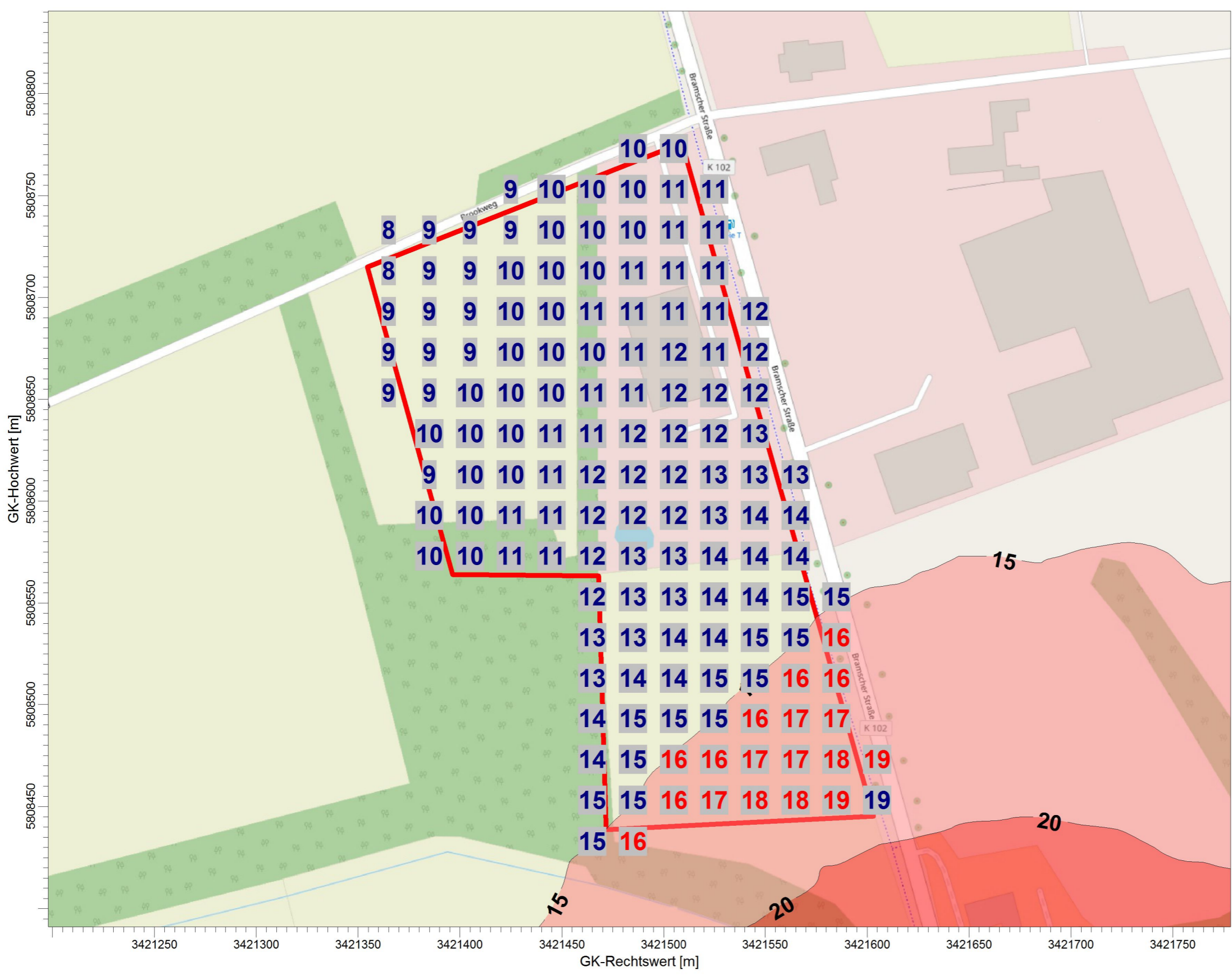
DATUM:
21.08.2023

MAßSTAB: 1:10.000
 0 0,3 km

**Landwirtschaftskammer
 Niedersachsen**

PROJEKT-NR.:

Anlage IV B : Geruchsimmissionsprognose zur Ermittlung der relevanten Gesamtgeruchsbelastung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 36 der Gemeinde Neuenkirchen (INKLUSIVE HOFSTELLE SCHÜRBOCK)
 Darstellung der Kenngrößenwerte der relevanten Gesamtgeruchsbelastung innerhalb des geplanten Gewerbegebietes auf Basis einer Netzmaschenweite des Rechengitters von 20 Metern



BEMERKUNGEN :

AUSGABE-TYP:	QUELLEN:
JOR_MOD JI	68
FIRMENNAME:	
Landwirtschaftskammer Niedersachsen	
BEARBEITER:	
Wehage	
DATUM:	
21.08.2023	
MAßSTAB:	
1:2.000	
0 0,05 km	
PROJEKT-NR.:	

Anhang I

Olfaktometrie

Messungen zur Bestimmung von Geruchsstoffkonzentrationen erfolgen gemäß der GIRL nach den Vorschriften und Maßgaben der DIN EN 13725 vom Juli 2003. Bei der Olfaktometrie handelt es sich um eine kontrollierte Darbietung von Geruchsträgern und die Erfassung der dadurch beim Menschen hervorgerufenen Sinnesempfindungen. Sie dient einerseits der Bestimmung des menschlichen Geruchsvermögens andererseits der Bestimmung unbekannter Geruchskonzentration.

Die Durchführung von Messungen zur Bestimmung von Geruchskonzentrationen beginnt mit der Probenahme und Erfassung der Randbedingung. Während der Probenahme wird die Luftfeuchte und Außentemperatur mit Hilfe eines Thermo Hygrografen (Nr. 252, Firma Lambrecht, Göttingen) aufgezeichnet. Windgeschwindigkeit und -richtung werden, sofern von Relevanz, mit einem mechanischen Windschreiber nach Wölfe (Nr. 1482, der Firma Lambrecht, Göttingen) an einem repräsentativen Ort in Nähe des untersuchten Emittenten erfasst. Die Abgas- oder Ablufttemperatur wird mit einem Thermo-Anemometer (L. Nr. 3025-700803 der Firma Thies-wallec) ermittelt oder aus anlagenseitigen Messeinrichtungen abgegriffen.

Der Betriebszustand der emittierenden Anlage/Quelle wird dokumentiert. Die Ermittlung des Abgas-/Abluftvolumenstromes wird mit Hilfe eines über die Zeit integrierend messenden Flügelradanemometers DVA 30 VT (Nr. 41338 der Firma Airflow, Rheinbach) oder aus Angaben über die anlagenseitig eingesetzte Technik durchgeführt.

Die Geruchsprobenahme erfolgt auf statische Weise mit dem Probenahmegerät CSD30 der Firma Ecoma mittels Unterdruckabsaugung in Nalophan-Beuteln. Hierbei handelt es sich um geruchsneutrale und annähernd diffusionsdichte Probenbeutel. Als Ansaugleitungen für das Probenahmegerät dienen Teflonschläuche. Je Betriebszustand und Emissionsquelle werden mindestens 3 Proben genommen.

Die an der Emissionsquelle gewonnenen Proben werden noch am gleichen Tag im Geruchslabor der LUFA Nord-West mit Hilfe eines Olfaktometers (Mannebeck TO6-H4P) mit Verdünnung nach dem Gasstrahlprinzip analysiert.

Der Probandenpool (ca. 15 Personen) setzt sich aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der LUFA zusammen, die sich regelmäßig hinsichtlich ihres Geruchsempfindens Probandeneignungstests unterziehen, um zu kontrollieren, ob ihr Geruchssinn als „normal“ einzustufen ist. Nur solche Probanden, die innerhalb der einzuhaltenden Grenzen liegen, die für n-Butanol und H₂S genannt sind, nehmen an der olfaktometrischen Analyse teil. Die Ergebnisse der Eignungstests werden in einer Karte dokumentiert.

Die Analyse erfolgt nach dem so genannten Limitverfahren. Zunächst wird den Probanden synthetische Luft dargeboten, um dann ausgehend von einem für die Probanden unbekanntem Zeitpunkt Riechproben mit sukzessiv zunehmender Konzentrationsstufe darzubieten. Der jeweilige Proband teilt per Knopfdruck dem im Olfaktometer integrierten Computer mit, wenn er eine geruchliche Veränderung gegenüber der Vergleichsluft wahrnimmt oder nicht (Ja-Nein-Methode). Nach zwei positiv aufeinander folgenden Antworten wird die Messreihe des jeweiligen Probanden abgebrochen. Für jede durchgeführte Messreihe wird der Umschlagpunkt (Z_U) aus dem geometrischen Mittel der Verdünnung der letzten negativen und der beiden ersten positiven Antworten bestimmt. Die Probanden führen von der Geruchsprobe jeweils mindestens drei Messreihen durch. Aus den Logarithmen der Umschlagpunkte werden der arithmetische Mittelwert (M) und seine Standardabweichung (S) gebildet. Der Mittelwert als Potenz von 10 ergibt den \check{Z} oder $Z_{(50)}$ – Wert, der die Geruchsstoffkonzentration angibt.

Anhang II A: Liste aller Emissionsquellen, die in diesem Gutachten berücksichtigt wurden, mit kurzer Beschreibung der Quellen und Angabe der quellenspezifischen Geruchsmassenstromwerte

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_1 - Hofstelle Lammerding: BE 4: 72 Jungbullen < 1 Jahr, 40 MB 1 -2 Jahre				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,765E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,422E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_10 - Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,613E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,413E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_100 - Hofstelle Rüscha: BE 4 u 5 : 32 MB bis 1 Jahr				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_100A - Hofstelle Joh Abing BE 1 35 Kälber auf Stroh, 30 Jungbullen < 1 Jahr Spalten, 16 Mastbullen > 1 Jahr Spalten, Freie Lüftung Altes HWG 11,5 Meter hoch Silage				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,419E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,243E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_101 - Hofstelle Rüscha: BE 1: 36 MB 1 -2 Jahre				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_102 - Güllebehälter mit 18,5 Meter Durchmesser Rindergülle mit Abdeckung				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	4,343E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,804E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_103 - Hofstelle Rüscha Maissilagelagerung 25 m2 Anschnittfläche				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,700E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,365E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_104 - Hofstelle Kornhage: 36 m2 Maissilage				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,888E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,406E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_105 - Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_106 - Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_107 - Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_108 - Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_109 - Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_11 - Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,613E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,413E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_110 - Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_118 - Hofstelle Breckweg: BE 6 300 Ferkel, 3 Lüfter lt. Auskunft v. 07/19				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	8,100E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	7,096E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_119 - Hofstelle Breckweg: BE 6 300 Ferkel, 3 Lüfter lt. Auskunft v. 07/19				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	8,100E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	7,096E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_12 - Hofstelle Schmitz: BE 1 11 Mutterkühe + 11 Kälber, 2 Rinder 1 -2 Jahre, 1 Zuchtbulle				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	8,165E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	7,152E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_13 - Hofstelle Schmitz:60 MS BE 3 a				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,512E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,325E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_134 - Hofstelle Breckweg: BE 6 300 Ferkel, 3 Lüfter lt. Auskunft v. 07/19				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	8,100E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	7,096E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_135 - Hofstelle Breckweg: BE 5: 100 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,520E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,208E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_137 - Hofstelle Breckweg: BE 2: 180 Ferkel 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	7,290E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	6,386E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_138 - Hofstelle Breckweg: BE 2: 180 Ferkel 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	7,290E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	6,386E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_139 - Hofstelle Breckweg: BE 4: 100 Ferkel 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	4,050E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,548E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_14 - Hofstelle Schmitz: BE 3 b: 40 MS, freie Lüftung				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,512E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,325E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_140 - Hofstelle Breckweg: BE 4: 100 Ferkel 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	4,050E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,548E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_144 - Hofstelle Rolfes: BE 1: 3 Quellen 360 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,024E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,649E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_145 - Hofstelle Rolfes: BE 1: 3 Quellen 360 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,024E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,649E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_146 - Hofstelle Rolfes: BE 1: 3 Quellen 360 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,024E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,649E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_147 - Hofstelle Rolfes: BE 2: 3 Quellen 192 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,613E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,413E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_148 - Hofstelle Rolfes: BE 2: 3 Quellen 192 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,613E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,413E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_149 - Hofstelle Rolfes: BE 2: 3 Quellen 192 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,613E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,413E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_14AB - Hofstelle Bernward Abing: Maissilagelagerung 35 m2				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,780E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,311E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_15 - Hofstelle Schmitz: BE 2: 8 Ri 1 -2 Jahre VS, freie Lüftung				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,074E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,816E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_150 - Hofstelle Rolfes: BE 3: 4 Quellen 345 Ferke				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	6,986E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	6,120E+3	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_151 - Hofstelle Rolfes: BE 3: 4 Quellen 345 Ferke

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	6,986E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	6,120E+3	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_152 - Hofstelle Rolfes: BE 3: 4 Quellen 345 Ferke

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	6,986E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	6,120E+3	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_154 - Hofstelle Rolfes: BE 3: 4 Quellen 345 Ferke

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	6,986E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	6,120E+3	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_155 - Hofstelle Rolfes: BE 4: 1 Quelle 16 NTS

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,802E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,330E+3	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_156 - Hofstelle Rolfes: BE 5: 24 NTS

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	5,702E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	4,995E+3	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_157 - Hofstelle Rolfes: BE 6: 2 Quellen 19 AF-Sauen

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,736E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,397E+3	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_158 - Hofstelle Rolfes: BE 6: 2 Quellen 19 AF-Sauen

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,736E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,397E+3	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_159 - Hofstelle Rolfes: BE 6: 1 Quellen 22 NTS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	5,227E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	4,579E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_16 - Hofstelle Schmitz: CCM Lagerung 6 m2 Anschnittfläche				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,080E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	9,461E+2	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_160 - Hofstelle Rolfes: BE 7: 38 NTS, 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	4,514E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,955E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_161 - Hofstelle Rolfes: BE 7: 38 NTS, 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	4,514E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,955E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_17 - Bullenstall Wrocklage 196 Bullen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	5,080E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	4,450E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_17R - Hofstelle Reiering: BE 1 960 Ferkel:				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	7,776E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	6,812E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_19R - Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,528E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,091E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_1AB - BE 1: 25 Kälber auf Stroh				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	5,700E+1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	4,993E+5	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_1W - MS-Stall Hemmepelzer 480 Plätze 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,024E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,649E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_2 - Hofstelle Lammerding: BE 1a: 120 MS, 1 Lüfter				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,024E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,649E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_20R - Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,528E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,091E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_21R - Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,528E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,091E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_225 - Gerdemann: Stall mit 480 MS, mit Hagola Filter, keine Geruchsemissionen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_226 - Hofstelle Bernward Abing: Grassilagerlagerung 20 m2				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	4,320E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,784E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_227 - Reiering: Güllebehälter mit Dachabdeckung 16,5 Meter Durchmesser				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	5,400E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	4,730E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_228 - Rolfes CCM-Lagerung 15 m2 Anschnittfläche				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	8760	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	2,700E-1	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	2,365E+3	0,000E+0
Quelle: QUE_22R - Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,528E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,091E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_23R - Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,528E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,091E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_24R - Hofstelle Reiering: BE 4: 180 MS, 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,268E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,987E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_25R - Hofstelle Reiering: BE 4: 180 MS, 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,268E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,987E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_26R - Hofstelle Reiering: BE 3: 766 Fekel, 6 Abluftpunkte 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,068E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,812E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_27R - Hofstelle Reiering: BE 3: 766 Fekel, 6 Abluftpunkte 3 Quellen

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,068E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,812E+4	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_27W - BE 2: Hofstelle Hemmepelzer: 12 Kälber fallen im Plan-Zustand weg

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,296E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,135E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_28R - Hofstelle Reiering: BE 3: 766 Fekel, 6 Abluftpunkte 3 Quellen

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,068E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,812E+4	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_28W - geplanter Mastschweinestall Hemmepelzer: 990 Mastschweine

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,419E+1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,119E+5	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_29R - Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,429E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,252E+4	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_29W - Hofstelle Kessling: 25 Milchkühe, 15 Färsen

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,074E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,816E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_2AB - BE 2: Boxenlaufstall für 55 Milchkühe, Flüssigentmischung

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,851E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,498E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_2W - MS-Stall Hemmepelzer 480 Plätze 4 Quellen

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,024E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,649E+4	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_3 - Hofstelle Lammerding: BE 1b. 5 Mutterkühe, 50 Jungrinder < 1 Jahr, 20 Ri 1 -2 Jahre

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,858E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,627E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_30R - Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,429E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,252E+4	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_30W - BE 2: 25 St. Jungvieh, 22 Kälberaufzuchtplätze

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	8,286E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	7,258E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_31R - Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,429E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,252E+4	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_31W - Silagelagerung insges. 30 m2 Anschnittfläche Gras u. Mais 4,5 GE

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	4,860E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	4,257E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_32R - Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,429E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,252E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_32W - Hofstelle Woltering BE 1: 48 Jungbullen < 1 Jahr 0,5 GV, 126 Mastbullen 1 -2 Jahre 0,7 GV				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	4,847E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	4,246E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_33R - Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,429E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,252E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_33W - Hofstelle Woltering: BE 2 - 4: 18 Kälber, 21 MB < 1 J, 22 MB 1 - 2 J, 14 RI 1 - 2 J, 20 JV < 1 J				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,975E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,730E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_34R - Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,429E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,252E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_34W - BE 5 : Hof Woltering: 18 Ri auf Stroh 1 -2 Jahre, 1 MB > 2 Jahre auf Stroh, 23 Kälber auf Stroh				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	7,072E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	6,195E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_35R - Hofstelle Reiering: BE 2: 144 MS, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,210E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,060E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_35W - BE 6: 14 Kälber				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,149E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,007E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_36R - Hofstelle Reiering: BE 2: 144 MS, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,210E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,060E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_36W - Güllebehälter Hofstelle Woltering mit Abdeckung 15 Meter Durchmesser				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,817E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,343E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_37R - Hofstelle Reiering: BE 2: 144 MS, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,210E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,060E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_38R - CCM-Platte Reiering 20 m2 Anschnittfl				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	8760	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	3,600E-1	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	3,154E+3	0,000E+0
Quelle: QUE_38W - Hofstelle Woltering Maissilagelagerung 75 m2				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	8,100E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	7,096E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_39R - Güllebehälter Reiering: 14 Meter Durchmesser mit Dachabdeckung				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,888E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,406E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_39W - Betrieb Melcher: BE 1: 33 NT-Sauen, 15 AF-Sauen, 210 Ferkel, 4 Jungsaunen, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,004E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	8,795E+3	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_3AB - BE 3:; 65 Mastbullen u. 5 St. JV 1 -2 Jahre, Gruppenbuchten Vollspaltenboden				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,814E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,589E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_3W - MS-Stall Hemmepelzer 480 Plätze 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,024E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,649E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_4 - Hofstelle Lammerding: 80 MS, 1 Quelle				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_40 - Hofstelle Schürbrock: BE 1a: 60 NT-Sauen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,426E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,249E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_40W - Betrieb Melcher: BE 1: 33 NT-Sauen, 15 AF-Sauen, 210 Ferkel, 4 Jungsaunen, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,004E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	8,795E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_41 - Hofstelle Schürbrock: BE 1b: 32 Decksauen, 2 Eber				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	8,078E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	7,077E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_41W - BE 8 u. 9. Hofstelle Melcher:30 Kühe und 50 Stück Jungvieh				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,635E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,308E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_42 - Hofstelle Schürbrock: BE 1c: 32 Decksauen 2 Eber				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	8,078E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	7,077E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_42W - Jungvieh- und Kälberstall: Hofstelle Melcher: 22 Stück Jungvieh 1 -2 Jahre, 16 Kälber u. Jungrinder < 1 Jahr				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	7,741E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	6,782E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_43 - Hofstelle Schürbrock: BE 2a: 60 NT-Sauen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,426E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,249E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_43W - Gras- und Maissilagelagerung 30 m2 Anschnittfläche 4,5 GE				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	4,860E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	4,257E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_44 - Hofstelle Schürbrock: BE 2b: 32 NT-Sauen, 16 Jungsauen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,140E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	9,991E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_44W - Hofstelle Ostendorf: BE 2: 29000 Mastuhähnchen Louisianastall				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	8760
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	1,362E+1
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	1,193E+5
Quelle: QUE_45 - Hofstelle Schürbrock: BE 3 a: 30 AF Zentralabsaugung u. 100 Ferkelplätze aus 3 d				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,674E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,466E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_45W - BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,268E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,987E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_46 - Hofstelle Schürbrock: BE 3b: 6 AF				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,728E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,514E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_46W - BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,268E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,987E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_47 - Hofstelle Schürbrock: BE 3b: 6 AF				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,728E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,514E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_47W - BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,268E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,987E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_48 - Hofstelle Schürbrock: BE 3b: 6 AF				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,728E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,514E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_48W - BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,268E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,987E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_49 - Hofstelle Schürbrock: BE 3b: 8 AF					
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150	
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0	
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,304E-1	0,000E+0	0,000E+0	
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,018E+3	0,000E+0	0,000E+0	
Quelle: QUE_49W - BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen					
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150	
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0	
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,268E+0	0,000E+0	0,000E+0	
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,987E+4	0,000E+0	0,000E+0	
Quelle: QUE_4AB - BE 4: 25 Kälber auf Stroh					
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150	
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0	
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,052E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,798E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	
Quelle: QUE_4W - MS-Stall Hemmepelzer 480 Plätze 4 Quellen					
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150	
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0	
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,024E+0	0,000E+0	0,000E+0	
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,649E+4	0,000E+0	0,000E+0	
Quelle: QUE_5 - Hofstelle Lammerding: BE 3: 40 Kälber auf Stroh, 10 Mastbullen < 1 Jahr, 12 MB 1-2 Jahre					
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150	
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0	
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	9,072E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	7,947E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	
Quelle: QUE_50 - Hofstelle Schürbrock: BE 3c: 6 AF					
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150	
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0	
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,728E-1	0,000E+0	0,000E+0	
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,514E+3	0,000E+0	0,000E+0	
Quelle: QUE_50W - Hofstelle Ostendorf BE 1a: 50 Mastbullen					
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150	
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0	
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,512E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,325E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_51 - Hofstelle Schürbrock: BE 3c: 6 AF				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,728E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,514E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_51W - Hofstelle Ostendorf: BE 1b 50 Mastbullen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,512E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,325E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_52 - Güllebehälter Schürbrock: Schweinegülle: 15,5 Meter Durchmesser mit Strohabdeckung				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	6,793E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	5,951E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_52W - Hofstelle Ostendorf: Güllebehälter mit Zeltdach 19 Meter Durchmesser Mischgülle				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	4,083E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	3,576E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_53 - Siloplatte Schürbrock: 12 m2 CCM				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,160E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,892E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_53W - Hofstelle Kemker: 37 Kühe, 40 Stück Jungvieh und 14 Kälber				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,897E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,538E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_54 - Kornhage: BE 2: 60 Kälber				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	7,776E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	6,812E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_54W - Hofstelle Woltering geplanter Mastbullenstall mit 255 Plätzen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	7,711E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	6,755E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_55 - Kornhage: BE 6: 48 MB 0,5 - 1,5 Jahre				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,244E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,090E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_55W - Externer Masthähnchenstall ostendorf 39500 Stallplätze				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	8760
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	1,856E+1
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	1,626E+5
Quelle: QUE_56 - Kornhage: BE 1: 193 MS, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,621E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,420E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_56W - Hähnchenmaststall ostendorf Dungplatt 10 x 15 Meter 150 m2 Lagerfläche				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	8760
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	1,620E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	1,419E+4
Quelle: QUE_57 - Kornhage: BE 1: 193 MS, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,621E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,420E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_57W - geplanter Güllebehälter Innendurchmesser 24 Meter mit Dachabdeckung				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	4,886E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	4,280E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_58 - Kornhage: BE 1: 193 MS, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,621E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,420E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_58W - Hofstelle Kemke Mistlagerung 15 x 5 Meter				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	8,100E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	7,096E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_59 - Kornhage: 80 MS BE 4a				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_59W - Grassilagerlagerung hofstelle Kemker				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,240E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,838E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_5AB - BE 6: 240 Mastbullen auf Stroh				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	8760
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	6,221E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	5,449E+4
Quelle: QUE_5W - Hofstelle Hemmepelzer 24 Mastbullen 12 -20 Monate				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	7,258E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	6,358E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_6 - Hofstelel Lammerding: Gras u. Maissilagerlagerung: 30 m2 Anschnittfläche, 10 m2 Gras, 20 m2 Mais				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,960E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,469E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_60 - Kornhage: BE 4: 48 Kälber				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	6,221E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	5,449E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_60W - Hofstelle Kemker Maissilagelagerung 25 m2				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,700E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,365E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_61 - Kornhage: 26 Kälber BE 3				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,370E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,952E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_62 - Kornhage: BE 8: 112 Fresseraufzuchtplätze				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,452E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,272E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_63 - Kornhage: BE 7: 104 Mastbullen 0,5 - 1,5 Jahre				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,696E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,361E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_64 - Hofstelle Gerdemann: BE 2 + 3: 422 MS, 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,659E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,329E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_65 - Hofstelle Gerdemann: BE 2 + 3: 422 MS, 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,659E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,329E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_66 - Hofstelle Gerdemann: BE 2 + 3: 422 MS, 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,659E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,329E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_67 - Hofstelle Gerdemann: BE 2 + 3: 422 MS, 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,659E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,329E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_68 - Hofstelle Gerdemann: BE 8: 120 Mastbullen 0,5 - 1,5 Jahre				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,110E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,725E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_69 - Hofstelle Gerdemann: 56 Mastbullen 1 - 2 Jahre				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,693E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,483E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_6AB - BE 5: 10 MB < 1 J, 20 MB 1 -2 J., 25 St. JV bis 1 J, 25 St. JV 1 -2 J.				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,598E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,400E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_6W - Hofstelle Hemmepelzer 140 MS, 2 Quellen mit Filter				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,822E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,472E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_7 - Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,613E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,413E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_70 - BE 4: 13 Bullen 0,5 - 1 Jahre				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,808E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,460E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_71 - BE 1: 35 Kälberaufzuchtplätze				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	4,536E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,974E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_73 - Hofstelle Böwer: BE 8: 1200 Mastschweine				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	3,024E+1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	2,649E+5	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_74 - Hofstelle Böwer: BE 1: 80 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_75 - Hofstelle Böwer: BE 7: 320 Mastschweine 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_76 - Hofstelle Böwer: BE 7: 320 Mastschweine 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_77 - Hofstelle Böwer: BE 7: 320 Mastschweine 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_78 - Hofstelle Böwer: BE 7: 320 Mastschweine 4 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_79 - Hofstelle Böwer: BE 6: 80 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,016E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,766E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_7W - Betrieb Melcher: BE 1: 33 NT-Sauen, 15 AF-Sauen, 210 Ferkel, 4 Jungsauen, 3 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,004E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	8,795E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_8 - Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,613E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,413E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_80 - Hofstelle Böwer: BE 6: 88 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	2,218E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,943E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_81 - BE 6: 38 MS,				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	9,576E-1	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	8,389E+3	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_82 - Hofstelle Böwer: BE 5: 60 MS				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,512E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,325E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_83 - Hofstelle Höger: BE 1: 704 MS 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	8,870E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	7,770E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_84 - Hofstelle Höger: BE 1: 704 MS 2 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	8,870E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	7,770E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_85 - Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,848E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,619E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_86 - Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,848E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,619E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_87 - Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,848E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,619E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_88 - Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,848E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,619E+4	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_89 - Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,848E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,619E+4	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_8W - Hofstelle Hemmepelzer 36 Mastbullen 0,5 - 2 Jahre 0,7 GV

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,089E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	9,536E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_9 - Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,613E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,413E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_90 - Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	8760	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	1,848E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	1,619E+4	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_91 - Hofstelle Höger: BE 4: 62,2 GV Rindvieh HWG Schwerkraftlüftung

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,687E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,354E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_92 - BE 3: 30 Kälber

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,888E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,406E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Quelle: QUE_93 - Hähnchenmaststall Wrocklage 27000 Stallplätze

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	8760
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	1,268E+1
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	1,111E+5

Quelle: QUE_93AS - Hofstelle Stuckenbergl BE 2 37 Mastbullen Spaltenboden + planbefestigte Liegefl. Freie Lüftung Firsthöhe 10,8 Meter

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,119E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	9,801E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_94 - Hofstelle Wrocklage neuer Mastbullenstall mit 120 Stallplätzen				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,110E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	2,725E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_94AS - Hofstelle Stuckenberg BE 3 15 Kälber auf Stroh in Laufstall Freie Lüftung Firsthöhe 6 Meter				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,231E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,079E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_95 - Dungplatte Wrocklage Lagerung von Rinder- und Hähnchenmist 280 m2				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	8760	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	3,024E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	2,649E+4	0,000E+0
Quelle: QUE_95AS - Hofstelle Stuckenberg BE 5 20 Mastbullen 1 -2 Jahre Strohlauflastall Frsthöhe 6,5 Meter				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,931E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,444E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_96 - Hofstelle Wrocklage Silagelagerung 30 m2 Maisilage				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	9,000E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	7,884E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_96AS - Hofstelle Stuckenberg Siloplatte 9,5 x 1,5 Meter Mischsilage Mais über Grassilage 4,5 GE je m2				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	2,187E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,916E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_97 - Hofstelle Rüscha BE 2 50 MB 0,5 - 2 Jahre				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,296E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,135E+4	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0

Emissionen

Projekt: Reiering

Quelle: QUE_97AS - Hofstelle Stuckenbergr Siloplatte 6 Meter Breite 1 Meter Höhe Grassilage				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,296E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	1,135E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_98 - Hofstelle Rüscha: BE 7: 84 MB 5 - 20 Monate				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_98AS - Hofstelle Joh. Abing BE 3 43 Kälber auf Stroh, Offenfrontstall 5,7 Meter Firsthöhe				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,529E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,092E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_99 - Hofstelle Rüscha: BE 3: 10 MB 0,5 - 1 J				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	0	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_99AS - Hofstelle Joh. Abing BE 2 32 Jungbullen, < 1 Jahr, 14 Mastbullen 1 - 2 Jahre jeweils auf Stroh in Tretmiststall (Silage- und Mistlagerung ---> Hof Bernw. Abing				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	1,115E+0	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	9,764E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Quelle: QUE_9W - Hofstelle Pfarr 14 Bullen von 6 Monaten - 2 Jahren 250 - 700 0,9 GV				
	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100	ODOR_150
Emissionszeit [h]:	8760	0	0	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	3,629E-1	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	3,179E+3	0,000E+0	0,000E+0	0,000E+0
Gesamt-Emission [kg oder MGE]:	1,344E+6	2,123E+6	3,201E+4	4,617E+5
Gesamtzeit [h]:	8760			

Anhang II B: Liste aller Emissionsquellen, die in diesem Gutachten im Rahmen von Ausbreitungsberechnungen berücksichtigt wurden, mit kurzer Beschreibung jeder einzelnen Quelle und Angabe aller relevanten Quellen-Parameter

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Punkt-Quellen

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Emissions-hoehe [m]	Schornstein-durchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Volumen-strom [m3/h]	Schwaden-temperatur [°C]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]	nur therm. Anteil
QUE_28W	3420212,50	5808631,12	13,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<input type="checkbox"/>
geplanter Mastschweineestall Hemmepelzer: 990 Mastschweine										

Volumen-Quellen

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Y-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissions-hoehe [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_68	3421343,23	5807611,87	54,36	21,78	6,00	285,3	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Gerdemann: BE 8: 120 Mastbullen 0,5 - 1,5 Jahre										
QUE_69	3421318,41	5807602,70	13,65	10,31	6,00	14,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Gerdemann: 56 Mastbullen 1 - 2 Jahre										
QUE_70	3421300,44	5807597,04	7,50	8,05	6,00	27,8	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 4: 13 Bullen 0,5 - 1 Jahre										
QUE_71	3421269,68	5807627,33	11,53	5,07	3,00	291,3	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 1: 35 Kälberaufzuchtplätze										
QUE_17	3421524,43	5807237,79	38,00	27,00	6,00	26,6	0,00	0,00	0,00	0,00
Bullenstall Wrocklage 196 Bullen										
QUE_93	3421593,92	5807234,75	110,30	11,44	5,00	293,3	0,00	0,00	0,00	0,00
Hähnchenmaststall Wrocklage 27000 Stallplätze										
QUE_94	3421624,58	5807241,65	40,00	40,00	6,00	270,8	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Wrocklage neuer Mastbullenstall mit 120 Stallplätzen										
QUE_95	3421588,48	5807270,53	20,00	15,00	2,00	258,3	0,00	0,00	0,00	0,00
Dungplatte Wrocklage Lagerung von Rinder- und Hähnchenmist 280 m2										
QUE_96	3421591,65	5807217,82	15,00	0,20	2,00	203,6	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Wrocklage Silagelagerung 30 m2 Maisilage										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Y-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_97	3421534,90	5807342,47	22,67	11,39	6,00	197,7	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rüschaу BE 2 50 MB 0,5 - 2 Jahre										
QUE_98	3421516,12	5807345,91	41,37	15,10	6,00	17,6	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rüschaу: BE 7: 84 MB 5 - 20 Monate										
QUE_99	3421553,05	5807334,33	16,96	14,29	10,00	209,9	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rüschaу: BE 3: 10 MB 0,5 - 1 J										
QUE_100	3421536,38	5807295,36	30,86	6,28	5,00	22,7	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rüschaу: BE 4 u 5 : 32 MB bis 1 Jahr										
QUE_101	3421495,47	5807340,59	25,13	10,34	6,00	275,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rüschaу. BE 1: 36 MB 1 -2 Jahre										
QUE_102	3421515,28	5807385,55	16,00	16,00	4,00	297,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Güllebehälter mit 18,5 Meter Durchmesser Rindergülle mit Abdeckung										
QUE_103	3421504,41	5807362,35	14,00	0,20	1,80	176,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rüschaу Maissilagelagerung 25 m2 Anschnittfläche										
QUE_156	3422106,10	5809193,15	18,43	5,00	5,00	302,8	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 5: 24 NTS										
QUE_5W	3419972,39	5808675,59	10,75	10,44	7,00	264,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Hemmepelzer 24 Mastbullen 12 -20 Monate										
QUE_6W	3419996,24	5808645,16	4,00	4,00	4,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Hemmepelzer 140 MS, 2 Quellen mit Filter										
QUE_8W	3420013,78	5808656,13	19,58	12,08	10,00	276,4	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Hemmepelzer 36 Mastbullen 0,5 - 2 Jahre 0,7 GV										
QUE_9W	3419954,03	5808676,14	9,60	6,01	6,00	268,4	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Pfarr 14 Bullen von 6 Monaten - 2 Jahren 250 - 700 0,9 GV										
QUE_27W	3419997,99	5808626,65	15,02	6,19	7,00	7,5	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 2: Hofstelle Hemmepelzer: 12 Kälber fallen im Plan-Zustand weg										
QUE_29W	3420097,77	5808380,20	27,71	22,56	10,00	281,3	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Kessling: 25 Milchkühe, 15 Färsen										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Y-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_30W	3420081,40	5808377,46	17,43	12,16	7,00	14,0	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 2: 25 St. Jungvieh, 22 Kälberaufzuchtplätze										
QUE_31W	3420116,37	5808353,06	15,00	0,20	2,00	286,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Silagelagerung insges. 30 m2 Anschnittfläche Gras u. Mais 4,5 GE										
QUE_32W	3420176,88	5808242,10	35,78	30,00	7,00	25,2	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Woltering BE 1: 48 Jungbullen < 1 Jahr 0,5 GV, 126 Mastbullen 1 -2 Jahre 0,7 GV										
QUE_33W	3420205,08	5808208,35	32,98	24,68	8,00	28,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Woltering: BE 2 - 4: 18 Kälber, 21 MB < 1 J, 22 MB 1 - 2 J, 14 RI 1 - 2 J, 20 JV < 1 J										
QUE_34W	3420217,74	5808184,89	21,17	14,82	6,00	27,6	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 5 : Hof Woltering: 18 Ri auf Stroh 1 -2 Jahre, 1 MB > 2 Jahre auf Stroh, 23 Kälber auf Stroh										
QUE_35W	3420184,41	5808199,07	8,55	5,42	5,00	62,4	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 6: 14 Kälber										
QUE_36W	3420167,73	5808198,49	13,00	13,00	4,00	266,9	0,00	0,00	0,00	0,00
Güllebehälter Hofstelle Woltering mit Abdeckung 15 Meter Durchmesser										
QUE_38W	3420263,13	5808276,91	25,00	0,20	3,00	292,5	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Woltering Maissilagelagerung 75 m2										
QUE_41W	3420570,83	5808717,52	34,08	20,57	6,00	274,5	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 8 u. 9. Hofstelle Melcher:30 Kühe und 50 Stück Jungvieh										
QUE_42W	3420533,62	5808694,60	23,98	16,64	6,00	10,4	0,00	0,00	0,00	0,00
Jungvieh- und Kälberstall: Hofstelle Melcher: 22 Stück Jungvieh 1 -2 Jahre, 16 Kälber u. Jungrinder < 1 Jahr										
QUE_43W	3420538,38	5808733,95	20,00	0,20	2,00	277,7	0,00	0,00	0,00	0,00
Gras- und Maissilagelagerung 30 m2 Anschnittfläche 4,5 GE										
QUE_44W	3419669,15	5807750,14	123,80	12,00	5,00	32,8	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Ostendorf: BE 2: 29000 Mastuhähnchen Louisianastall										
QUE_50W	3419829,73	5807855,79	20,33	22,02	6,00	34,6	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Ostendorf BE 1a: 50 Mastbullen										
QUE_51W	3419802,24	5807896,17	25,41	14,70	6,00	225,7	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Ostendorf: BE 1b 50 Mastbullen										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Y-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_52W	3419785,77	5807815,78	16,00	16,00	6,00	300,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Ostendorf: Güllebehälter mit Zelt Dach 19 Meter Durchmesser Mischgülle										
QUE_54W	3420176,05	5808324,07	60,00	29,00	8,00	-156,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Woltering geplanter Mastbullenstall mit 255 Plätzen										
QUE_55W	3419606,12	5807511,68	8,00	2,00	5,50	17,5	5,50	0,00	0,00	0,00
Externer Masthähnchenstall ostendorf 39500 Stallplätze										
QUE_56W	3419578,17	5807647,72	15,00	10,00	2,00	286,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Hähnchenmaststall ostendorf Dungplatt 10 x 15 Meter 150 m2 Lagerfläche										
QUE_57W	3420119,23	5808218,84	22,00	22,00	7,00	286,9	0,00	0,00	0,00	0,00
geplanter Güllebehälter Innendurchmesser 24 Meter mit Dachabdeckung										
QUE_53W	3420462,49	5807991,51	24,12	30,89	8,00	164,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Kemker: 37 Kühe, 40 Stück Jungvieh und 14 Kälber										
QUE_58W	3420433,68	5807965,37	15,00	5,00	2,00	165,8	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Kemke Mistlagerung 15 x 5 Meter										
QUE_59W	3420423,30	5807961,67	9,00	0,20	1,60	257,9	0,00	0,00	0,00	0,00
Grassilagerlagerung hofstelle Kemker										
QUE_60W	3420408,69	5807985,78	10,00	0,20	2,50	347,8	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Kemker Maissilagerlagerung 25 m2										
QUE_228	3422113,01	5809194,04	8,72	0,41	2,00	25,7	0,00	0,00	0,00	0,00
Rolfes CCM-Lagerung 15 m2 Anschnittfläche										
QUE_225	3421322,06	5807572,46	10,57	4,11	1,00	223,6	0,00	0,00	0,00	0,00
Gerdemann: Stall mit 480 MS, mit Hagola Filter, keine Geruchsemissionen										
QUE_1	3422038,01	5807834,68	45,00	8,50	6,00	17,4	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Lammerding: BE 4: 72 Jungbullen < 1 Jahr, 40 MB 1 -2 Jahre										
QUE_3	3422023,31	5807820,47	21,39	15,60	10,00	289,3	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Lammerding: BE 1b. 5 Mutterkühe, 50 Jungrinder < 1 Jahr, 20 Ri 1 -2 Jahre										
QUE_5	3422044,33	5807769,37	39,66	6,38	5,00	17,7	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Lammerding: BE 3: 40 Kälber auf Stroh, 10 Mastbullen < 1 Jahr, 12 MB 1 -2 Jahre										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Y-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_6	3422052,08	5807806,51	20,00	0,10	2,00	17,2	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelel Lammerding: Gras u. Maissilagelagerung: 30 m2 Anschnittfläche, 10 m2 Gras, 20 m2 Mais										
QUE_12	3422217,96	5807993,82	16,45	7,73	3,50	98,7	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schmitz: BE 1 11 Mutterkühe + 11 Kälber, 2 Rinder 1 -2 Jahre, 1 Zuchtbulle										
QUE_14	3422233,62	5807981,61	11,57	5,13	6,00	350,4	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schmitz: BE 3 b: 40 MS, freie Lüftung										
QUE_15	3422255,57	5807993,77	10,56	4,52	6,00	249,7	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schmitz: BE 2: 8 Ri 1 -2 Jahre VS, freie Lüftung										
QUE_16	3422276,14	5807990,38	3,29	0,18	1,50	328,4	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schmitz: CCM Lagerung 6 m2 Anschnittfläche										
QUE_52	3421975,96	5808263,40	14,00	14,00	4,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Güllebehälter Schürbrock: Schweinegülle: 15,5 Meter Durchmesser mit Strohabdeckung										
QUE_53	3422015,84	5808282,22	10,00	0,20	1,10	260,3	0,00	0,00	0,00	0,00
Siloplatte Schürbrock: 12 m2 CCM										
QUE_54	3421267,59	5807863,64	18,41	12,62	7,00	262,5	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: BE 2: 60 Kälber										
QUE_55	3421277,37	5807809,77	17,78	12,06	6,00	354,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: BE 6: 48 MB 0,5 - 1,5 Jahre										
QUE_60	3421225,15	5807866,04	29,61	5,52	6,00	267,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: BE 4: 48 Kälber										
QUE_61	3421234,05	5807866,59	10,98	6,95	5,00	89,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: 26 Kälber BE 3										
QUE_62	3421230,35	5807819,73	40,00	12,00	6,00	268,5	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: BE 8: 112 Fresseraufzuchtplätze										
QUE_63	3421212,61	5807820,01	40,00	14,00	6,00	268,3	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: BE 7: 104 Mastbullen 0,5 - 1,5 Jahre										
QUE_91	3421631,44	5808131,57	2,00	2,00	10,00	282,5	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Höger: BE 4: 62,2 GV Rindvieh HWG Schwerkraftlüftung										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Y-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_92	3421619,00	5808098,07	8,37	6,17	5,00	287,7	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 3: 30 Kälber										
QUE_104	3421289,31	5807840,81	18,00	0,20	2,00	265,4	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Kornhage: 36 m2 Maissilage										
QUE_38R	3422407,81	5808099,32	0,20	10,00	2,00	-176,7	0,00	0,00	0,00	0,00
CCM-Platte Reiering 20 m2 Anschnittfl										
QUE_39R	3422412,38	5808100,02	12,00	12,00	4,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Güllebehälter Reiering: 14 Meter Durchmesser mit Dachabdeckung										
QUE_1AB	3420738,49	5808561,12	17,07	14,89	8,00	291,0	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 1: 25 Kälber auf Stroh										
QUE_2AB	3420761,07	5808551,98	25,49	25,70	6,00	25,9	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 2: Boxenlaufstall für 55 Milchkühe, Flüssigentmischung										
QUE_3AB	3420784,12	5808593,87	40,82	21,27	6,00	296,0	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 3: 65 Mastbullen u. 5 St. JV 1 -2 Jahre, Gruppenbuchten Vollspaltenboden										
QUE_4AB	3420758,32	5808590,45	18,01	10,35	6,00	36,9	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 4: 25 Kälber auf Stroh										
QUE_5AB	3420839,09	5808665,55	39,77	27,48	6,00	24,8	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 6: 240 Mastbullen auf Stroh										
QUE_6AB	3420755,10	5808729,41	81,84	10,91	6,00	294,9	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 5: 10 MB < 1 J, 20 MB 1 -2 J., 25 St. JV bis 1 J, 25 St. JV 1 -2 J.										
QUE_14AB	3420863,59	5808541,26	17,02	0,30	2,00	276,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Bernward Abing: Maissilagelagerung 35 m2										
QUE_226	3420826,88	5808531,06	10,00	0,30	2,00	198,9	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Bernward Abing: Grassilagelagerung 20 m2										
QUE_227	3422430,38	5808115,02	14,00	14,00	5,00	262,8	0,00	0,00	0,00	0,00
Reiering: Güllebehälter mit Dachabdeckung 16,5 Meter Durchmesser										
QUE_93AS	3421116,23	5809150,38	20,84	11,80	10,80	350,5	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Stuckenbergl BE 2 37 Mastbullen Spaltenboden + planbefestigte Liegefl. Freie Lüftung Firsthöhe 10,8 Meter										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Y-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_94AS	3421112,87	5809119,24	15,73	6,09	6,00	353,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Stuckenberg BE 3 15 Kälber auf Stroh in Laufstall Freie Lüftung Firsthöhe 6 Meter										
QUE_95AS	3421099,34	5809130,00	19,23	11,79	6,50	271,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Stuckenberg BE 5 20 Mastbullen 1 -2 Jahre Strohlauftall Frsthöhe 6,5 Meter										
QUE_96AS	3421088,29	5809158,34	9,50	0,20	1,50	277,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Stuckenberg Siloplatte 9,5 x 1,5 Meter Mischsilage Mais über Grassilage 4,5 GE je m2										
QUE_97AS	3421055,51	5809103,34	6,00	0,20	1,00	281,0	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Stuckenberg Siloplatte 6 Meter Breite 1 Meter Höhe Grassilage										
QUE_98AS	3421150,30	5808923,78	22,81	6,98	5,70	354,1	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Joh. Abing BE 3 43 Kälber auf Stroh, Offenfrontstall 5,7 Meter Firsthöhe										
QUE_99AS	3421176,86	5808904,30	24,13	9,14	6,50	263,6	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Joh. Abing BE 2 32 Jungbullen, < 1 Jahr, 14 Mastbullen 1 - 2 Jahre jeweils auf Stroh in Tretniststall (Silage- und Mistlagerung ----> Hof Bernw. Abing										
QUE_100A	3421147,97	5808907,81	28,70	22,07	11,50	263,9	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Joh Abing BE 1 35 Kälber auf Stroh, 30 Jungbullen < 1 Jahr Spalten, 16 Mastbullen > 1 Jahr Spalten, Freie Lüftung Altes HWG 11,5 Meter hoch Silage auf Hof B. Abing										

Linien-Quellen

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Schornstein-durchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_7	3422599,60	5807804,98		6,00	7,3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen										
QUE_8	3422610,45	5807810,25		6,00	291,8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen										
QUE_9	3422598,77	5807800,23		6,00	323,4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen										
QUE_10	3422602,91	5807801,47		6,00	322,9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen										
QUE_11	3422615,20	5807792,69		6,00	321,3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Glose: BE 1: 320 MS, 5 Quellen										

Projektdatei: D:\AUSTAL\2020\NeuenkirchenGewerbe\Gesamt\Gesamt.aus

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Schornsteindurchmesser [m]	Waermefluss [MW]	Austrittsgeschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_64	3421284,71	5807634,34		7,00	344,2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Gerdemann: BE 2 + 3: 422 MS, 4 Quellen										
QUE_65	3421290,74	5807636,00		7,00	315,1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Gerdemann: BE 2 + 3: 422 MS, 4 Quellen										
QUE_66	3421296,77	5807637,62		7,00	341,4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Gerdemann: BE 2 + 3: 422 MS, 4 Quellen										
QUE_67	3421302,11	5807639,17		7,00	359,9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Gerdemann: BE 2 + 3: 422 MS, 4 Quellen										
QUE_144	3422154,57	5809189,44		6,00	225,1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 1: 3 Quellen 360 MS										
QUE_145	3422158,70	5809183,78		6,00	270,3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 1: 3 Quellen 360 MS										
QUE_146	3422162,68	5809177,51		6,00	270,1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 1: 3 Quellen 360 MS										
QUE_147	3422143,71	5809184,08		4,00	279,7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 2: 3 Quellen 192 MS										
QUE_148	3422147,23	5809177,35		4,00	304,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 2: 3 Quellen 192 MS										
QUE_149	3422151,36	5809170,62		4,00	270,1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 2: 3 Quellen 192 MS										
QUE_150	3422126,43	5809174,41		5,00	224,7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 3: 4 Quellen 345 Ferke										
QUE_151	3422128,95	5809169,67		4,00	256,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 3: 4 Quellen 345 Ferke										
QUE_152	3422131,74	5809164,12		4,00	251,2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 3: 4 Quellen 345 Ferke										
QUE_154	3422135,72	5809158,63		4,00	270,1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 3: 4 Quellen 345 Ferke										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Schornsteindurchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_155	3422119,18	5809169,24		6,00	338,1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 4: 1 Quelle 16 NTS										
QUE_157	3422109,72	5809181,28		8,00	116,8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 6: 2 Quellen 19 AF-Sauen										
QUE_158	3422105,07	5809187,31		8,00	296,4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 6: 2 Quellen 19 AF-Sauen										
QUE_159	3422103,52	5809182,49		7,00	270,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 6: 1 Quellen 22 NTS										
QUE_160	3422094,23	5809164,59		6,00	236,1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 7: 38 NTS, 2 Quellen										
QUE_161	3422096,81	5809160,98		6,00	76,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Rolfes: BE 7: 38 NTS, 2 Quellen										
QUE_1W	3420136,97	5808654,55		3,00	0,0	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
MS-Stall Hemmepelzer 480 Plätze 4 Quellen										
QUE_2W	3420138,43	5808647,24		3,00	0,0	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
MS-Stall Hemmepelzer 480 Plätze 4 Quellen										
QUE_3W	3420138,92	5808638,47		3,00	0,0	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
MS-Stall Hemmepelzer 480 Plätze 4 Quellen										
QUE_4W	3420139,41	5808627,26		3,00	0,0	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
MS-Stall Hemmepelzer 480 Plätze 4 Quellen										
QUE_7W	3420518,45	5808706,44		5,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betrieb Melcher: BE 1: 33 NT-Sauen, 15 AF-Sauen, 210 Ferkel, 4 Jungsauen, 3 Quellen										
QUE_39W	3420519,97	5808700,01		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betrieb Melcher: BE 1: 33 NT-Sauen, 15 AF-Sauen, 210 Ferkel, 4 Jungsauen, 3 Quellen										
QUE_40W	3420521,10	5808692,94		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betrieb Melcher: BE 1: 33 NT-Sauen, 15 AF-Sauen, 210 Ferkel, 4 Jungsauen, 3 Quellen										
QUE_45W	3419813,99	5807830,56		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen										

Projektdatei: D:\AUSTAL\2020\NeuenkirchenGewerbe\Gesamt\Gesamt.aus

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissions-hoehe [m]	Schornstein-durchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_46W	3419819,35	5807834,97		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen										
QUE_47W	3419825,65	5807839,22		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen										
QUE_48W	3419832,27	5807843,32		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen										
QUE_49W	3419839,04	5807847,89		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 3: Hofstelle Ostendorf 450 Mastschweine 5 Quellen										
QUE_2	3422019,75	5807811,09		11,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Lammerding: BE 1a: 120 MS, 1 Lüfter										
QUE_4	3422031,90	5807777,52		8,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Lammerding: 80 MS, 1 Quelle										
QUE_13	3422238,57	5807993,34		2,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schmitz:60 MS BE 3 a										
QUE_40	3422013,84	5808270,56		5,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 1a: 60 NT-Sauen										
QUE_41	3422012,11	5808263,07		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 1b: 32 Decksauen, 2 Eber										
QUE_42	3422002,18	5808256,11		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 1c: 32 Decksauen 2 Eber										
QUE_43	3422022,05	5808267,63		2,50	0,0	2,50	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 2a: 60 NT-Sauen										
QUE_44	3422020,43	5808259,92		2,50	0,0	2,50	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 2b: 32 NT-Sauen, 16 Jungsauen										
QUE_45	3422041,89	5808272,22		9,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 3 a: 30 AF Zentralabsaugung u. 100 Ferkelplätze aus 3 d										
QUE_46	3422046,82	5808274,82		8,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 3b: 6 AF										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissions-hoehe [m]	Schornstein-durchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_47	3422044,63	5808260,03		8,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 3b: 6 AF										
QUE_48	3422043,40	5808252,78		8,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 3b: 6 AF										
QUE_49	3422045,59	5808267,84		8,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 3b: 8 AF										
QUE_50	3422055,44	5808274,41		4,40	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 3c: 6 AF										
QUE_51	3422054,35	5808269,75		4,40	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Schürbrock: BE 3c: 6 AF										
QUE_56	3421260,65	5807863,64		7,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: BE 1: 193 MS, 3 Quellen										
QUE_57	3421260,09	5807857,84		7,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: BE 1: 193 MS, 3 Quellen										
QUE_58	3421258,81	5807852,32		7,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: BE 1: 193 MS, 3 Quellen										
QUE_59	3421233,77	5807863,50		7,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kornhage: 80 MS BE 4a										
QUE_73	3421443,90	5808128,61		5,00	0,0	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 8: 1200 Mastschweine										
QUE_74	3421462,81	5808100,13		5,00	0,0	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 1: 80 MS										
QUE_75	3421478,94	5808105,68		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 7: 320 Mastschweine 4 Quellen										
QUE_76	3421485,74	5808106,43		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 7: 320 Mastschweine 4 Quellen										
QUE_77	3421493,05	5808106,43		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 7: 320 Mastschweine 4 Quellen										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissions-hoehe [m]	Schornstein-durchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_78	3421501,37	5808107,19		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 7: 320 Mastschweine 4 Quellen										
QUE_79	3421480,45	5808096,85		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 6: 80 MS										
QUE_80	3421480,45	5808093,07		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 6: 88 MS										
QUE_81	3421501,37	5808097,36		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE 6: 38 MS,										
QUE_82	3421502,88	5808078,71		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Böwer: BE 5: 60 MS										
QUE_83	3421626,66	5808162,51		4,00	0,0	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Höger: BE 1: 704 MS 2 Quellen										
QUE_84	3421643,25	5808166,66		4,00	0,0	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Höger: BE 1: 704 MS 2 Quellen										
QUE_85	3421589,33	5808129,65		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen										
QUE_86	3421595,71	5808125,18		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen										
QUE_87	3421592,52	5808118,17		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen										
QUE_88	3421598,27	5808114,02		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen										
QUE_89	3421595,39	5808104,77		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen										
QUE_90	3421600,82	5808100,94		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstele Höger: BE 2: 440 MS 6 Quellen										
QUE_105	3422024,90	5808913,65		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissionshoehe [m]	Schornsteindurchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_106	3422027,91	5808901,60		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS										
QUE_107	3422026,41	5808907,92		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS										
QUE_108	3422030,32	5808888,34		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS										
QUE_109	3422028,97	5808894,97		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS										
QUE_110	3422032,13	5808916,36		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 7: 480 MS, 6 Quellen a 80 MS										
QUE_118	3422003,06	5808880,06		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 6 300 Ferkel, 3 Lüfter lt. Auskunft v. 07/19										
QUE_119	3422008,18	5808881,72		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 6 300 Ferkel, 3 Lüfter lt. Auskunft v. 07/19										
QUE_134	3422012,25	5808882,92		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 6 300 Ferkel, 3 Lüfter lt. Auskunft v. 07/19										
QUE_135	3422000,65	5808889,40		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 5: 100 MS										
QUE_137	3421994,32	5808929,46		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 2: 180 Ferkel 2 Quellen										
QUE_138	3421997,04	5808930,52		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 2: 180 Ferkel 2 Quellen										
QUE_139	3422006,67	5808933,83		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 4: 100 Ferkel 2 Quellen										
QUE_140	3422012,10	5808936,69		6,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Breckweg: BE 4: 100 Ferkel 2 Quellen										
QUE_17R	3422419,23	5808162,04		4,00	0,0	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 1 960 Ferkel:										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissions-hoehe [m]	Schornstein-durchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_19R	3422395,64	5808133,43		6,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen										
QUE_20R	3422408,91	5808133,58		6,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen										
QUE_21R	3422422,03	5808133,43		6,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen										
QUE_22R	3422402,41	5808133,58		6,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen										
QUE_23R	3422415,10	5808133,43		6,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 5: 700 MS, 5 Quellen, 10 Lüfter, zusammengefasst auf 5 Quellen										
QUE_24R	3422371,31	5808119,72		6,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 4: 180 MS, 2 Quellen										
QUE_25R	3422374,99	5808141,69		6,50	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 4: 180 MS, 2 Quellen										
QUE_26R	3422346,24	5808145,96		9,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 3: 766 Fekel, 6 Abluftpunkte 3 Quellen										
QUE_27R	3422345,21	5808131,81		9,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 3: 766 Fekel, 6 Abluftpunkte 3 Quellen										
QUE_28R	3422345,21	5808121,34		9,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 3: 766 Fekel, 6 Abluftpunkte 3 Quellen										
QUE_29R	3422371,16	5808158,65		3,25	0,0	3,25	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte										
QUE_30R	3422384,28	5808158,94		3,25	0,0	3,25	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte										
QUE_31R	3422370,72	5808156,29		3,25	0,0	3,25	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte										
QUE_32R	3422383,69	5808155,55	1,03		0,0	3,25	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte										

Quellen-Parameter

Projekt: Reiering

Quelle ID	X-Koord. [m]	Y-Koord. [m]	Laenge X-Richtung [m]	Laenge Z-Richtung [m]	Drehwinkel [Grad]	Emissions-hoehe [m]	Schornstein-durchmesser [m]	Waerme-fluss [MW]	Austritts-geschw. [m/s]	Zeitskala [s]
QUE_33R	3422376,17	5808158,65		3,25	0,0	3,25	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte										
QUE_34R	3422376,32	5808155,70		3,25	0,0	3,25	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 6: 340 MS, 6 Abluftpunkte										
QUE_35R	3422370,72	5808164,25		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 2: 144 MS, 3 Quellen										
QUE_36R	3422376,47	5808164,69		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 2: 144 MS, 3 Quellen										
QUE_37R	3422383,55	5808164,84		5,00	0,0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hofstelle Reiering: BE 2: 144 MS, 3 Quellen										

Anhang III A: Rechenlaufprotokoll "Reiering"

2022-08-03 16:03:56 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Reieringalleine/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
Beginn der Eingabe
=====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3422375 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5808148 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 30 'Zellengröße (m)
> x0 -1425 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 80 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -1199 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 80 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> os +NOSTANDARD
> xq 44.23 20.64 33.91 47.03 27.41 40.10
-3.69 -0.01 -28.76 -29.79 -29.79 -3.84 9.28
-4.28 8.69 1.17 1.32 -4.28 1.47 8.55
22.83 37.38 55.38
> yq 14.04 -14.57 -14.42 -14.57
-28.28 -6.31 -2.04 -16.19 -26.66 10.65 10.94
8.29 7.55 10.65 7.70 16.25 16.69 16.84
-48.44 -47.98 -32.98
> hq 4.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 3.25 0.00 3.25
3.25 3.25 3.25 3.25 3.25 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00
> aq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 1.03 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.20 12.00 14.00
> bq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
10.00 12.00 14.00
> cq 4.00 6.50 9.00 6.50 9.00 6.50 6.50 6.50
6.50 6.50 9.00 9.00 9.00 6.50 3.25 6.50 3.25
3.25 0.00 3.25 3.25 9.00 5.00 5.00 5.00
2.00 4.00 5.00
> wq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.04 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
-176.67 0.00 262.75
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00

```

0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> odor_075 2160 980 980 980 980 980 980 980
630 630 574.5 574.5 574.5 574.5 397 397
397 397 397 397 336 336 336 336
0 108 159 0 0 0 0 0
> odor_100 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0
100 0 0 0 0 0 0 0
===== Ende der Eingabe =====

```

>>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!

```

Anzahl CPUs: 8
Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 7 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 8 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 9 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 10 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 11 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 12 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 13 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 14 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 15 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 16 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 17 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 18 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 19 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 20 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 21 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 22 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 23 beträgt weniger als 10 m.

```

1: DIEPHOLZ

2: 01.01.2005 - 31.12.2015
 3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)
 4: JAHR
 5: ALLE FAELLE
 In Klasse 1: Summe=10823
 In Klasse 2: Summe=17464
 In Klasse 3: Summe=49315
 In Klasse 4: Summe=14705
 In Klasse 5: Summe=5171
 In Klasse 6: Summe=2492
 Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
 Prüfsumme TALDIA abbd92e1
 Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
 Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Reieringalleine/erg0008/odor-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Reieringalleine/erg0008/odor-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Reieringalleine/erg0008/odor_075-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Reieringalleine/erg0008/odor_075-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Reieringalleine/erg0008/odor_100-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Reieringalleine/erg0008/odor_100-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.
 =====

Auswertung der Ergebnisse:
 =====

DEP: Jahresmittel der Deposition
 J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
 Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
 Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
 Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
 möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m
 =====

ODOR	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x= -30 m, y= -14 m	(47, 40)
ODOR_075	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x= -30 m, y= -14 m	(47, 40)
ODOR_100	J00	: 91.1 %	(+/- 0.2)	bei x= 30 m, y= -44 m	(49, 39)
ODOR_MOD	J00	: 97.8 %	(+/- ?)	bei x= 30 m, y= -44 m	(49, 39)

=====

2022-08-03 16:21:59 AUSTAL beendet.

Anhang III B: Rechenlaufprotokoll "Schmidt"

2022-08-03 16:22:02 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtalles/e
rg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
===== Beginn der Eingabe =====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3422278 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5807945 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 60 'Zellengröße (m)
> x0 -1328 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 40 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -1213 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 40 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> os +NOSTANDARD
> xq -60.04 -39.43 -44.38 -22.43 -1.86
> yq 48.82 48.34 36.61 48.77 45.38
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> aq 16.45 0.00 11.57 10.56 3.29
> bq 7.73 0.00 5.13 4.52 0.18
> cq 3.50 2.00 6.00 6.00 1.50
> wq 98.69 0.00 350.36 249.72 328.39
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> odor_050 226.8 0 0 57.6 0
> odor_075 0 420 280 0 0
> odor_100 0 0 0 0 30
=====
===== Ende der Eingabe =====

>>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!

Anzahl CPUs: 8
Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ

2: 01.01.2005 - 31.12.2015
 3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)
 4: JAHR
 5: ALLE FAELLE
 In Klasse 1: Summe=10823
 In Klasse 2: Summe=17464
 In Klasse 3: Summe=49315
 In Klasse 4: Summe=14705
 In Klasse 5: Summe=5171
 In Klasse 6: Summe=2492
 Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
 Prüfsumme TALDIA abbd92e1
 Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
 Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtdalleine/erg0008/odor-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtdalleine/erg0008/odor-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtdalleine/erg0008/odor_050-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtdalleine/erg0008/odor_050-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtdalleine/erg0008/odor_075-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtdalleine/erg0008/odor_075-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtdalleine/erg0008/odor_100-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Schmidtdalleine/erg0008/odor_100-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.
 =====

Auswertung der Ergebnisse:
 =====

DEP: Jahresmittel der Deposition
 J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
 Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
 Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
 Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
 möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m
 =====

ODOR	J00	: 98.8 %	(+/- 0.2)	bei x= -38 m, y= 77 m	(22, 22)
ODOR_050	J00	: 63.4 %	(+/- 0.1)	bei x= -38 m, y= 77 m	(22, 22)
ODOR_075	J00	: 90.4 %	(+/- 0.2)	bei x= -38 m, y= 77 m	(22, 22)

ODOR_100 J00 : 5.3 % (+/- 0.0) bei x= 22 m, y= 17 m (23, 21)
ODOR_MOD J00 : 73.2 % (+/- ?) bei x= -38 m, y= 77 m (22, 22)

=====

2022-08-03 16:42:33 AUSTAL beendet.

Anhang III C: Rechenlaufprotokoll "Lammerding"

2022-08-03 16:42:37 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplanaleine/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
===== Beginn der Eingabe =====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3422027 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5807784 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 20 40 80 'Zellengröße (m)
> x0 -575 -1175 -2375 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 60 60 60 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -580 -1180 -2380 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 60 60 60 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> xq 11.01 77.52 17.33 25.08
> yq 50.68 46.19 -14.63 22.51
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00
> aq 45.00 25.00 39.66 20.00
> bq 8.50 72.00 6.38 0.10
> cq 6.00 8.00 5.00 2.00
> wq 17.43 -69.22 17.65 17.19
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00
> nh3 0.012927444 0.042319889 0.0057158333 0
> odor_050 768 2370 252 120
=====
===== Ende der Eingabe =====

Anzahl CPUs: 8

Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ
2: 01.01.2005 - 31.12.2015
3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)
4: JAHR
5: ALLE FAELLE
In Klasse 1: Summe=10823
In Klasse 2: Summe=17464

In Klasse 3: Summe=49315
In Klasse 4: Summe=14705
In Klasse 5: Summe=5171
In Klasse 6: Summe=2492
Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
Prüfsumme TALDIA abbd92e1
Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "nh3"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-j00z01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-j00s01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-depz01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-deps01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-j00z02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-j00s02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-depz02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-deps02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-j00z03" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-j00s03" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/nh3-depz03" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor-j00z01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor-j00s01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor-j00z02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor-j00s02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor-j00z03" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana

lleine/erg0008/odor-j00s03" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor_050-j00z01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor_050-j00s01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor_050-j00z02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor_050-j00s02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor_050-j00z03" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Lammerdingplana
lleine/erg0008/odor_050-j00s03" ausgeschrieben.
TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.

=====
Auswertung der Ergebnisse:
=====

DEP: Jahresmittel der Deposition
J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwerte, Deposition
=====

NH3 DEP : 253.9609 kg/(ha*a) (+/- 0.1%) bei x= 115 m, y= 50 m (1: 35,
32)
=====

Maximalwerte, Konzentration bei z=1.5 m
=====

NH3 J00 : 77.15 µg/m³ (+/- 0.0%) bei x= 115 m, y= 50 m (1: 35, 32)

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m
=====

ODOR J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= 35 m, y= 30 m (1: 31, 31)
ODOR_050 J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= 35 m, y= 30 m (1: 31, 31)
ODOR_MOD J00 : 50.0 % (+/- ?) bei x= 35 m, y= 30 m (1: 31, 31)
=====

2022-08-03 16:55:48 AUSTAL beendet.

Anhang III D: Rechenlaufprotokoll Rolfes

2022-08-03 16:55:53 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rolfesalleine/er
g0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
Beginn der Eingabe
=====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3422146 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5809185 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 60 'Zellengröße (m)
> x0 -1024 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 30 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -1074 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 30 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> xq 8.57 12.70 16.68 -2.29 1.23 5.36
-19.57 -17.05 -14.26 -10.28 -26.82 -39.90 -36.28
-40.93 -42.48 -51.77 -49.19 -32.99
> yq 4.44 -1.22 -7.49 -0.92 -7.65 -14.38
-10.59 -15.33 -20.88 -26.37 -15.76 8.15 -3.72
2.31 -2.51 -20.41 -24.02 9.04
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> aq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 18.43 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 8.72
> bq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 5.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.41
> cq 6.00 6.00 6.00 6.00 4.00 4.00 4.00 4.00
5.00 4.00 4.00 4.00 4.00 6.00 6.00 5.00 8.00
8.00 7.00 6.00 6.00 6.00 2.00
> wq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 302.80 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 25.68
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000

```

0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000
  0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000
> rq 0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00
0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00
  0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00
> zq 0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000
0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000
  0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000      0.0000
> sq 0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00
0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00
  0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00      0.00
> odor_075 840      840      840      840      448      448      448
  194.0625      194.0625      194.0625      194.0625      105.6      158.4      76
    76      145.2      125.4      125.4      0      0
> odor_100 0      0      0      0      0      0      0
  0      0      0      0      0      0      0
    0      0      0      0      75      0      0
===== Ende der Eingabe =====

```

Anzahl CPUs: 8

Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 7 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 8 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 9 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 10 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 11 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 12 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 13 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 14 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 15 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 16 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 17 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 18 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ

2: 01.01.2005 - 31.12.2015

3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)

4: JAHR

5: ALLE FAELLE

In Klasse 1: Summe=10823

In Klasse 2: Summe=17464

In Klasse 3: Summe=49315

In Klasse 4: Summe=14705

In Klasse 5: Summe=5171

In Klasse 6: Summe=2492

Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae

Prüfsumme TALDIA abbd92e1

Prüfsumme SETTINGS d0929e1c

Prüfsumme AKS 9efc2d0e

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rolfesalleine/erg0008/odor-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rolfesalleine/erg0008/odor-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rolfesalleine/rg0008/odor_075-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rolfesalleine/rg0008/odor_075-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rolfesalleine/rg0008/odor_100-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rolfesalleine/rg0008/odor_100-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.

=====

Auswertung der Ergebnisse:

DEP: Jahresmittel der Deposition

J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit

Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

=====

ODOR	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	-34 m,	y=	-24 m (17, 18)
ODOR_075	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	-34 m,	y=	-24 m (17, 18)
ODOR_100	J00	: 24.7 %	(+/- 0.0)	bei x=	-34 m,	y=	36 m (17, 19)
ODOR_MOD	J00	: 77.2 %	(+/- ?)	bei x=	-34 m,	y=	-24 m (17, 18)

=====

2022-08-03 17:06:52 AUSTAL beendet.

Anhang III E: Rechenlaufprotokoll "Kornhage

2022-08-03 17:06:55 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:
D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Kornhage/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

```
=====  
===== Beginn der Eingabe =====  
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"  
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel'  
> gx 3421600 'x-Koordinate des Bezugspunktes'  
> gy 5807613 'y-Koordinate des Bezugspunktes'  
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge'  
> qs 1 'Qualitätsstufe'  
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei'  
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)'  
> dd 60 'Zellengröße (m)'  
> x0 -1582 'x-Koordinate der l.u. Ecke des  
Gitters  
> nx 40 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung'  
> y0 -931 'y-Koordinate der l.u. Ecke des  
Gitters  
> ny 40 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung'  
> os +NOSTANDARD  
> xq -332.41 -322.63 -339.35 -339.91 -341.19 -366.23  
-374.85 -365.95 -369.65 -387.39 -310.69  
> yq 250.64 196.77 250.64 244.84 239.32 250.50  
253.04 253.59 206.73 207.01 227.81  
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
> aq 18.41 17.78 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
29.61 10.98 40.00 40.00 18.00  
> bq 12.62 12.06 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
5.52 6.95 12.00 14.00 0.20  
> cq 7.00 6.00 7.00 7.00 7.00 7.00 7.00 7.00  
6.00 5.00 6.00 6.00 2.00  
> wq 262.49 354.06 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
266.99 88.95 268.47 268.30 265.43  
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000  
0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000  
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000  
0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000  
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00  
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
```

```

> odor_050 216          345.6          0          0          0          0
  172.8          93.6          403.2          748.8          108
> odor_075 0           0           450.33          450.33          450.33          560
  0           0           0           0           0

```

===== Ende der Eingabe =====

>>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!

Anzahl CPUs: 8
 Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 7 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 8 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 9 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 10 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 11 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ
 2: 01.01.2005 - 31.12.2015
 3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)
 4: JAHR
 5: ALLE FAELLE
 In Klasse 1: Summe=10823
 In Klasse 2: Summe=17464
 In Klasse 3: Summe=49315
 In Klasse 4: Summe=14705
 In Klasse 5: Summe=5171
 In Klasse 6: Summe=2492
 Statistik "diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
 Prüfsumme TALDIA abbd92e1
 Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
 Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Kornhage/erg0008/odor-j00z" geschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Kornhage/erg0008/odor-j00s" geschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Kornhage/erg0008/odor_050-j00z" geschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Kornhage/erg0008/odor_050-j00s" geschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Kornhage/erg0008/odor_075-j00z" geschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Kornhage/erg0008/odor_075-j00s" geschrieben.
 TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.

=====

Auswertung der Ergebnisse:

=====

DEP: Jahresmittel der Deposition
J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

```
=====
ODOR      J00 : 100.0 %      (+/- 0.2 ) bei x= -352 m, y= 239 m ( 21, 20)
ODOR_050 J00 : 99.9 %      (+/- 0.2 ) bei x= -352 m, y= 179 m ( 21, 19)
ODOR_075 J00 : 100.0 %     (+/- 0.2 ) bei x= -352 m, y= 239 m ( 21, 20)
ODOR_MOD J00 : 75.0 %      (+/- ?   ) bei x= -352 m, y= 239 m ( 21, 20)
=====
```

2022-08-03 17:13:42 AUSTAL beendet.

Anhang III F: Rechenlaufprotokoll "Gerdemann"

2022-08-03 17:13:45 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
===== Beginn der Eingabe =====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3421328 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5807601 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 60 'Zellengröße (m)
> x0 -608 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 30 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -736 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 30 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> xq -43.29 -37.26 -31.23 -25.89 15.23 -9.59
-27.56 -58.32 -5.94
> yq 33.34 35.00 36.62 38.17 10.87 1.70
-3.96 26.33 -28.54
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> aq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 54.36 13.65
7.50 11.53 10.57
> bq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 21.78 10.31
8.05 5.07 4.11
> cq 7.00 7.00 7.00 7.00 7.00 6.00 6.00
6.00 3.00 1.00
> wq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 285.31 14.04
27.76 291.32 223.64
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> nh3 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0
> odor_050 0 0 0 0 864 470.4

78	126	0					
> odor_075	738.5	738.5	738.5	738.5	0	0	
0	0	0					
> odor_100	0	0	0	0	0	0	
0	0	0					
> odor_150	0	0	0	0	0	0	
0	0	0					

=====
 ===== Ende der Eingabe =====
 =====

Anzahl CPUs: 8

Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 7 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 8 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 9 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ
 2: 01.01.2005 - 31.12.2015
 3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)
 4: JAHR
 5: ALLE FAELLE
 In Klasse 1: Summe=10823
 In Klasse 2: Summe=17464
 In Klasse 3: Summe=49315
 In Klasse 4: Summe=14705
 In Klasse 5: Summe=5171
 In Klasse 6: Summe=2492
 Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
 Prüfsumme TALDIA abbd92e1
 Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
 Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "nh3"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/nh3-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/nh3-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/nh3-depz" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/nh3-deps" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor_050-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor_050-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"

TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor_075-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor_075-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor_100-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor_100-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_150"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor_150-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gerdemannalloeine/erg0008/odor_150-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.

=====
 Auswertung der Ergebnisse:
 =====

DEP: Jahresmittel der Deposition
 J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
 Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
 Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
 Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
 möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwerte, Deposition
 =====

NH3 DEP : 0.0000 kg/(ha*a) (+/- 0.0%)
 =====

Maximalwerte, Konzentration bei z=1.5 m
 =====

NH3 J00 : 0.00 µg/m³ (+/- 0.0%)
 =====

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m
 =====

ODOR	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	-38 m,	y=	14 m (10, 13)
ODOR_050	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	22 m,	y=	14 m (11, 13)
ODOR_075	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	-38 m,	y=	14 m (10, 13)
ODOR_100	J00	: 0.0 %	(+/- 0.0)				
ODOR_150	J00	: 0.0 %	(+/- 0.0)				
ODOR_MOD	J00	: 75.0 %	(+/- ?)	bei x=	-38 m,	y=	14 m (10, 13)

=====

2022-08-03 17:24:55 AUSTAL beendet.

Anhang III G: Rechenlaufprotokoll "Rüschau"

2022-08-03 17:24:59 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:
D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rueschau/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
===== Beginn der Eingabe =====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3421600 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5807613 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 80 'Zellengröße (m)
> x0 -1310 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 40 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -1328 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 40 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> os +NOSTANDARD
> xq -65.10 -78.61 -48.00 -63.62 -108.87 -88.44
-95.59
> yq -270.53 -274.99 -281.57 -317.64 -270.86 -232.41
-250.65
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00
> aq 22.67 41.37 16.96 30.86 25.13 16.00
14.00
> bq 11.39 15.10 14.29 6.28 10.34 16.00
0.20
> cq 6.00 6.00 10.00 5.00 6.00 4.00
1.80
> wq 197.68 17.61 209.88 22.66 275.00 297.05
175.99
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00

> odor_050 360 604.8 60 192 302.4 120.63
75

===== Ende der Eingabe =====

>>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!

Anzahl CPUs: 8

Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 7 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ

2: 01.01.2005 - 31.12.2015

3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)

4: JAHR

5: ALLE FAELLE

In Klasse 1: Summe=10823

In Klasse 2: Summe=17464

In Klasse 3: Summe=49315

In Klasse 4: Summe=14705

In Klasse 5: Summe=5171

In Klasse 6: Summe=2492

Statistik "diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae

Prüfsumme TALDIA abbd92e1

Prüfsumme SETTINGS d0929e1c

Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rueschau/erg0008/odor-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rueschau/erg0008/odor-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rueschau/erg0008/odor_050-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Rueschau/erg0008/odor_050-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.

=====

Auswertung der Ergebnisse:

=====

DEP: Jahresmittel der Deposition

J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit

Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

=====

ODOR J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= -70 m, y= -248 m (16, 14)

ODOR_050 J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= -70 m, y= -248 m (16, 14)
ODOR_MOD J00 : 50.0 % (+/- ?) bei x= -70 m, y= -248 m (16, 14)

=====

2022-08-03 17:32:17 AUSTAL beendet.

Anhang III H: Rechenlaufprotokoll "wrocklage"

2022-08-03 17:32:20 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wrocklagealleine/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
===== Beginn der Eingabe =====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3421527 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5807216 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 60 'Zellengröße (m)
> x0 -954 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 40 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -929 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 40 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> xq -2.57 92.25 157.15 64.65
> yq 21.79 35.97 41.23 1.82
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00
> aq 38.00 52.00 36.00 15.00
> bq 27.00 55.00 14.46 0.20
> cq 6.00 6.00 2.00 2.00
> wq 26.55 -79.25 -82.65 203.63
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00
> odor_050 1440 3864 1518.3 250
=====
===== Ende der Eingabe =====

Anzahl CPUs: 8

Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ
2: 01.01.2005 - 31.12.2015
3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)
4: JAHR
5: ALLE FAELLE
In Klasse 1: Summe=10823
In Klasse 2: Summe=17464
In Klasse 3: Summe=49315

In Klasse 4: Summe=14705
In Klasse 5: Summe=5171
In Klasse 6: Summe=2492
Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
Prüfsumme TALDIA abbd92e1
Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wrocklageallein
e/erg0008/odor-j00z" geschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wrocklageallein
e/erg0008/odor-j00s" geschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wrocklageallein
e/erg0008/odor_050-j00z" geschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wrocklageallein
e/erg0008/odor_050-j00s" geschrieben.
TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.
=====

Auswertung der Ergebnisse:
=====

DEP: Jahresmittel der Deposition
J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

=====
ODOR J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= 36 m, y= 61 m (17, 17)
ODOR_050 J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= 36 m, y= 61 m (17, 17)
ODOR_MOD J00 : 50.0 % (+/- ?) bei x= 36 m, y= 61 m (17, 17)
=====

2022-08-03 17:39:02 AUSTAL beendet.

Anhang III i: Rechenlaufprotokoll Ostendorf

2022-08-03 17:39:06 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:
D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfalleine/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
Beginn der Eingabe
=====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3419779 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5807839 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 60 'Zellengröße (m)
> x0 -1039 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 50 'Anzahl Gitterzellen in x-Richtung
> y0 -906 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 34 'Anzahl Gitterzellen in y-Richtung
> os +NOSTANDARD
> xq -109.85 34.99 40.35 46.65 53.27 60.04
50.73 23.24 6.77 -172.88 -200.83 11.28
> yq -88.86 -8.44 -4.03 0.22 4.32 8.89
16.79 57.17 -23.22 -327.32 -191.28 21.67
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 5.50 0.00 0.00 0.00 0.00
> aq 123.80 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
20.33 25.41 16.00 8.00 15.00 12.00
> bq 12.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
22.02 14.70 16.00 2.00 10.00 0.20
> cq 5.00 6.00 6.00 6.00 6.00 6.00 6.00 6.00
6.00 6.00 6.00 5.50 2.00 2.00 2.00
> wq 32.82 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
34.59 225.69 300.02 17.53 285.95 303.69
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> odor_050 0 0 0 0 0 0 0 0

420	420	0	0	0	72	
> odor_075	0	630	630	630	630	630
0	0	113.41	0	0	0	
> odor_100	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	
> odor_150	3784.5	0	0	0	0	0
0	0	0	5154.75	450	0	

=====
 ===== Ende der Eingabe =====
 =====

>>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!

Anzahl CPUs: 8

Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 7 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 8 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 9 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 10 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 11 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhe hq der Quelle 12 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ

2: 01.01.2005 - 31.12.2015

3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)

4: JAHR

5: ALLE FAELLE

In Klasse 1: Summe=10823

In Klasse 2: Summe=17464

In Klasse 3: Summe=49315

In Klasse 4: Summe=14705

In Klasse 5: Summe=5171

In Klasse 6: Summe=2492

Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae

Prüfsumme TALDIA abbd92e1

Prüfsumme SETTINGS d0929e1c

Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
 e/erg0008/odor-j00z" geschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
 e/erg0008/odor-j00s" geschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
 e/erg0008/odor_050-j00z" geschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
 e/erg0008/odor_050-j00s" geschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
 e/erg0008/odor_075-j00z" geschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
 e/erg0008/odor_075-j00s" geschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
e/erg0008/odor_100-j00z" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
e/erg0008/odor_100-j00s" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_150"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
e/erg0008/odor_150-j00z" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Ostendorfallein
e/erg0008/odor_150-j00s" ausgeschrieben.
TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.

=====
Auswertung der Ergebnisse:
=====

DEP: Jahresmittel der Deposition
J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m
=====

ODOR	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	-49 m,	y=	-36 m (17, 15)
ODOR_050	J00	: 91.4 %	(+/- 0.2)	bei x=	11 m,	y=	24 m (18, 16)
ODOR_075	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	71 m,	y=	24 m (19, 16)
ODOR_100	J00	: 0.0 %	(+/- 0.0)				
ODOR_150	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	-49 m,	y=	-36 m (17, 15)
ODOR_MOD	J00	: 100.0 %	(+/- ?)	bei x=	-169 m,	y=	-216 m (15, 12)

=====

2022-08-03 17:58:31 AUSTAL beendet.

Anhang III J: Rechenlaufprotokoll woltering

2022-08-03 17:58:34 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wolteringaleine/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
===== Beginn der Eingabe =====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3420193 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5808275 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 60 'Zellengröße (m)
> x0 -809 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 40 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -1108 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 34 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> os +NOSTANDARD
> xq -16.12 12.08 24.74 -8.59 -25.27 89.03
-16.95 -73.77
> yq -32.90 -66.65 -90.11 -75.93 -76.51 4.72
49.07 -56.16
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00
> aq 35.78 32.98 21.17 8.55 13.00 25.00
60.00 22.00
> bq 30.00 24.68 14.82 5.42 13.00 0.20
29.00 22.00
> cq 7.00 8.00 6.00 5.00 4.00 3.00
8.00 7.00
> wq 25.20 28.04 27.55 62.40 266.86 292.48
-156.08 286.87
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00

> odor_050 1346.4 548.64 196.44 31.92 106.02 225
2142 135.72

===== Ende der Eingabe =====

>>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!

Anzahl CPUs: 8

Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 7 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 8 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ

2: 01.01.2005 - 31.12.2015

3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)

4: JAHR

5: ALLE FAELLE

In Klasse 1: Summe=10823

In Klasse 2: Summe=17464

In Klasse 3: Summe=49315

In Klasse 4: Summe=14705

In Klasse 5: Summe=5171

In Klasse 6: Summe=2492

Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae

Prüfsumme TALDIA abbd92e1

Prüfsumme SETTINGS d0929e1c

Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wolteringaleine/erg0008/odor-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wolteringaleine/erg0008/odor-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wolteringaleine/erg0008/odor_050-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/wolteringaleine/erg0008/odor_050-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.

=====

Auswertung der Ergebnisse:

=====

DEP: Jahresmittel der Deposition

J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit

Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.

Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

=====

ODOR J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= 1 m, y= 2 m (14, 19)
ODOR_050 J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= 1 m, y= 2 m (14, 19)
ODOR_MOD J00 : 50.0 % (+/- ?) bei x= 1 m, y= 2 m (14, 19)

=====

2022-08-03 18:04:38 AUSTAL beendet.

Anhang III K: Rechenlaufprotokoll Kemker

2022-08-03 18:04:41 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/kemkeralleione/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

```
===== Beginn der Eingabe =====  
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"  
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel'  
> gx 3420460 'x-Koordinate des Bezugspunktes'  
> gy 5807974 'y-Koordinate des Bezugspunktes'  
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge'  
> qs 1 'Qualitätsstufe'  
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei'  
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)'  
> dd 60 'Zellengröße (m)'  
> x0 -1076 'x-Koordinate der l.u. Ecke des  
Gitters  
> nx 40 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung'  
> y0 -807 'y-Koordinate der l.u. Ecke des  
Gitters  
> ny 34 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung'  
> os +NOSTANDARD  
> xq 2.49 -26.32 -36.70 -51.31  
> yq 17.51 -8.63 -12.33 11.78  
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00  
> aq 24.12 15.00 9.00 10.00  
> bq 30.89 5.00 0.20 0.20  
> cq 8.00 2.00 1.60 2.50  
> wq 164.05 165.80 257.91 347.83  
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00  
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00  
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00  
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000  
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00  
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000  
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00  
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00  
> odor_050 804.72 225 0 75  
> odor_100 0 0 90 0  
===== Ende der Eingabe =====
```

>>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!

Anzahl CPUs: 8

Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ
2: 01.01.2005 - 31.12.2015
3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)

4: JAHR
 5: ALLE FAELLE
 In Klasse 1: Summe=10823
 In Klasse 2: Summe=17464
 In Klasse 3: Summe=49315
 In Klasse 4: Summe=14705
 In Klasse 5: Summe=5171
 In Klasse 6: Summe=2492
 Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
 Prüfsumme TALDIA abbd92e1
 Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
 Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/kemkeralleione/erg0008/odor-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/kemkeralleione/erg0008/odor-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/kemkeralleione/erg0008/odor_050-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/kemkeralleione/erg0008/odor_050-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/kemkeralleione/erg0008/odor_100-j00z" ausgeschrieben.
 TMT: Datei
 "D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/kemkeralleione/erg0008/odor_100-j00s" ausgeschrieben.
 TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.
 =====

Auswertung der Ergebnisse:
 =====

DEP: Jahresmittel der Deposition
 J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
 Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
 Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
 Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
 möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m
 =====

ODOR	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	-26 m,	y=	3 m (18, 14)
ODOR_050	J00	: 100.0 %	(+/- 0.2)	bei x=	-26 m,	y=	3 m (18, 14)
ODOR_100	J00	: 37.3 %	(+/- 0.1)	bei x=	-26 m,	y=	3 m (18, 14)
ODOR_MOD	J00	: 68.7 %	(+/- ?)	bei x=	-26 m,	y=	3 m (18, 14)

=====

2022-08-03 18:17:43 AUSTAL beendet.

Anhang III L: Rechenlaufprotokoll "Hemmepelzer"

2022-08-03 18:17:46 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Hemmepelzer/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
===== Beginn der Eingabe =====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3420325 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5808627 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> xq -188.03 -186.57 -186.08 -185.59 -353.94 -328.76
-311.22 -327.01 -126.35
> yq 27.55 20.24 11.47 0.26 53.70 18.16
29.13 -0.35 0.98
> hq 3.00 3.00 3.00 3.00 3.00 0.00 0.00
0.00 0.00 13.00
> aq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 10.75 4.00
19.58 15.02 0.00
> bq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 10.44 4.00
12.08 6.19 0.00
> cq 3.00 3.00 3.00 3.00 3.00 7.00 4.00
10.00 7.00 0.00
> wq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 264.14 0.00
276.43 7.50 0.00
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
0.0000 0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00
> odor_050 0 0 0 0 201.6 0
302.4 0 0
> odor_075 840 840 840 840 0 0
0 0 6720
> odor_100 0 0 0 0 0 0
0 0 0
=====
===== Ende der Eingabe =====

Der Parameter "ts" erfordert die Option NOSTANDARD!

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae

Prüfsumme TALDIA abbd92e1

Prüfsumme SETTINGS d0929e1c

2022-08-03 18:17:46 AUSTAL wegen eines Eingabefehlers beendet.

Anhang III M: Rechenlaufprotokoll "Melcher"

2022-08-03 18:17:50 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
=====

Arbeitsverzeichnis:

D:/LaufwerkG/AusbreitungsrechnungWehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

=====
Beginn der Eingabe
=====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3420548 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5808695 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 70 'Zellengröße (m)
> x0 -1074 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 40 'Anzahl Gitterzellen in x-Richtung
> y0 -964 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 30 'Anzahl Gitterzellen in y-Richtung
> os +NOSTANDARD
> xq -29.55 -28.03 -26.90 22.83 -14.38 -9.62
> yq 11.44 5.01 -2.06 22.52 -0.40 38.95
> hq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> aq 0.00 0.00 0.00 34.08 23.98 20.00
> bq 0.00 0.00 0.00 20.57 16.64 0.20
> cq 5.50 5.00 5.00 6.00 6.00 2.00
> wq 0.00 0.00 0.00 274.54 10.36 277.72
> dq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> vq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> tq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> lq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> rq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000 0.0000
> sq 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> ts 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
> odor_050 0 0 0 732 215.04 45
> odor_075 278.9 278.9 278.9 0 0 0
> odor_100 0 0 0 0 0 90
> odor_150 0 0 0 0 0 0
=====
Ende der Eingabe
=====

>>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!

Anzahl CPUs: 8
Die Höhe hq der Quelle 1 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ
2: 01.01.2005 - 31.12.2015
3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)
4: JAHR
5: ALLE FAELLE
In Klasse 1: Summe=10823
In Klasse 2: Summe=17464
In Klasse 3: Summe=49315
In Klasse 4: Summe=14705
In Klasse 5: Summe=5171
In Klasse 6: Summe=2492
Statistik "Diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
Prüfsumme TALDIA abbd92e1
Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor-j00z" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor-j00s" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor_050-j00z" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor_050-j00s" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor_075-j00z" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor_075-j00s" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor_100-j00z" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor_100-j00s" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_150"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor_150-j00z" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Melcher/erg0008/odor_150-j00s" ausgeschrieben.
TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.
=====

Auswertung der Ergebnisse:
=====

DEP: Jahresmittel der Deposition
J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher

möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

ODOR	J00	:	97.3 %	(+/- 0.0)	bei x=	11 m,	y=	-19 m	(16, 14)
ODOR_050	J00	:	78.6 %	(+/- 0.1)	bei x=	11 m,	y=	-19 m	(16, 14)
ODOR_075	J00	:	64.4 %	(+/- 0.0)	bei x=	-59 m,	y=	-19 m	(15, 14)
ODOR_100	J00	:	26.1 %	(+/- 0.0)	bei x=	11 m,	y=	51 m	(16, 15)
ODOR_150	J00	:	0.0 %	(+/- 0.0)					
ODOR_MOD	J00	:	66.9 %	(+/- ?)	bei x=	11 m,	y=	51 m	(16, 15)

2022-08-03 18:37:09 AUSTAL beendet.

Anhang IV: Rechenlaufprotokoll der Geruchsimmissionsprognose zur Ermittlung der relevanten Gesamt-Geruchsbelastung in dem Geltungsbereich eines geplanten Gewerbegebietes in der Gemeinde Neuenkirchen (B.-Plan 36)

2022-08-04 15:50:00 AUSTAL gestartet

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.1.2-WI-x
 Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2021
 Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2021

=====
 Modified by Petersen+Kade Software , 2021-08-10
 =====

Arbeitsverzeichnis:
 D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastungm
 Schuerbr/erg0008

Erstellungsdatum des Programms: 2021-08-10 15:36:12
 Das Programm läuft auf dem Rechner "LWK-OL-AUSTAL09".

```

===== Beginn der Eingabe =====
> settingspath "C:\Program Files (x86)\Lakes\AUSTAL_View\Models\ austal.settings"
> ti "Reiering" 'Projekt-Titel
> gx 3421786 'x-Koordinate des Bezugspunktes
> gy 5808394 'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20 'Rauigkeitslänge
> qs 1 'Qualitätsstufe
> as "Diepholz05_15.aks" 'AKS-Datei
> ha 11.50 'Anemometerhöhe (m)
> dd 20 40 'Zellengröße (m)
> x0 -751 -1351 'x-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> nx 60 60 'Anzahl Gitterzellen in X-Richtung
> y0 -551 -1151 'y-Koordinate der l.u. Ecke des
Gitters
> ny 60 60 'Anzahl Gitterzellen in Y-Richtung
> os +NOSTANDARD
> xq -342.10 -323.19 -307.06 -300.26 -292.95 -284.63
-305.55 -305.55 -284.63 -283.12 -159.34 -142.75 -196.67
-190.29 -193.48 -187.73 -190.61 -185.18 -154.56
-167.00 238.90 241.91 240.41 244.32 242.97 246.13
217.06 222.18 226.25 214.65 208.32 211.04
220.67 226.10 227.84 226.11 216.18 236.05 234.43
255.89 260.82 258.63 257.40 259.59 269.44
268.35 189.96 229.84 -1047.51 -1024.93 -1001.88 -1027.68
-946.91 -1030.90 -1003.81 -953.66 -926.45 -912.11
-939.14 -919.20 -669.77 -673.13 -686.66 -697.71 -730.49
-635.70 -609.14 -638.03
> yq -265.39 -293.87 -288.32 -287.57 -287.57 -286.81
-297.15 -300.93 -296.64 -315.29 -231.49 -227.34 -264.35
-268.82 -275.83 -279.98 -289.23 -293.06 -262.43
-295.93 519.65 507.60 513.92 494.34 500.97 522.36
486.06 487.72 488.92 495.40 535.46 536.52
539.83 542.69 -123.44 -130.93 -137.89 -126.37 -134.08
-121.78 -119.18 -133.97 -141.22 -126.16 -119.59
-124.25 -130.60 -111.78 167.12 157.98 199.87 196.45
271.55 335.41 110.86 152.19 141.02 141.34
134.40 142.63 756.38 725.24 736.00 764.34 709.34
529.78 510.30 513.81
> hq 5.00 5.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 4.00 4.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00
0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 2.50 2.50 0.00
    
```


Die Höhe hq der Quelle 19 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 20 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 21 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 22 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 23 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 24 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 25 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 26 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 27 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 28 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 29 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 30 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 31 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 32 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 33 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 34 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 35 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 36 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 37 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 38 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 39 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 40 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 41 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 42 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 43 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 44 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 45 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 46 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 47 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 48 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 49 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 50 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 51 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 52 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 53 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 54 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 55 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 56 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 57 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 58 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 59 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 61 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 62 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 63 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 64 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 65 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 66 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 67 beträgt weniger als 10 m.
 Die Höhle hq der Quelle 68 beträgt weniger als 10 m.

1: DIEPHOLZ
 2: 01.01.2005 - 31.12.2015
 3: KLUG/MANIER (TA-LUFT)
 4: JAHR
 5: ALLE FAELLE
 In Klasse 1: Summe=10823
 In Klasse 2: Summe=17464
 In Klasse 3: Summe=49315
 In Klasse 4: Summe=14705
 In Klasse 5: Summe=5171
 In Klasse 6: Summe=2492
 Statistik "diepholz05_15.aks" mit Summe=99970.0000 normiert.

Prüfsumme AUSTAL 5a45c4ae
 Prüfsumme TALDIA abbd92e1
 Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
 Prüfsumme AKS 9efc2d0e

=====
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor-j00z01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor-j00s01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor-j00z02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor-j00s02" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_050"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_050-j00z01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_050-j00s01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_050-j00z02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_050-j00s02" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_075-j00z01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_075-j00s01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_075-j00z02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_075-j00s02" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_100-j00z01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_100-j00s01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_100-j00z02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_100-j00s02" ausgeschrieben.
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_150"
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_150-j00z01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_150-j00s01" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_150-j00z02" ausgeschrieben.
TMT: Datei
"D:/LaufwerkG/Ausbreitungsrechnungwehage2022/NeuenkirchenGewerbe/Gesamtbelastung
mSchuerbr/erg0008/odor_150-j00s02" ausgeschrieben.
TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.1.2-WI-x.

=====
Auswertung der Ergebnisse:
=====

DEP: Jahresmittel der Deposition
J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit
Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen
Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.
Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

=====
ODOR J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= -301 m, y= -301 m (1: 23, 13)
ODOR_050 J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x=-1011 m, y= 189 m (2: 9, 34)
ODOR_075 J00 : 100.0 % (+/- 0.2) bei x= -301 m, y= -301 m (1: 23, 13)
ODOR_100 J00 : 77.3 % (+/- 0.2) bei x= -971 m, y= 109 m (2: 10, 32)
ODOR_150 J00 : 0.0 % (+/- 0.0)
ODOR_MOD J00 : 92.5 % (+/- ?) bei x= 239 m, y= -121 m (1: 50, 22)
=====

2022-08-04 16:15:39 AUSTAL beendet.